

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 37 • Donnerstag, 22.09.2016 • Jahrgang 29

Großes Fest zum Weltkindertag

„Ich bin ich. Du bist du.
Toleranz gehört dazu!“

Woche der Kinderrechte

Freitag, 23. September 2016

von 14.30 – 18.00 Uhr

auf dem **Marktplatz Altenkirchen** und in der angrenzenden **Fußgängerzone**

Tolle Angebote zum Spielen, Basteln und Bewegen für alle Kinder und Jugendlichen:

- Comedy-Jonglage, Animation und Improvisation mit dem Narrenkai
- Basteln wie die Narren: Jonglierbälle, Trommeln, Schellenstäbe, Windlichter
- Kinderschminken • Rollenrutsche • Internationale Köstlichkeiten
- Bewegungsaktion „Lets play!“ • Kinderrechte-Buttons gestalten
 - Gemeinsames Tun verbindet: ‚rund‘ ums Motto Toleranz
 - Bewegungsspiele für jüngere Kinder • Elterncafé
 - Kinderdemo

Wichtig!

Bei Regenwetter findet
das Weltkindertagsfest im
Kompas Ev. Kinder- und
Jugendzentrum in der
Fußgängerzone Altenkirchen
statt.



Unsere Kooperationspartner:
• Kreisverwaltung Altenkirchen
• Basisschule plus Altenkirchen
• Kompa Ev. Kinder- & Jugendzentrum AK
• Kom. Kindergärten „Fischbäume“
Niederrenn
• Kinderschutzbund Kirchen



Veranstaltungsort:
Marktplatz Altenkirchen
14.30 - 18.00 Uhr
Freitag, 23. September 2016



die lobby für kinder
Evangelischer Kinderschutzbund
Kirchenverband Rheinland e.V.

Altenkirchen, 22.09.2016
Bis zum Freitag, 23.09.2016
14.30 - 18.00 Uhr
Freitag, 23.09.2016
Marktplatz Altenkirchen
14.30 - 18.00 Uhr



ABOM
Ausbildungs- und Berufs-
Orientierungsmesse

**Berufseinstieg
2017/2018**

WANTED

NEU

**AFTER-SCHOOL-
WORKOUT**
27. September 2016
18 Uhr bis 20 Uhr

**MEET & GREET
your BOSS**
28. September 2016
8 Uhr bis 16 Uhr

Burgwächter MATCHPOINT
Im Sportzentrum 2
57610 Altenkirchen



Veranstalter:  **IHK Koblenz**
Starke Wirtschaft,
Starke Region.

 **Handwerkskammer
Koblenz**

 **Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit Neuwied



Veranstaltungsreihe der Altenkirchener Geschichten

Erste Veranstaltung am 30. September 2016 um 19.30 Uhr, zweiter Termin ist 4. November 2016 um 19.30 Uhr und die dritte Veranstaltung findet statt am 1. Dezember 2016 um 19.30 Uhr.

Alle Veranstaltungen finden im Forum 26 im Driescheider Weg, 57610 Altenkirchen statt.
Der Eintritt: 10 Euro

Kartenvorverkauf ist in der Buchhandlung Seite 42 in der Wilhelmstraße 24 oder an der Abendkasse.



**Jugendfeuerwehr Berod
24 Stunden im Einsatz**

Die Jugendfeuerwehr in Berod führte zum ersten Mal einen sogenannten „Berufsfeuerwehrtag“ durch. Hierbei bleiben die Jugendlichen 24 Stunden im Feuerwehrhaus und bekommen den Alltag eines Berufsfeuerwehrmanns vermittelt. Wehrführung, Jugendwarte und Betreuer begrüßten am Samstagmorgen die Jugendlichen im Feuerwehrhaus Berod.



Anschließend wurden sie auf die Fahrzeuge aufgeteilt und überprüften diese und die darauf verladenen Geräte auf ihre Einsatzbereitschaft. Im Anschluss wurde gemeinsam gefrühstückt. Natürlich galt es auch, „Einsätze“ zu bewältigen. Bis Sonntagmorgen wurden die jungen Brandschützer sechsmal alarmiert. Über einen Alarmgong und einen Monitor erhielten sie ihren Ein-

satzauftrag und besetzten zügig die Fahrzeuge. Im Einzelnen handelte es sich hierbei um eine Mülltonnenbrand am Friedhof, eine Person die unter einem Baum eingeklemmt war, eine Katze auf einem Baum, eine Person die in einem Waldstück vermisst wurde, einen brennenden Holzstapel am späten Samstagabend sowie eine unklare Rauchentwicklung am frühen Sonntagmorgen. Natürlich kam auch das kameradschaftliche nicht zu kurz, so wurde z. B. am Abend zusammen gegrillt und im Anschluss ein Film geschaut. Ein großer Dank gilt allen Helfern an dem Tag. Die Aktiven des Löschzugs unterstützen die Jugendwarte durch das Vorbereiten der Einsätze und diverse Besorgungen, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Ebenso danken wir den Kameraden vom Löschzug Altenkirchen für ihre Hilfe beim Einsatz ‚Katze auf Baum‘, wo sie uns mit ihrer neuen Drehleiter unterstützten. Derzeit werden die Feuerwehrleute im Umgang auf diese geschult, damit sie optimal helfen können, wenn das Fahrzeug demnächst offiziell in den Einsatzdienst geht. Kinder ab zehn Jahren, die Interesse an einem Eintritt in die Jugendfeuerwehr haben, können gerne bei einem der Dienste vorbeischaun. Wann diese stattfinden erfahren ihr unter www.feuerwehr-berod.de oder im Verbandsgemeindeblättchen.

„Ich bin ich. Du bist du. Toleranz gehört dazu!“ - Großes Spielefest zum Weltkindertag des Kinderschutzbundes Altenkirchen



Freitag, 23.09.2016, 14.30 bis 18 Uhr auf dem Marktplatz in Altenkirchen

Eine Verbindung zu den Begriffen Toleranz, Persönlichkeit, Menschen- und Kinderrechte schafft der Kinderschutzbund auf spielerische Weise durch gemeinsames Gestalten kleinerer Kunstwerke, das Hineinschlüpfen in andere Rollen oder auch das Probieren kulinarischer Köstlichkeiten aus der Heimat von Schülern unterschiedlichster Nationen. Spiel und Spaß kommen an diesem Nachmittag auch keinesfalls zu kurz: Es gibt Comedy-Jonglage, Animation und Improvisation mit dem Narrenkai. Dazu werden Jonglierbälle, Trommeln, Schellenstäbe und Windlichter gebastelt. Weitere Angebote sind die Bewegungsaktion „Lets play!“, Kinderschminken, Kinderrechte-Buttons gestalten, Bewegungsspiele und die beliebte Rollenrutsche für die jüngeren Kinder. Unser Elterncafé bietet Eltern die Möglichkeit, nette Gespräche zu führen, sich untereinander auszutauschen und das bunte Treiben entspannt zu verfolgen. Den Abschluss bildet in diesem Jahr wieder die beliebte und lautstarke Kinderdemo „Wir haben Rechte“. Der Kinderschutzbund Altenkirchen freut sich sehr, bei dieser



Veranstaltung aktiv von der Klasse 9 der Realschule plus Altenkirchen, dem Kinderschutzbund/ Verein Kinder in Not Kreis AK e.V., dem ‚Kompa‘ Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen und dem Kommunalen Kindergarten „Pusteblume“ Neitersen unterstützt zu werden. Gefördert wird das diesjährige Programm ebenfalls wieder durch das Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz Rheinland-Pfalz. Die Abt. Jugendarbeit und Jugendschutz der Kreisverwaltung Altenkirchen unterstützt den Kinderschutzbund als Kooperationspartner. Getränke und von hiesigen Bäcker gespendete Kuchen sind wie immer am Weltkindertag für alle Kinder kostenlos. **Wichtig:** Bei Regenwetter findet die Veranstaltung in den Räumen des ‚Kompa‘ Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen in der Fußgängerzone statt.

3.-14. Oktober 2016

Kinderfilmwochen Rheinland-Pfalz 2016

Film und Pädagogik in kinolosen Gemeinden
präsentiert von medien.rlp
Institut für Medien und Pädagogik e.V.



Montag, 10.10.2016
14.00 - 18.00 Uhr
Polizeiinspektion
Hochstraße 30, Altenkirchen
Kinder ab 8 Jahren

Rico, Oskar und die Tieferschatten

Deutschland, 2014

In Berlin treffen der „tiefbegabte“ Rico und der hochbegabte Oskar zusammen und schließen Freundschaft. Während der berühmte Entführer „Mister 2000“ in Berlin sein Unwesen treibt, sind ihm die beiden Hobby-Detektive auf der Spur. Doch dann ist Oskar plötzlich verschwunden und Rico muss seinen ganzen Mut zusammennehmen und sich ganz alleine auf die Suche nach seinem Freund machen...

Aktionen zum Film:

Führung durch die Wache mit Fingerabdruckabnahme, Zellenbesichtigung und Uniformprobe

Lokale Veranstalter:

KOMPA-Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen, Polizei Altenkirchen

Anmeldung:

Wiebke Herbeck / Matthias Gibhardt, 02681/5899,
info@kompa-altenkirchen.de

Ab 9:00 Uhr
Jugend-
Ranglistenturnier
M W U 12-U 16

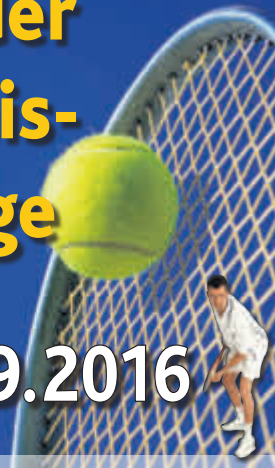
Ab 13:00 Uhr
Generationen-
turnier
"Jung & Alt"

Ab 15:00 Uhr
Einweihung
des neuen
Tennishauses



Großer Aktionstag auf der Tennis- anlage

25.09.2016



Altenkirchener
Sportgemeinschaft 1883 e.V.



◆ Basketball ◆ Budo-sport ◆ Fußball ◆ Handball ◆ Tennis ◆ Tischtennis ◆
◆ Breitensport (Gymnastik – Leichtathletik – Turnen – Schwimmen – Reha-Sport) ◆

Senioren Info

Senioren-oase

Herzlich willkommen

Donnerstag 6. Oktober
15.00 Uhr im Gemeindehaus
Helmerother Höhe
Thema: „Wetterkapriolen“

Sie erleben: Geselliges Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Eine Andacht schließt den Nachmittag ab.

Kontakte:
Dorothea Engers, 57612 Racksen, Tel. 02682 - 1211
Heidrun Gebhart-Flemmer, 57577 Hamm, Tel. 02682 - 4448

EG Evangelische Gemeinschaft Helmeroth www.gemeinschaft-helmeroth.de EG

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)



WIR SUCHEN SIE !

Eine/einen Gruppenleiter/in für die Krippengruppe in der Kindertagesstätte AK-Glockenspitze

Für unsere Kindertagesstätte Glockenspitze in Altenkirchen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Gruppenleiter/in in Vollzeit. Die Tätigkeit ist zunächst befristet.

Die 5-gruppige Einrichtung besteht aus zwei Krippengruppen, einer Regelgruppe und zwei geöffneten Gruppen.

Einstellungsvoraussetzung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung als staatlich anerkannte/r Erzieher/in (Fachschule). Die Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe S 8a TVöD. Wünschenswert ist die Nachweis über die Fortbildung zur Fachkraft für Frühpädagogik.

Wir suchen eine engagierte Kraft, die neben einem sicheren Auftreten, Teamfähigkeit und Belastbarkeit durch Flexibilität und Kreativität überzeugt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens 30.09.2016 an:

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen
Frau Simone Thurn
57609 Altenkirchen

**Haben Sie Fragen? Hier erhalten Sie Auskunft:
Frau Simone Thurn, Telefon 02681 85-237**

E-Mail: simone.thurn@vg-altenkirchen.de



Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)



Wir bilden aus!



Ausbildung zur/zum Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w)

Zum 01. August 2017 stellen wir folgenden **Ausbildungsplatz** zur Verfügung:

- **Fachangestellte/r für Bäderbetriebe (m/w)**

Die praktische Ausbildung wird in unserem Hallenbad in der Kreisstadt Altenkirchen (Westerwald) durchgeführt. Der fachtheoretische Ausbildungsteil erfolgt in Blockunterricht an der Berufsfachschule in Trier. Ausbildungsschwerpunkte sind u.a. Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit, Sicherung des technischen Betriebsablaufes, Beaufsichtigung des Badbetriebes, Einleiten und Ausüben von Wasserrettungsmaßnahmen, Messen physikalischer und chemischer Größen.

In diesem Ausbildungsberuf ist ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein unerlässlich. Darüber hinaus sollten gute schulische Ergebnisse in mathematischen und naturwissenschaftlichen Fächern vorhanden sein.

Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Sofern Sie Interesse an einer Ausbildung in einem zukunftssicheren Beruf haben und in einem jungen leistungsfähigen Team arbeiten möchten, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnissen, die Sie bitte **bis zum 31.10.2016** an uns richten.

Die Grundlage für das angebotene Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVAöD). Schwerbehinderte Bewerber/innen werden von uns bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an die **Verbandsgemeindeverwaltung, 57609 Altenkirchen (Westerwald)**.

Haben Sie Fragen? Hier erhalten Sie gerne Auskunft:

Frank Schneider

Telefon 02681 85-236

E-Mail: frank.schneider@vg-altenkirchen.de



Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)



Wir bilden aus!

Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik (m/w)

Zum 01. August 2017 stellen wir folgenden **Ausbildungsplatz** zur Verfügung:

- **Fachkraft für Abwassertechnik (m/w)**

Dieser Ausbildungsberuf ist vielfältig und interessant. Der Bereich Umweltschutz, Umweltschutztechnik, Grundlagen der Maschinen- und Verfahrenstechnik, der Betrieb und Unterhalt von Entwässerungssystemen und Abwasserbehandlungsanlagen sowie das Anwenden naturwissenschaftlicher Grundlagen sind nur ein kleiner Teil des zu erlernenden Stoffes.

Ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein ist in diesem Beruf unerlässlich.

Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Sofern Sie Interesse an einer Ausbildung in einem zukunftssicheren Beruf haben und in einem jungen leistungsfähigen Team arbeiten möchten, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnissen, die Sie bitte **bis zum 31.10.2016** an uns richten.

Die Grundlage für das angebotene Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVÄÖD). Schwerbehinderte Bewerber/innen werden von uns bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an die **Verbandsgemeindeverwaltung, 57609 Altenkirchen (Westerwald)**.

Haben Sie Fragen? Hier erhalten Sie gerne Auskunft:

Frank Schneider

Telefon 02681 85-236

E-Mail: frank.schneider@vg-altenkirchen.de



EINLADUNG

zum Apfelfest mit Tag der offenen Tür
am **24. September 2016**

in der



von **9.15 Uhr bis 14.00 Uhr**

Außerdem präsentieren wir unsere Arbeiten zu den ökologischen Projekttagen „Der Natur auf der Spur“.

Alle Familien, Freunde, Bekannte, Nachbarn ... sind
lich willkommen!

Außerdem warten weitere Angebote auf Sie:

Apfelsaft pressen, Windrad basteln,
Stofftaschen bedrucken, Stockbrot,
Roboter bauen, Schminken, Barfußpfad,
Waldkunst, Theateraufführung,
und vieles mehr

© Dank der Unterstützung der Schulgemeinschaft
und des Fördervereins ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt! ☺

Auf einen abwechslungsreichen und fröhlichen Tag mit vielen Gästen
freuen sich die SchülerInnen und das Team
der Bürgermeister-Ralf Feisen-Schule!



Grundschilde + Altenkirchen + Ganztagschule
Ziegelwee 4 57610 Altenkirchen Tel. 02681-6136 Fax 02681.989709 info@pestalozzi-ak.de www.pestalozzi-ak.de

Wir suchen kurzfristig eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter für ein

Freiwilliges soziales Jahr (FSJ)



Aufgabenbereiche:

- Pädagogische Begleitung des Unterrichts in den Klassen 1-4 in Zusammenarbeit mit dem Lehrpersonal
- Betreuung der Kinder beim Mittagessen und bei den Hausaufgaben
- Betreuung von Arbeitsgemeinschaften im Ganztagsschulbereich
- Eigene Projekte oder Arbeitsgemeinschaften auf Wunsch
- Einblicke in das Berufsbild des Grundschullehrers



Ansprechpartner: Achim Fasel, Rektor

www.pestalozzi-ak.de

UNIKUM unterwegs: Besuch im Atelier von Dieter Horn



Samstag, 24. September

Heute besuchen wir den Keramik-Künstler Dieter Horn in seinem Atelier in Bitzen.

Von 1981 - 1993 lebt und arbeitet Horn als freischaffender Künstler in Berlin. In dieser Zeit entwickelt er seine Konzeption für die Herstellung von plastischen Objekten und Reliefs aus Keramik, auch mit Pflanzen und Wasser. Bisher wurden die Arbeiten des Künstlers in 22 verschiedenen Ländern auf 6 verschiedenen Erdteilen verkauft.

Im Regionalladen UNIKUM findet man ein Beispiel-Exemplar seiner Keramik-Reliefs, von denen wir uns am 24. September einmal einige mehr ansehen wollen und uns die Technik erklären lassen möchten.



Wann:

- **14.30 Uhr** gemeinsame Abfahrt ab Regionalladen UNIKUM, Bahnhofstr. 26 in Altenkirchen

Veranstalter: Förderverein für nachhaltiges regionales Wirtschaften e.V.

Kontakt:

Tel. 02681-9842767



Elternausschuss & Förderverein der Kita „Pustelblume“ Neitersen bieten an und laden ein zum:

7. NEITERSER SPIELZEUG- und KLEIDERBASAR



WIEDHALLE NEITERSEN

Samstag, 01.10.2016

13:30 bis 15:30 Uhr

(Schwangere haben Zutritt ab 13:00 Uhr)

Verkauft werden:

Spiele, Bücher, CD's, DVD's, und Videospiele
Spielzeuge aller Art, Puzzle
Kinderfahrzeuge, Fahrräder, Roller usw.
Autokindersitze, Kinderwagen, Laufstühle
Matsch- und Regenkleidung
Kinderkleidung bis Gr: 176 und Schuhe
Umstandsmode



Verkauft wird auf
Kommissionsbasis!
Nähere Informationen
unter eMail:
basar-neitersen@web.de
oder telefonisch bei:
Frau Fischer
02681/9826183



Für das leibliche Wohl ist mit **Kaffee** und **Kuchen** gesorgt!
Der Erlös kommt dem Kindergarten zugute.
Kuchen auch zum Mitnehmen!!!!

Die Kinder und Eltern der Kita „Pustelblume“ freuen sich auf regen Zulauf!!!

■ Einschreibung der Schulneulinge



- Pestalozzi-Schule Grundschule I

Die Einschreibung der Schulneulinge aus dem Schulbezirk der Pestalozzi-Schule, Ziegelweg 4, Altenkirchen, erfolgt am

Mittwoch, 28.09.2016 von 8.30 Uhr - 14 Uhr
Donnerstag, 29.09.2016 von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr
sowie von 14 - 16.30 Uhr

im Sekretariat der Pestalozzi-Grundschule.

Alle Kinder, die zwischen dem 01.09.2016 und dem 31.08.2017 das 6. Lebensjahr vollenden, werden zum 01.08.2017 schulpflichtig. Die im letzten Schuljahr bereits angemeldeten und vom Schulbesuch zurückgestellten Kinder müssen nicht erneut angemeldet werden. Bei der Anmeldung - bitte in Begleitung Ihres Kindes - legen Sie entweder die Geburtsurkunde oder das Stammbuch, sowie eine Bescheinigung über den Besuch eines Kindergartens vor. Die Einschreibung der „Kann-Kinder“ erfolgt in der zweiten Februarhälfte 2017. Der Termin wird ebenfalls im Mitteilungsblatt veröffentlicht.



- Erich Kästner-Schule Grundschule II

Siegener Str. 26, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681-6148

Die Einschreibung der Schulneulinge für das Schuljahr 2017/2018 aus dem Schulbezirk der Erich Kästner-Schule, Siegener Str. 26, Altenkirchen, erfolgt zu nachstehenden Zeiten:

28. und 29. September 2016

jeweils von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16.30 Uhr.

in der Erich Kästner-Schule, Siegener Str. 26.

Die Kinder können zur Einschreibung mitgebracht werden. Für alle am 1. August 2017 schulpflichtig werdenden Kinder erhalten die Erziehungsberechtigten einen Termin zur Einschreibung.

Schulpflichtig sind alle Kinder, die bis zum 31. August 2017 das 6. Lebensjahr vollendet haben. Kinder die noch nicht schulpflichtig sind, können noch nicht angemeldet werden. Sogenannte „Kann-Kinder“ werden erst in der zweiten Februarhälfte 2017 angemeldet. Der genaue Anmeldezeitraum wird im Januar 2017 im Mitteilungsblatt veröffentlicht. itte bringen Sie zur Anmeldung entweder Ihr Familienstammbuch oder die Geburtsurkunde **sowie die Bescheinigung über den Kindergartenbesuch** mit. Bitte nehmen Sie den Termin pünktlich wahr.

Die Anmeldung zum Schulbesuch erfolgt auch dann an der **zuständigen** Grundschule oder an der **zuständigen** Förderschule, wenn ein Kind nach Wunsch der Eltern eine Schwerpunktschule für Integration besuchen soll.

Late Night Basar

der etwas andere Second Hand Basar

in der

ev. Kita "Arche"



Kiefernweg 8, Altenkirchen

am Freitag, 23.09.2016

von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr



Verkauf von Kinderkleidung und Spielwaren auf Kommissionsbasis!

Nähere Infos und Anmeldung unter elternbeirat-kitaarche@web.de

oder unter 02681/9830560 (Carina Weßler)

02681/8789956 (Anne Gläser)

Während des Basars bieten wir **Cocktails**,

sowie ein **herzhaftes Büfett** an.

Der Erlös kommt den Kindern der Kindertagesstätte zugute!

Auf Ihr Kommen freuen sich

der Elternbeirat und Förderverein der ev. Kita Arche



1. OKT 19 Uhr Konzert (chen) im Elvis - Museum
Reservierung erbeten Tel. 0172 1094244

2. und 3. OKT ganztags Tage der offenen Tür
für jedermann

Es gibt auch Infos rund um die Rom - und USA - Musikreisen
Röttgenstr. 6 in 57635 Kircheib Neuenhof

Bereitschaftsdienste/Notrufe

Notrufe

■ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Samstag/Sonntag, 24./25. September 2016

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen. An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

■ **Augenärztliche Bereitschaft**

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ **Zahnärzte**

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Telefentarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ **Apotheken**

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min. Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden. Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ **Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)**

Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen

Tel. Büro 02681/988861

Fax: Büro 02681/70159

Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr

und 15.00 bis 18.00 Uhr

www.kinderschutzbund-altenkirchen.de

e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ **Allgemeiner Notruf** 110

■ **Kinderschutzbund**

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ **Polizei**

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ **Schiedsamt Altenkirchen**

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger

telefonischer Vereinbarung.

■ **DRK-Rettungsdienst-Krankentransport**

für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ **Krankenhaus**

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ **Feuerwehren**

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350

Handy 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Lars Bieler privat 02681/984091

Handy 0171/4232056

Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat 02681/987116

dienstlich 02681/9563-34

Handy 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat 02680/9889669

Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren

Jörg Schwarzbach privat 02686/988125

dienstlich 02602/999428841

Handy 0151/23062089

Stellvertretender Wehrführer

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

Wehrführer Löschzug Neitersen

Stefan Jung privat 02681/70328

dienstlich 02681/802830

Handy 0151/54443775

Stellvertretender Wehrführer

Guido Buchholz privat 02681/6813

dienstlich 02688/951681-80

Handy 0170/6422001

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Stellvertretender Wehrführer

Michael Imhäuser privat 02686/989084

Handy 0171/6830947

■ **Stromversorgung und Kabelfernsehen**

Entstörungsdienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod

und Ortsteil Michelbach-Widerstein 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

SÜWAG Energie

Stromversorgung 0800/7962787

Gasversorgung 0800/7962427

Kundenhotline 0800/4747488

Störungsdienste EAM

Strom-und Erdgasversorgung 0561/9330-9330

Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

Entstörungsdienst:

Strom 0800/34 101 34*

Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

■ **RWE Vertrieb AG**

Kundenservice 0800/9944002

RWE Energieladen Altenkirchen, Marktstr. 7, 57610 Altenkirchen

Mo-Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr

RWE Energiepunkt Kirchen bei der EP:Peter GmbH, Kirchstr. 9, 57548 Kirchen
Mo-Do 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr und Sa 9:00 - 13:00 Uhr

■ Gasversorgung

Westerwald-Netz GmbH, 57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848
(ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)
Rhein-Sieg Netz GmbH, 53783 Eitorf 01802/484848
(ehem. rhenag Netzservice Eitorf)
für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen und Weyerbusch
Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170
für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,
Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs:..... von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
an Wochenenden:..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr
Telefonnummer 01805 / 112 057
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

Kreisverband Altenkirchen e.V.
Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen
Tel. Büro 02681/988861
Fax: Büro 02681/70159
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr
Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und
..... 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de; www.vg-altenkirchen.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Rathaus:
nachmittags:
Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Öffnungszeiten Bürgerbüro:
Montag bis Mittwoch 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- durchgehend geöffnet -
Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Telefon Bürgerbüro 02681/85-226, 85-227, 85-228
Bereitschaft nach Dienstschluss:
Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986
Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen
Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg
Geschäftsstelle: 02682/969314
Notrufhandy: 0178/5921256
Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr, Tel. 02662/5888
Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

Sozial- und Pflegedienste

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Klaus Weller

Häusliche Alten-/Krankenpflege
Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200
24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Häusliche Alten- und Krankenpflege
Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft
www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e. V.

Sozialer Service
Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43
Betreuungsverein, MenüService,
HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Evangelisches Alten- und Pflegeheim
Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 4021
Fax 02681 988260
E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de



IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.
Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0.

Fax: 0 26 24 / 911-195.
Internet-Adresse: www.wittich.de

ANZEIGEN-eMail: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktions-eMail: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

- Anzeige -

- Anzeige -

Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen
 Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
 24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen

Feuerwehrdienste



Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Donnerstag, 22. September 2016, 19 Uhr

Dienst der Jugendfeuerwehr Altenkirchen

... am Samstag, 24. September 2016, 17.45 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod

... am Freitag, 23. September 2016, 19 Uhr

Dienst der Jugendfeuerwehr Berod

... am Montag, 26. September 2016, 18 Uhr

kirchen für die Bürgerinnen und Bürger der Kreisstadt Altenkirchen, die das 75. Lebensjahr vollendet haben. Ehepartner, die jünger als 75 Jahre sind, sind ebenfalls eingeladen. Sollte jemand pflegebedürftig sein und nur mit Begleitperson teilnehmen können, kann auch der pflegende Angehörige Sie zu dieser Veranstaltung begleiten. Der bunte Nachmittag beginnt um 14.30 Uhr.

Selbstverständlich gibt es wieder Kaffee und Kuchen, eine Verlosung von Handarbeiten durch den Frauenarbeitskreis des Deutschen Roten Kreuzes sowie die jedes Jahr mit Spannung erwartete Ehrung der ältesten Teilnehmerin bzw. des ältesten Teilnehmers. Ende der Veranstaltung wird gegen 17 Uhr sein.



Ein Bus fährt wie folgt:

13.40 Uhr ab Haltestelle Leuzbach
 13.45 Uhr ab DRK-Seniorenzentrum Altenkirchen
 13.50 Uhr Ecke Einfahrt Leuzbacher Weg/
 Theodor-Fliedner-Haus
 13.57 Uhr ab Honneroth I (Schillerstraße)
 14.00 Uhr ab Honneroth II (FEBA-Grundschule)
 bis zur Rathausstraße. Die Rückfahrt erfolgt in umgekehrter Richtung.

Birnbach

Neues Buch Birnbacher Geschichten

Die Zahl der Bücher mit Aufzeichnungen über die Geschichte von Dörfern und Gemeinden im Kreis Altenkirchen wächst stetig. Ein weiteres wertvolles und 132 Seiten starkes Buch, gestaltet als Foto- und Zeitreiseerinnerung durch und über seinen Heimatort Birnbach, verfasste jetzt Horst Weller. Der neugierig machende Titel „Birnbach im Wandel der Zeit. Ein Spaziergang durch den Ort“, verspricht dem interessierten und potentiellen Leser im Vorfeld nicht zuviel. Das Geschichtswerk, das zahlreiche historische Ansichten und Panoramen zeigt und von Horst Weller mit vielen interessanten Texten versehen wurde, fesselt den Leser beim „Spaziergang“ durch die gedruckte Dorfgeschichte und führt ihn unwillkürlich in die Zeit vor 100 oder mehr Jahren zurück. Fünf Kapitel mit den Themen: Ansichten und Panoramen, Das Kirchdorf, Die Kirchstraße, Auf der Höhe und auf der Hohl, sowie Die B 8 - Kölner Straße -, stehen im Mittelpunkt des Buches und berichten spannend von den einstigen Geschehnissen. Über Jahre hat der heute 78-jährige Horst Weller bei seinen vielen Spaziergängen durch die Gemeinde Veränderungen im Dorf verfolgt und aufgezeichnet.

Horst Weller aus Birnbach schrieb ein interessantes Buch über die Geschichte in seiner Heimatgemeinde. Die Vorstellung erfolgt am 14. September.



Zudem sammelt er seit geraumer Zeit alte Fotos aus Birnbach. Animiert zum aufzeichnen, dokumentieren und zum sammeln wurde Weller nicht zuletzt durch die Herausgabe eines Buches zur 850-Jahr-Feier der Ortsgemeinde und seiner Kirchengemeinde im Jahr 1981. „Natürlich sprach sich mein Tun in der Ein-

wohnerschaft schnell herum und wurde unterstützt. Vor der Feier 875 Jahre Birnbach kam unser damaliger Ortsbürgermeister Ulrich Hollmann auf mich zu und bat mich während des Festes, den Besuchern etwas über die Dorfgeschichte zu erzählen und entsprechende Fotos zu zeigen. „Dies tat ich gerne.“ Vor rund zwei Jahren hat Weller erneut seine inzwischen erweiterte Präsentation vorgeführt. Danach fragte ihn der Vorsitzende der Dorfgemeinschaft „Wir in Birnbach“, Dr. Hans Werner Becker, ob er das erzählte nicht nachhaltig aufzeichnen wolle. Nach einigen Überlegungen entschied sich Autor Weller dies zu tun. Stück für Stück entstand nun ein Konzept. Durch Zufall lernte Horst Weller bei einem Spaziergang, wie konnte es anders sein, den damals erst seit kurzer Zeit im Ort wohnenden Grafik-Designer Michael Bischof kennen und erzählte ihm von seinen Aufzeichnungen, den alten Fotos und Pan-



Besuchen Sie das

Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag 12.30 bis 18.00 Uhr
 Mittwoch 12.30 bis 22.00 Uhr
 Donnerstag (Warmbadetag) 12.30 bis 20.30 Uhr
 Freitag (Warmbadetag) 12.30 bis 22.00 Uhr
 Samstag 8.30 bis 19.00 Uhr
 Sonntag 8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene 3,00 €
 Einzelkarte Jugendliche 1,50 €
 Zwölferteil Erwachsene 30,00 €
 Zwölferteil Jugendliche 15,00 €
 Geldwertkarte als Familienkarte 72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)

- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr
 Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222 !

Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt ! Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €

Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de !

Aus den Gemeinden



Altenkirchen

Seniorenfeier der Kreisstadt Altenkirchen am Freitag, 14. Oktober 2016

Die Kreisstadt Altenkirchen veranstaltet am Freitag, 14. Oktober 2016, wieder eine Seniorenfeier in der Stadthalle in Alten-

oramen. Spontan stellte sich Bischof und seine Agentur mit ihrem Fachwissen in den Dienst der Sache und nahmen sich der Gestaltung des Werks an. Die Korrektur der Texte übernahm die ehemalige Lehrerin Gisela Schmidt. „Das vorliegende Ergebnis ist eine Bestätigung der gelungenen und ehrenamtlichen Zusammenarbeit von vielen Birnbachern, so Dr. Hans Werner Becker und Ortsbürgermeister Wolfgang Lanvermann. „Ein besonderer Dank gilt den Personen, die sich uneigennützig für das Buch eingesetzt haben und der Ortsgemeinde Birnbach für ihre finanzielle Unterstützung.

Busenhausen

■ Bunte Vielfalt bei Kreisheimattag

Liebe Mitwirkende beim Kreisheimattag,

herzlich danken möchte ich allen, die unsere Gemeinde am Stand auf dem Kreisheimattag am Sonntag, 11. September, in vielfältiger Art und Weise, sei es bei den Vorbereitungen, beim Auf- und Abbau, durch Kuchen Spenden, bei der Standbetreuung usw. unterstützt haben.



Besonders schön fand ich auch das Engagement der Jugendlichen bei den Fotos auf der Baumelbank „Dais Lina“, die Beteiligung der Waldinteressenten, der Singgemeinschaft, der Chorgemeinschaft Busenhausen/Kettenhausen und der Kita Busenhausen. Auch unser Künstler „Hannesgerns Erhardt“ hat einen Beitrag geleistet.

Dies alles hat ein buntes Bild unseres Gemeindelebens aufgezeigt und unsere Ortsgemeinde wunderbar präsentiert. Ohne Euer aller Hilfe wäre dies nicht möglich gewesen. Danke allen Beteiligten.

Herzliche Grüße, Erika Hüsck

■ Dorffrühstück



Liebe Booser/Beuler,

am Sonntag, 2. Oktober, ab 9.30 Uhr findet unser nächstes **Frühstückstreffen für alle Generationen im Wöschhoisjen** statt. Wie immer warten leckere Sachen auf Euch. Bitte meldet Euch unbedingt bis spätestens Mittwoch, 28. September, an bei: Christiane Grau, Tel. 6504, Mail: joerggrau2000@t-online.de oder Anita Müller, Tel.

4180, Mail: a.g.-mueller@t-online.de

Wir freuen uns auf einen schönen Morgen.

Herzliche Grüße, das Frühstücksteam

Eichelhardt

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 20. Juli 2016

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung erfolgten Vergaben zum Rückbau von Gebäuden in der Hauptstraße und in der Silberstraße.

Im öffentlichen Teil der Sitzung stand ein Antrag auf Dorferneuerungsmittel zur Beratung. Die Ortsgemeinde Eichelhardt hat das bebaute Grundstück in der „Hauptstraße 9“ (Flur 6 Nr. 41/6, 38/1 und 38/3) bereits erworben. Das Fachwerkhaus weist starke Feuchtigkeitsschäden auf, ist marode und baufällig. Das Grundstück soll freigemacht und anschließend als Bauplatz wieder verkauft werden. Eine Abrissgenehmigung seitens der Denkmalschutzbehörde liegt mittlerweile vor. Für das Vorhaben kann ein Antrag auf Gewährung eines Zuschusses auf Dorferneuerungsmittel beantragt werden. Eine Förderung der Abrisskosten, Gutachter und Planungskosten ist bis zu 50 % der zuwendungsfähigen Kosten möglich. Die angefallenen Grunderwerbskosten wären über den Verkaufspreis des Baugrundstücks zu finanzieren.

Um das Vorhaben zügig umzusetzen, soll gleichzeitig ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn beantragt werden. Die Kosten müssten durch die Ortsgemeinde vorfinanziert werden. Finanzielle Mittel sind hierfür in ausreichender Höhe vorhanden. Bis zur Zustimmung darf mit dem Vorhaben nicht begonnen werden.

Der Rat beschloss, für den Abriss des Wohnhauses, „Hauptstraße 9“ in Eichelhardt einen Dorferneuerungsantrag zu stellen. Gleichzeitig wird der vorzeitige Maßnahmenbeginn beantragt. Das Dorferneuerungskonzept wird um diese Maßnahme erweitert. Ferner stand eine Auftragsvergabe zur Erneuerung des Fußweges Goldwiese - Raiffeisenstraße auf der Tagesordnung. Die o. a. Baumaßnahme wurde beschränkt ausgeschrieben. Es sind drei Angebote hierzu abgegeben worden. Der Auftrag für die vorgenannten Arbeiten wurde an die Firma Börgerding GmbH, Altenkirchen, zu einem Betrag von 10.293,50 € vergeben. Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Eichelhardt in ausreichender Höhe zur Verfügung. Die Verwaltung wird beauftragt, den Auftrag zu erteilen. Beim nächsten Tagesordnungspunkt stimmte der überplanmäßigen Ausgabe i. H. v. 5.500 € im Jahr 2015 gem. § 100 GemO zu.

Ferner stimmte der Ortsgemeinderat gem. § 17 Abs. 5 GemHVO der Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2015 in das Haushaltsjahr 2016 von insgesamt 119.400 € zu. Der Beschluss umfasst Einzelpositionen aus dem Ergebnishaushalt und Investitionsmaßnahmen:

· Umgestaltung Spielplatz (BuSt. 3661001-523100)	10.000 €
· Instandhaltung Schutzhütte (BuSt. 424101-523130)	5.000 €
· Instandhaltung Fußweg (BuSt. 511001-523380)	15.000 €
· Ankauf Grundstücke (BuSt. 114201-029900-1-10)	13.400 €
· Friedhof (BuSt. 553001-039210-4-1)	10.000 €
· Renovierung Mehrzweckhalle (BuSt. 573102-039100-10-3)	36.000 €
· Ankauf Grundstücke (BuSt. 424101-022400-14-10)	30.000 €
	119.400 €

Die Finanzierung der Auszahlungen im Haushaltsjahr 2016 erfolgt aus den zum 01.01.2016 vorhandenen liquiden Mitteln i.H.v. 523.376,56 €.

Des Weiteren stand die Änderung der Hausnummern in der Petersbacher Straße zur Beratung. Aufgrund einer neuen Bebauung konnte die bisherige Nummerierung im Bereich der Petersbacher Straße nicht mehr beibehalten werden. Durch diese Maßnahme wird das Auffinden der Anwesen durch Dritte (Rettungsfahrzeuge etc.) gewährleistet.

Unter Punkt 10 der Tagesordnung wurde erörtert, dass seitens des Ortsgemeinderats kein Interesse an einer Teilnahme an dem Projekt „Parc de Tarbes“ besteht.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurde über folgende Angelegenheiten beraten:

· Straßenreinigungspflicht

Erfreulicherweise kommen die meisten Anlieger unserer Ortsgemeinde ihrer Straßenreinigungspflicht in hervorragender Weise nach. Es wird jedoch immer wieder festgestellt, dass die satzungsgemäße Reinigungspflicht von einigen Grundstückseigentümern stark vernachlässigt wird. Straßenrinnen und Gehwege sind regelmäßig zu reinigen und vom Unkraut zu befreien. Zudem sind Sträucher und Äste, die in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen, zurückzuschneiden. In der Vergangenheit wurde mehrfach im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde - auch im Hinblick auf ein gepflegtes Ortsbild - auf diese Missstände hingewiesen. Leider hatten diese Appelle bisher nicht den gewünschten Erfolg.

Die betroffenen Grundstückseigentümer werden hiermit letztmalig auf die satzungsgemäße Reinigungspflicht der Straßen und Gehwege ihrer bebauten und unbebauten Grundstücke hingewiesen. Sollte dieser Appell wider Erwarten nicht den gewünschten Erfolg haben, sieht sich die Ortsgemeinde nunmehr gezwungen, diese

Arbeiten **kostenpflichtig zu Lasten der jeweiligen Grundstückseigentümer** durch die Verbandsgemeinde Altenkirchen durchführen zu lassen.

· Hundehaltung

Aus gegebenem Anlass ergeht die Bitte an alle Hundehalter, ihre Tiere innerhalb der Ortslage an der Leine zu führen und keine Hunde unbeaufsichtigt im Ort herumlaufen zu lassen. Die Hinterlassenschaften der Tiere, also den Hundekot, haben die Hundehalter zu entsorgen, damit spielende Kinder und auch Anwohner nicht belästigt werden. Benachbarte Grundstücke und öffentliche Plätze sollen nicht als Hundetoilette benutzt werden, ebenso wenig wie landwirtschaftliche Flächen. Letztere dienen direkt bzw. indirekt der Nahrungsgewinnung für Mensch und Tier. Hundekot kann andere Tiere und Menschen krank machen. Es wird um Einsicht und Beachtung gebeten.

· Friedhofsaußerkeit

Bedauerlicherweise ist festzustellen, dass sich auf dem Friedhof der Ortsgemeinde diverse ungepflegte Grabstätten befinden. Der Orts Gemeinderat wird vor seiner nächsten Sitzung eine Friedhofsbegehung durchführen, um festzustellen, um welche Grabstätten es sich im Einzelnen handelt, um die entsprechenden Schritte zur Abhilfe in die Wege zu leiten.



Paul Stefes, Ortsbürgermeister



Hemmelzen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Freitag, 30. September 2016, findet in der Grillhütte Hemmelzen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung, Beginn 19.30 Uhr

1. Information des Ortsbürgermeisters

Öffentliche Sitzung, Beginn 20 Uhr

2. Neuregelung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand ab 2017 (§ 2 b Umsatzsteuergesetz - UStG); hier: Ausübung des Wahlrechts nach § 27 Abs. 22 UStG
3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Harald Bischoff, Ortsbürgermeister

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 1. Juli 2016

Die Ratsmitglieder befassten sich zunächst mit dem Projekt „Dörfenstadt“ im Parc de Tarbes. Ortsbürgermeister Bischoff informierte ausführlich hierüber. Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen hat dieses Projekt an die Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Altenkirchen weitergetragen mit der Bitte, dieses Vorhaben zu realisieren. Man möchte den Parc de Tarbes sowohl für Mitbürger, als auch für Besucher attraktiver gestalten. Jede Ortsgemeinde soll auf einer eigenen kleinen Parzelle ein die Ortsgemeinde widerspiegelndes Objekt errichten.

Dies kann in jeglicher Form gestaltet werden. Die Ortsgemeinden sind angehalten, dieses Objekt auf Dauer auch zu pflegen und zu erhalten. Das geplante Vorhaben stieß im Ortsgemeinderat zunächst auf Ablehnung. Eine endgültige Entscheidung erfolgt jedoch zu einem späteren Zeitpunkt.

Anschließend informierte Ortsbürgermeister Bischoff den Rat über folgende Themen:

- Er las ein Schreiben des Landesbetriebs Mobilität (LBM) vor, aus dem hervor geht, dass der Ausbau der K 15 bereits in das Bauprogramm 2017 vorgezogen wurde.

- Am Verbindungsweg bei der Grillhütte in Höhe der Wasserquelle sind einige Baumaßnahmen erforderlich. Hier hat sich die Fahrbahn teilweise gesenkt und auch die Oberfläche gelöst. Es hat ein Orts termin mit Herrn Thiel, Mitarbeiter der Verbandsgemeindeverwaltung, stattgefunden. Nach dessen Aussage kann mit wenig Aufwand und geringen Kosten Abhilfe geschaffen werden.

Unter Punkt Verschiedenes wurde folgendes erörtert:

- Bereits in den vergangenen Gemeinderatsitzungen wurde über die Anschaffung von neuen Spielgeräten für den Spielplatz diskutiert. Man hat sich für den Bau einer Seilbahn, die Erneuerung der Schaukel, die Anbringung einer Nestschaukel sowie die Anschaffung einer Tischtennisplatte entschieden. Abgesehen von der Tischtennisplatte wurden alle Spielgeräte bereits bestellt. Die Lieferzeit ist noch nicht bekannt. Es wurde darüber diskutiert, ob eine neue oder eine neuwertige Tischtennisplatte angeschafft werden soll. Eine Entscheidung hierzu wurde noch nicht getroffen.

- Ratsmitglied Mario Fischer berichtete von einem Anliegen, welches ein Mitbürger an ihn herangetragen hat. Es geht erneut um das Befahren von befestigten gemeindeeigenen Wegen mit schweren Zugmaschinen inklusive Anhänger. Diese Fahrzeuge verursachen Wegeschäden. Ortsbürgermeister Bischoff wies auf eine zurückliegende Sitzung des Ortsgemeinderats, bei der auch Bürgermeister Heijo Höfer zugegen war, hin. Zu diesem Thema wurde seinerzeit durch Bürgermeister Höfer ausführlich informiert.

Verbandsgemeindeverbindungswege sind bereits zum großen Teil an die Ortsgemeinden zurückgegeben worden. Somit obliegt die Unterhaltung den Ortsgemeinden. Es wird schon seit einiger Zeit darüber diskutiert, ob ein Teil der Unterhaltungskosten an die anliegenden Grundstücksbesitzer übertragen werden könne, da diese einen wirtschaftlichen Nutzen an den Wegen haben. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten.



Gieleroth

■ Spieleabend



Wir haben bald Oktober und der Spieleabend in gemütlicher Runde kann wieder beginnen.

Der erste Treffpunkt ist am **Donnerstag, 6. Oktober 2016, 19 Uhr, im Brunnenhaus in Herptheroth.**

Mitzubringen sind Gesellschaftsspiele, Getränke und Knabberereien. Weitere Termine in diesem Jahr sind Donnerstag, 3. November, und der 1. Dezember. Bitte vormerken!

■ Beschmutzungen am Buswartehäuschen



Im Verlauf der Sommerferien wurde das Bushäuschen in der Talstraße in Gieleroth von unserem Gemeindearbeiter gereinigt und frisch gestrichen. Dies hat viel Mühe und auch Geld gekostet. Die Schule hat gerade wieder begonnen und schon sind wieder Verschmutzungen - vor allen Dingen auf der Rückseite des Häuschens - festzustellen.

Das muss doch wirklich nicht sein. Daher möchte ich im Interesse aller, die sich gerne in einer gepflegten Umgebung aufhalten, bitten, das Gemeindeeigentum zu achten.

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin

■ Apfelsaftpressen in der Ortsgemeinde Gieleroth Erinnerung



Am **Sonntag, 2. Oktober 2016**, findet auf dem Parkplatz des Dorfgemeinschaftshauses Gieleroth wieder die Apfelsaftpressaktion durch die Obstbaumpflegerin Junge aus Amtheroth statt. Hier haben die Bürger der

drei Ortsteile die Möglichkeit, ihre Äpfel zu leckerem Saft pressen zu lassen. Wer sich noch nicht angemeldet hat, sollte dies nachholen. Das Pressen findet bereits in der nächsten Woche statt. Terminabsprachen bitte direkt mit Benjamin Junge vornehmen. Sie erreichen Herrn Junge unter der Handynummer 0170 3838689. Danke!

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin



Helmeroth

■ Fundsache Schlüsselbund

In der Buswartehalle Helmerother Höhe (Richtung Altenkirchen) wurde ein Schlüsselbund gefunden. Der Besitzer wird gebeten, sich beim Ortsbürgermeister unter der Telefonnummer 0170/2413623 zu melden.

· Es wurde erneut auf die Verschmutzung und die Müllablagerung an einem ortsnahen Holzplatz hingewiesen. Dieser befindet sich zwischen den Ortsgemeinden Hemmelzen und Birnbach. Ortsbürgermeister Bischoff merkte an, dass dieser Platz nicht mehr zur Ortsgemeinde Hemmelzen gehöre und somit eine Lösung des Problems seitens der Ortsgemeinde Hemmelzen nicht möglich sei. Man gebe dieses an den Ortsgemeinderat von Birnbach weiter.

· Beigeordneter Klaus Müller wies auf die Möglichkeit hin, im Zuge der Baumaßnahmen an der K 15 und auch bei der Beseitigung der Fahrbahnschäden an der Grillhütte ebenfalls kleine Reparaturen an der Fahrbahn in der Straße „Im Prinzgarten“ durchführen zu lassen, da hier stellenweise die Fahrbahnränder wegbrechen.

Bei der sich anschließenden Einwohnerfragestunde wurden folgende Themen angesprochen:

· Laura Quast erbat eine Zuwendung an das Jugendblasorchester Mehrbachtal. Der Vorsitzende schlug Frau Quast vor, hierfür einen schriftlichen Antrag zu stellen. Der Ortsgemeinderat wird bei der nächsten Sitzung dazu einen Beschluss fassen.

· Zwei Mitbürgerinnen erhoben Einwände gegen den Erwerb der Tischtennisplatte. Sie sind der Meinung, dass dieses Spielgerät nicht angenommen und somit nicht ausreichend genutzt werden würde. Der Vorsitzende wies darauf hin, dass die Tischtennisplatte nicht nur für ortsansässige Jugendliche und Erwachsene gedacht sei, sondern auch für Fremde, die z. B. die Grillhütte mieten. Man möchte jedem Alter gerecht werden. Vor der Anschaffung werde jedoch noch geprüft, wie hoch die Kosten für die Herrichtung der Stellfläche sind.

Zu den ersten Gratulanten am Festtag gehören die drei Töchter mit ihren Familien, darunter vier Enkel und ein Urenkel.

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen und die Ortsgemeinde Kirchheib gratulieren ganz herzlich und wünschen Gesundheit, Glück und Wohlergehen.

Heijo Höfer
Bürgermeister

Karl Heinz Sterzenbach
Ortsbürgermeister



Obererbach

■ Danke für die Unterstützung beim Kreiheimattag

Der Landkreis Altenkirchen wurde 200 Jahre alt und feierte dies ausgiebig mit dem Kreisheimattag. Die Ortsgemeinde Obererbach hatte beschlossen, mit Unterstützung der Vereine und Privatpersonen aktiv am Kreisheimattag teilzunehmen. Viel Arbeit war zu bewältigen, um einen relativ großen Stand aufzustellen und auch einen ganzen Tag zu betreuen. Ich danke allen, die mitgewirkt haben, Obererbach vor vielen Tausend Besuchern zu repräsentieren. Mein Dank geht an die Familie Ruschke vom Hähners Hof mit ihrem leckeren Kuchen, das Team des Kulturbauwagens, den Männergesangsverein und Frauenchor Niedererbach sowie den Skiclub Obererbach für ihre Unterstützung und vielfältige Hilfe. Ein Dank auch an einige Ortsgemeinderatsmitglieder. Es war ein sehr schöner Tag bei herrlichem Wetter. Wieder einmal wurde unter Beweis gestellt: Obererbach hat eine tolle Dorfgemeinschaft.

Danke für Euren Einsatz.

Erhard Schneider, Ortsbürgermeister

■ Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 26. Juli 2016

Ortsbürgermeister Erhard Schneider informierte die Ratsmitglieder unter Punkt 1 der Tagesordnung wie folgt:

· Bei der Einweihung der neuen Gärtnerskulptur waren 78 Bürgerinnen und Bürger anwesend. Es war ein gelungener Abend, mit dem alle Anwesenden sehr zufrieden waren.

· Der Ortsbürgermeister hat bei der Verbandsgemeindeverwaltung beantragt, dass keine Informationen an die Ortsgemeinden über Gewerbebeantragungen bzw. Gewerbeabmeldungen erfolgen. Zukünftig soll halbjährlich über Zugänge und Abgänge informiert werden.

· Bezüglich der Wegeeinzüge gibt es keine Einsprüche.

· Bezüglich der Angelegenheit „Funkmast DB“ wird immer noch nach einem passenden Ort gesucht. Der Plan, den Mast eventuell am Forsthaus aufzustellen, wurde fallen gelassen.

· Bahnübergänge

Bei den Probebohrungen soll auf Internet- und Stromleitungen geachtet werden. Am Anwesen Heinemann sind die Punkte so markiert, dass die Stromleitung getroffen werden könnte. Ratsmitglied Martin Heinemann wird sich mit der Deutsche Bahn AG in Verbindung setzen.

· Die Brückengeländer am Erbach und am Hacksener Bach wurden seitens des Landesbetriebs Mobilität (LBM) gestrichen. Das große Geländer wurde nicht gestrichen, da dieses erneuert werden soll. Dem LBM wurde vorgeschlagen, ein Angebot von der Firma GeSo Metallbau GmbH, Eichelhardt, einzuholen.

· Das Kunstwerk „Der Gärtner“ steht auf dem Anwesen der Familie Enders. Mit dem Ehepaar Enders wurde eine entsprechende Vereinbarung getroffen.

· Für die Ortsgemeinde Obererbach wird eine Zustellerin oder ein Zusteller für die Westerwald-Rundschau und der Werbeprospekte für dienstags sowie für die Wochenenden gesucht. Interessierte Personen können sich bei Ortsbürgermeister Schneider melden. Die Vergütung erfolgt nach vertraglicher Vereinbarung.

· Das Bürgerhaus wurde gestrichen, die Duschräume desinfiziert und der Jugendraum komplett erneuert, die Heizkörper und die Rückansicht wurden gestrichen. Ferner erfolgte der Anstrich etlicher Fenster und Türen. Die Kosten hierfür betragen 4.200 €. Die Arbeiten wurden durch die Firma Krämer, Borod, durchgeführt.

· Der Container des SV Niedererbach kann eventuell von der Ortsgemeinde übernommen werden. Hier werden noch Gespräche geführt.

· An der letzten Ortsbürgermeisterdienstbesprechung nahm der Erste Beigeordnete Marcus Follmann stellvertretend für Ortsbürgermeister Erhard Schneider teil. Wichtigster Punkt hieraus für die Ortsgemeinde war die Offenlegung des Haushalts für ca. 14 Tage, d. h. die Bürger und Bürgerinnen können diesen bei der Verbandsgemeindeverwaltung einsehen. Die neue Haushaltbesprechung 2017/2018 findet am 07.02.2017 um 19 Uhr statt. Bei dieser Besprechung wird auch Bürgermeister Heijo Höfer anwesend sein.

· Die Hinweischilder „Bürgerhaus“ und „Hilgenrother Straße“ im Bereich der Bahnhofstraße wurden entwendet.

Unter Punkt 3 der Tagesordnung befasste sich der Rat mit dem Anbau an das Dorfgemeinschaftshaus. Für den Anbau kann ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Investitionsstock



Hirz-Maulsbach

■ Erntedankfest

Für den am 02.10.2016 stattfindenden Erntedankfestumzug in Mehren wollen wir unseren Erntewagen in Hirzbach, Hauptstraße 6 a, bei Familie Kretzer gestalten. Hierzu sind alle Interessierten am 30.09.2016 ab 14 Uhr recht herzlich eingeladen.

Dieter Zimmermann, Ortsbürgermeister



Kircheib

■ Diamantene Hochzeit

Am Sonntag, 25. September 2016, feiern die Eheleute Heinrich und Erika Schiefen das Fest der diamantenen Hochzeit.



Heinrich Schiefen wurde am 29. Juni 1929 in Bleckhausen geboren. Er besuchte die Volksschule in Limbach. Anschließend übernahm er die elterliche Landwirtschaft. Ab 1963 nahm er eine Stelle bei einem Unternehmen für Bausanierung in Bad Honnef/Aegidienberg an. Hier war er bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand tätig. Die Landwirtschaft betrieb er dann nur noch im Nebenerwerb bis 1993. In früheren Jahren gehörte Fußball spielen und Joggen zu seinen Hobbys. Erika Schiefen kam am 3. April 1936 in Kelters bei Eitorf zur Welt. Nach der Schulzeit arbeitete sie zunächst in einer Metzgerei in Bonn. Später versorgte sie ihre kranken Eltern. Als sie nach Arbeit suchte, fand sie eine Stelle in Kircheib im Haushalt ihres späteren Ehemannes Heinrich, der dort mit seinem Bruder und einem Onkel lebte.

Im Jahr 1956 heiratete Heinrich und Erika. Fortan widmete sich Erika ihrer Familie und versorgte den Haushalt.

gestellt werden. Erfahrungsgemäß können bis zu 40 % der zuwendungsfähigen Kosten gefördert werden. Der Antrag ist unter Vorlage von ausführungsfähigen Plänen bis zum 15.10.2016 bei der Kreisverwaltung einzureichen. Mit einer Entscheidung über den Zuwendungsantrag kann erst im Frühjahr 2017 gerechnet werden. Vor Eingang des Bewilligungsbescheids darf mit der Maßnahme nicht begonnen werden. Für den Anbau sollen Haushaltsmittel im Haushaltsplan 2017/2018 zur Verfügung gestellt werden.

Der Ortsgemeinderat beschloss, einen Stauraum an das Bürgerhaus anzubauen. Der Ortsbürgermeister wurde beauftragt, mit Unterstützung der Verbandsgemeindeverwaltung, einen entsprechenden Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Investitionsstock zu stellen.

Anschließend standen Arbeiten am Kinderspielplatz auf der Tagesordnung. Das Material für die Arbeiten wurde bestellt und soll in nächster Zeit bei Jochen Heinemann angeliefert und bis zum Einbau dort eingelagert werden.

Der Einbau soll am 24.09.2016 erfolgen.

Ferner soll der Weg zur Seilbahn häufiger gemäht werden, und beim Mähen soll der Fangkorb benutzt werden.

Des Weiteren sprach der Ortsgemeinderat über den Stand des Internetauftritts der Ortsgemeinde. Diese soll mit der „Westerwaldballade“ von Andre Fuckert, Westenburg, hinterlegt werden. Ortsbürgermeister Schneider hat bereits Kontakt zu ihm aufgenommen. Herr Fuckert ist bereit, der Ortsgemeinde die Musik zu überlassen. Ratsmitglied Alexander Kölschbach regte hierzu an, auch die Partitur zu erbitten, damit die Chöre das Lied proben können.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurde ein Treffen der Akteure des Kreisheimattages auf den 23. August festgelegt.

Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten erörtert:

- Die Planung des Ausflugs des Ortsgemeinderats für 2016
- Das Projekt „Dörferstadt“ im Parc de Tarbes ist aufgrund zu geringer Beteiligung seitens der Ortsgemeinden vorerst verschoben.
- Es soll wegen des Heckeschneidens am Kobersteiner Weg nochmal Kontakt zur Deutsche Bahn AG aufgenommen werden. Sollten diese Arbeiten seitens der Deutsche Bahn AG nicht erfolgen, wird Ratsmitglied Jochen Heinemann dies übernehmen.
- Ratsmitglied Jochen Heinemann bot sein altes „Kärcher“-Gerät der Ortsgemeinde zum Kauf für 400 € an. Um das Gerät auch für die Arbeit am Bürgerhaus, z. B. Beseitigung des Unkrauts zwischen den Pflastersteinen nutzen zu können, müsste nur noch eine Dreckfräse für 80 € dazu gekauft werden. Dem Kauf wurde zugestimmt.

Oberirschen

■ Brückeneinweihung in Rimbach am 26. September 2016, 18.15 Uhr



Oberirschen weiht die reparierte und schön restaurierte Brücke über den Scharfenbach ein. Die Brücke hat ihre Probezeit mit Kälte, Nässe und Hitze mittlerweile gut überstanden.

Alle Oberirsener Bürger und Bürgerinnen sind zu einer kleinen Einweihungsfeier mit dem Ortsbürgermeister und dem Ortsgemeinderat herzlich eingeladen:

Montag, 26. September, 18.15 Uhr, am Burgweg in Rimbach. Nur bei richtig schlechtem Wetter findet die Feier im Bürgerhaus in Oberirschen statt.

Ölsen

■ Seniorenfeier in Ölsen

Nachdem einige Senioren im letzten Jahr aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Seniorenfahrt teilnehmen konnten, entschied der Ortsgemeinderat in diesem Jahr, die älteren Mitbewohner zu einem gemütlichen Nachmittag ins Bürgerhaus einzuladen. Ortsbürgermeister Michael Kirchner betonte bei der Eröffnung, das es dem Ortsgemeinderat und ihm besonders wichtig ist, mindestens einmal im Jahr durch eine solche Veranstaltung den Senioren Ölsens die besondere Wertschätzung für die geleistete Arbeit und Unterstützung am Aufbau und Wachstum der Dorfgemeinschaft zuteil werden zu lassen.



Viele Frauen des Dorfes hatten sich spontan bereit erklärt, durch selbstgebackenen Kuchen und liebevoll belegte Schnitten zum Gelingen der Feier beizutragen. Des Weiteren halfen sie dankbarer Weise zusätzlich bei der Bewirtung. Da man den Anwesenden überdies mit einem kleinen Unterhaltungsprogramm eine Freude bereiten wollte, wurden zwei kurze Vorträge in den bunten Nachmittag eingebaut. Helmut Wagner, passionierter Heimatforscher aus Heupelzen, konnte nach Studium der Hilgenrother Kirchenbücher interessante Fakten über eine schon lange in Ölsen lebende Familie, dessen Wurzeln auch seinen Stammbaum tragen, darlegen. Am späteren Nachmittag überraschte der Ortsbürgermeister

die Zuschauer durch nicht ganz ernstgemeinte Enthüllungen und Verschwörungstheorien an Hand eines Bildervortrags, der das Leben und die Landschaft Ölsens vor 40 bis 80 Jahren dokumentierte.



Die verwendeten alten Bilder hatten ihm die Dorfältesten nichtsahnend zur Verfügung gestellt. Zur Planung einer Fortsetzung und aus archivarischen Gründen ist Herr Kirchner sehr an weiteren Fotos, die „das alte Ölsen“ zeigen, interessiert. Besitzer solcher Bilder mögen sich bitte unter 015140474247 melden. Die Originale werden unversehrt zurückgegeben. Die durchweg positive Resonanz bestärkt die Organisatoren, auch im nächsten Jahr der älteren Generation Ölsens durch eine ähnliche Veranstaltung eine Freude zu bereiten. Zumal Ölsen 2017 sein nachweislich 725-jähriges Bestehen feiern wird.

*Michael Kirchner,
Ortsbürgermeister*



Rettersen

■ Erntedankfest 2016

Bekanntlich findet am Sonntag, 2. Oktober, das traditionelle Erntedankfest mit Umzug in Mehren statt. Nach den bisherigen Überlegungen wird die Ortsgemeinde mit einem Traktor mit anhängendem, geschmückten Wagen und einer Fußgruppe daran teilnehmen. Für die weitere, abschließende Planung ist ein Treffen vorgesehen. Dieses findet statt, am Mittwoch, 28. September, um 19.45 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Wolfgang Schmidt, Ortsbürgermeister

Stürzelbach

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 26. Juli 2016

Zunächst beschloss der Rat in dieser Sitzung den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan des Friedhofverbands Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach für die Haushaltsjahre 2016 und 2017. Die Satzung wird demnächst im Mitteilungsblatt bekannt gemacht.

Des Weiteren beschloss der Ortsgemeinderat die Änderung der Friedhofsatzung sowie der Friedhofgebührensatzung des Friedhofzweckverbands „Friedhofverband Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach“. Beide Änderungssatzungen werden in einer der nächsten Ausgaben des Mitteilungsblattes veröffentlicht. Unter Punkt 4 der Tagesordnung befassten sich die Ratsmitglieder mit der Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 BauGB zum Bauantrag auf An- und Umbau einer Schutzhütte in Stürzelbach, Auf dem Schleihaun. Am 02.01.1984 erteilte die Kreisverwaltung Altenkirchen unter der Bauschein-Nr. 1/612/83 eine Baugenehmigung zur Errichtung einer Schutzhütte auf dem Grundstück Gemarkung Stürzelbach, Flur 4, Flurstück Nr. 228 (Auf dem Schleihaun).

Bedingungen der damaligen Baugenehmigung waren:

- Die Schutzhütte darf nur als offene Schutzhütte errichtet werden.
- Es ist sicherzustellen, dass an der Schutzhütte weder eine Feuerstätte errichtet wird, noch eine Möglichkeit zum Entzünden eines offenen Feuers (z. B. Grill) gegeben ist.

Mit Datum vom 10. März 2000 beantragte die Bauherrin dann die Errichtung einer freistehenden Toilettenanlage in der Nähe der Grillhütte auf dem vorgenannten Grundstück. Im Zuge des Genehmigungsverfahrens wurden u.a. die Verbandsgemeindewerke für den ordnungsgemäßen Zustand der Entwässerungsleitungen, das Forstamt, das Kulturamt sowie die Untere Landespflegebehörde beteiligt, so dass am 28.09.2000 eine entsprechende Baugenehmigung durch die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen erteilt werden konnte. Durch das Flurbereinigungsverfahren erhalten sämtliche Grundstücke geänderte Bezeichnungen, sodass sich die Schutzhütte nunmehr auf dem Grundstück Gemarkung Stürzelbach, Flur 14, Flurstück Nr. 3 befindet. Bei diversen An- und Umbauten an der Schutzhütte wurden ein Aufenthaltsraum, ein zusätzlicher Nebenraum sowie ein überdachter Freisitz geschaffen. Die Flächen um die Grillhütte sind gepflastert worden. Des Weiteren wurden insgesamt 24 Pkw-Stellplätze geschaffen. Um diesen Zustand nun zu legalisieren, wurde seitens der Bauherrin das Ingenieurbüro Thorsten Löhner aus Altenkirchen beauftragt, einen entsprechenden Bauantrag zu stellen. Das mit der Schutzhütte versehene Grundstück liegt im Außenbereich und ist im Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Altenkirchen als landwirtschaftliche Nutzfläche dargestellt. Die Erschließung ist gesichert. Die Zulässigkeit des Vorhabens beurteilt sich nach § 35 Abs. 2 BauGB als sonstiges Vorhaben. Der Ortsgemeinderat stimmte der Zulassung des Vorhabens nach § 35 Abs. 2 BauGB zu. Das erforderliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB wurde hergestellt. Nächster Beratungsgegenstand war die Trockenlegung des Fußweges vom Spielplatz zur Mittelstraße. Der Vorsitzende gab einen Sachstandsbericht über den Zustand des Fußweges ab. Nach Meinung mehrerer Ratsmitglieder sollte vor einer Diskussion und Abstimmung der Weg in Augenschein genommen werden. Der Erste Beigeordnete Christian Heimann schlug vor, diesen Tagesordnungspunkt in der nächsten Sitzung des Ortsgemeinderats zu behandeln. 30 Minuten vor der nächsten Sitzung soll eine Ortsbesichtigung stattfinden. Der Rat war mit der Vorgehensweise einverstanden. Anschließend stand die Befestigung des Wirtschaftsweges Flur 14, Flurstück 49/1, auf der Tagesordnung. Der Vorsitzende erklärte, dass der besagte Weg im Bereich der Querrinnen erneut ausgespült wurde. Durch diese Ausspülungen besteht unter anderem eine Gefahr für Spaziergänger. Die Gefahrenstelle sollte ausgebessert werden. In der anschließenden Diskussion kam zum Ausdruck, dass der Weg nicht mehr mit Schotter ausgebessert werden soll, da er schon mehrfach ausgespült wurde. Der Rat beschloss, dass der Schadensbereich mit Stein-Erde-Material aufzufüllen ist, damit dort auch Gras wachsen kann und ein künftiges Ausspülen verhindert wird. Der Vorsitzende soll kurzfristig Angebote zur Lieferung des Materials einholen. Das Material

soll im Bereich der Grillhütte gelagert werden. Der Einbau soll in Eigenregie durchgeführt werden. Die Ratsmitglieder Frank Hermann und Thomas Schwager wollen das Stein-Erde-Material auf dem Wirtschaftsweg einbauen. Der Beigeordnete Rainer Ramseger will eine schwere Rüttelplatte zur Verfügung stellen.

Unter Punkt Verschiedenes informierte

Ortsbürgermeister Kellner den Rat wie folgt:

- Die Häckselaktion auf dem Astplatz wurde durchgeführt. Die Aktion hat enorme Kosten verursacht, da der Auswurf des Häckslers wegen verbotswidrig gelagertem Grasschnitt, Laub und Gartenpflanzen ständig verstopft war. Sollten im nächsten Jahr erneut derartige Abfälle gelagert werden, ist zu prüfen, ob der Astplatz nicht geschlossen wird.

- Die Verbandsgemeindeverwaltung hat ein Merkblatt über Durchführung von „Brauchtumsfeuern“ herausgegeben. Dieses Merkblatt wurde an alle Ratsmitglieder und an den Dorfverein verteilt.

- Die Änderungen im Umsatzsteuerrecht für Kommunen wurden allen Ratsmitgliedern zugeleitet.

- Die Änderungen der Gemeindeordnung zum 01.07.2016 haben alle Ratsmitglieder erhalten.

- Die Kosten der Straßenentwässerung betragen 2016 insgesamt 6.237,26 €.

- Es konnte nicht festgestellt werden, ob die von Herrn Lehmann in der Sitzung vom 22.03.2016 angesprochenen Müllablagerungen in der Senke (Wäldchen) neben der Talstraße zwischen Stürzelbach und Trinnhausen neu erfolgten oder vom Wasser frei gespült wurden. Bei der Parzelle handelt es sich um Privatbesitz. Maßnahmen der Ortsgemeinde erfolgen nicht.

- Von den Ratsmitgliedern wurde angeregt, dass im nächsten Frühjahr noch einmal eine Aufräumaktion in diesem Wäldchen durchgeführt wird.

- An der Informationsveranstaltung „Leader Westerwald-Sieg“ am 02.05.16 wurde teilgenommen.

- Die Unterlagen über „Deutscher Engagement-Preis“ liegen vor.

- Es erfolgte ein Hinweis auf die Einhaltung der Friedhofsatzung hinsichtlich der Zulässigkeit von Grabschmuck auf Rasengräbern.

- Der Besuch des „Unikum - Der Regionalladen“ in Altenkirchen sollte erneut angesprochen werden. Die Ratsmitglieder beauftragten den Vorsitzenden, folgende Fragen bis zur nächsten Sitzung beim Regionalladen zu klären: Dauer der Informationsveranstaltung, spätester Zeitpunkt am Tag und an welchen Wochentagen.

- Die Hachenburger Brauerei bringt Kronkorken unter anderem mit den Aufschriften „Stürzelbach“, „Mahlert“ und „Trinnhausen“ vorübergehend in Umlauf.

- Ratsmitglied Thomas Schwager fragte, warum der Wirtschaftsweg oberhalb des „Auberges“ von einem Unternehmer gemulcht worden sei. In der vergangenen Zeit habe er diesen Weg bereits zweimal gemulcht. Der Vorsitzende beantwortete diese Frage.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wies Ulrike Klein auf das hochgiftige Jakobskreuzkraut, welches auch im Bereich der Ortsgemeinde Stürzelbach verbreitet ist, hin. Sie möchte die Einwohner entsprechend sensibilisieren. Ausführlich wurde über die Pflanze selbst (Aussehen) sowie die Gefahren, die von ihr ausgehen, diskutiert. Die Ratsmitglieder regten daraufhin einen Arbeitseinsatz an. Dieser fand zwischenzeitlich - am 13. August - statt.

■ Jagdgenossenschaft Ratzert-Stürzelbach

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Die im Grundflächenverzeichnis (Jagdgenossenschaftskataster) des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Ratzert-Stürzelbach eingetragenen Jagdgenossen werden hiermit zur Jagdgenossenschaftsversammlung am **Dienstag, 04.10.2016, 20 Uhr** im Dorfpavillon Ratzert eingeladen.

Tagesordnung:

1. Information zur Jagdsituation
2. Beratung und Beschlussfassung über die Neuregelung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand ab 2017 (§ 2 b Umsatzsteuergesetz - UStG); hier: Ausübung des Wahlrechts nach § 27 Abs. 22 UStG
3. Verschiedenes

57614 Ratzert, 15.09.2016

Gerd Schumacher, Jagdvorsteher



Werkhausen

■ Oktoberfest in Werkhausen



Die Ortsgemeinde und der Förderverein Dorftreff Werkhausen laden am 2. Oktober, 19.30 Uhr, im Dorftreff zum Oktoberfest ein. Für gutes Essen und Getränke sowie lustige Überraschungen ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf viele Gäste und einen schönen gemeinsamen Abend!

Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen	
27.09.2016 Heinz Braunroth	90 Jahre
Almersbach	
24.09.2016 Wolfgang Schick	75 Jahre
Fiersbach	
26.09.2016 Helgard Werkhausen	75 Jahre
Forstmehren	
29.09.2016 Ernst Bahlo	75 Jahre
Hasselbach	
27.09.2016 Erika Schulze	85 Jahre
Helmeroth	
26.09.2016 Lothar Stühn	80 Jahre
Mehren	
29.09.2016 Elfriede Meisner	85 Jahre
Oberirsen	
28.09.2016 Ernst Paulet	70 Jahre
Schöneberg	
26.09.2016 Christa Brück	70 Jahre
Sörth	
27.09.2016 Hans Bonn	70 Jahre
<i>Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden</i>	

Standesamtliche Nachrichten

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Leo Sayn, Altenkirchen
Lukas Leandro Czekalla, Isert

Eheschließungen:

Philipp Hinz und Andrea Grollius, Fluterschen
Johannes Ludwig Schlicht und Tatjana Laier, Altenkirchen

Sterbefälle:

Edwin Arno Grams, Altenkirchen

Sonstige Mitteilungen

Deutsche Rentenversicherung



**Informationsveranstaltung in Koblenz:
"Rente & Steuern - was muss ich wissen?"**

Über alles Interessante zum Thema Rente und Steuern, wer als Rentner Steuern zahlen muss und welche Freibeträge es gibt - darüber informiert die Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz bei einer Veranstaltung am 13. Dezember um 16.30 Uhr in der Auskunft- und Beratungsstelle, Hohenfelder Straße 7 - 9 in Koblenz. Die Teilnahme an der Informationsveranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 0261 98816-0, Fax 0261 98816-60 oder E-Mail aub-stelle-koblenz@drv-rlp.de



Wochenvorschau

Donnerstag, 22.09.: 9.30 - 12 Uhr Markttag-Frühstück; 10 - 11.30 Uhr Englisch VHS; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 14 - 17 Uhr Caféhaus-Nachmittag; 15 - 17 Uhr Bücherannahme; 15.30 - 17 Uhr Herzenssprechstunde; 17.15 - 18.45 Uhr Hilfe für die Seele; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis
Freitag, 23.09.: Das MGH ist wegen einer Weiterbildung ganztägig geschlossen
Montag, 26.09.: 10.30 - 12 Uhr Café und Musik; 14 - 15.30 Uhr Rechnen im Alltag für Neubürger; 14 - 17 Uhr Kaffee-Treff am Montag, Kontakt- und Beratungsstelle für psychisch kranke Menschen und deren Angehörige, mit leckeren selbstgebackenen Waffeln; 15 - 17 Uhr Beratung von Menschen in seelischen Krisen; 16 - 18 Uhr

Rechtsberatung mit RA Sylka Düber; 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag

Dienstag, 27.09.: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 16 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe; 16.30 - 17.30 Uhr Bewegung macht Spaß

Mittwoch, 28.09.: 10 - 11.30 Uhr Gemeinsam fit bis ins hohe Alter; 10 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 15 - 17 Uhr Helfertreff International im MGH; 15:30 - 17 Uhr English Konversation; 17 - 18.30 Uhr Team Mittendrin

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

Öffnungszeiten der Öffentlichen Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen



(im Untergeschoss der Kirche) ... Tel. 02681/70972
Internet: www.buecherei-ak.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch . von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag durchgeh. . von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Freitag geschlossen

Fahrt der Kreisvolkshochschule zur Frankfurter Buchmesse



**Bücher machen Leute -
Leute machen Bücher**

Am Samstag, 22. Oktober, findet die Tagesfahrt der Kreisvolkshochschule Altenkirchen zur Frankfurter Buchmesse statt.

Literatur hautnah erleben - wo wäre das besser möglich, als auf der alljährlichen Frankfurter Buchmesse, dem größten Kulturereignis mit rund 3.000 Veranstaltungen rund um Bücher, Autoren und ihre Leser. Interessierte, die die Buchmesse besuchen möchten, können sich der Tagesfahrt der Kreisvolkshochschule Altenkirchen anschließen. Es gibt morgens verschiedene Abfahrtsorte im Kreisgebiet: Kirchen, Betzdorf, Wissen und Altenkirchen. Der Tag auf der Messe steht zur freien Verfügung, die Rückfahrt ist am späten Nachmittag vorgesehen. Die Teilnahmegebühr inklusive Busfahrt und Eintrittskarte beträgt circa 33 Euro für Erwachsene und für Schülerinnen und Schüler circa 28,50 Euro.

Nähere Informationen oder Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 81-2212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

Je bent van harte welkom! Niederländisch - das etwas andere Sprachangebot der Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Fremdsprachen sind wichtig, das gilt heute besonders für Schule, Studium und Beruf. Jedes Semester bietet die Kreisvolkshochschule kreisweit zwölf verschiedene Sprachen in bis zu 60 Sprachkursen an. Ob Englisch, Italienisch, Schwedisch, Spanisch oder Französisch oder Niederländisch für den nächsten Urlaub im Nachbarland. Am Mittwoch, 28. September, beginnt um 20 Uhr in der Kreisvolkshochschule Altenkirchen ein neuer Anfängerkurs „Niederländisch“. Er umfasst insgesamt 12 Termine à 90 Minuten. Die Gebühr beträgt 60 Euro.

Neben dem notwendigen Wortschatz und der Basisgrammatik werden in den Kursen unter der Leitung von Hilde Pfau auch landeskundliche Informationen vermittelt, die für das Verständnis unserer niederländischen Nachbarn unerlässlich sind. Der Anfängerkurs richtet sich an alle Interessierten, die Niederländisch von Grund auf lernen möchten. Ob für die Arbeit, für den Shoppingausflug, für den Urlaub, aus familiären Gründen oder einfach aus Sprachinteresse: es gibt viele Gründe, aus denen es sich lohnt, mit Niederländisch zu beginnen.

Sprachinteressierte, die bereits Vorkenntnisse mitbringen und diese auffrischen oder vertiefen wollen, bietet die Kreisvolkshochschule ebenfalls ab Mittwoch, 28. September, einen Kurs mit Vorkenntnissen an. Beginn dieses Kurses ist um 18.30 Uhr.

Anmeldungen oder weitere Informationen sind bei der Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 81-2212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de möglich.

Mediterrane Küche - köstliche Urlaubserinnerungen



Antipasti, Pizza, Pasta e Dolci - so wohlklingend wie die Namen, so wohlschmeckend sind auch die Speisen Italiens. Der aktuelle Kochkurs „Mediterrane Küche - köstliche Urlaubserinnerungen“ der Kreisvolkshochschule Altenkirchen am Dienstag, 27. September, entführt

auf eine kulinarische Reise. Jedes Region hat ihre kulinarischen Besonderheiten - allen gemeinsam ist viel frisches Obst und Gemüse, duftende Kräuter und gerne auch Knoblauch. In der Zeit von 18 bis circa 21.30 Uhr wird der Kurs unter fachkundiger Anleitung von Carina Löhr in der Schulküche der Realschule plus Altenkirchen stattfinden. Die Kursgebühr beträgt 17 € zuzüglich der Lebensmittelumlage.

Nähere Informationen oder Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen unter der Telefonnummer 02681-812212 sowie unter kvhs@kreis-ak.de

■ Vollsperrung der „freien Strecke“ K 18 zwischen dem Kreuzungsbereich K 24 und der Ortsdurchfahrtsgrenze Mehren-Adorf

Ab dem 4. Oktober 2016 (KW 40) bis voraussichtlich Ende des Jahres 2016 wird die Kreisstraße 18 zwischen dem Kreuzungsbereich K 24 und der Ortsdurchfahrtsgrenze Adorf zur Durchführung der Brückenbaumaßnahme voll gesperrt. Das bestehende Brückengewölbe aus dem Jahre 1937 weist erhebliche Schäden auf. Aufgrund von Ausbrüchen und der damit auf Dauer beeinträchtigten Standsicherheit wird das alte Bauwerk komplett abgerissen und durch ein neues ersetzt. In diesem Zuge wird der Kreuzungsbereich K 18/K 24 ebenfalls neu hergestellt und somit die Verkehrssicherheit dauerhaft erhöht. Die Fahrbahn wird dabei im Brückenbereich auf 5,50m, Fahrbahnbreite aufgeweitet.

Zudem wird einseitig auf dem neuen Bauwerk ein Geh- und Radweg angeordnet, so dass Fußgänger und Radfahrer zukünftig den Mehrbach sicher queren können. Der Kreis Altenkirchen investiert mit Zuschüssen des Landes Rheinland-Pfalz etwa 260.000 Euro in die Maßnahme.

Für die Durchsetzung der Baumaßnahme ist es notwendig, die Kreisstraße 18 zwischen dem Kreuzungsbereich K 24 und der Ortsdurchfahrtsgrenze Adorf für die Dauer von etwa drei Monaten für den Straßenverkehr voll zu sperren. Die Umleitungsstrecke für den Straßenverkehr wird entsprechend ausgeschildert und eingerichtet. Der Landesbetrieb Mobilität Diez bittet alle Verkehrsteilnehmer, insbesondere die Bürgerinnen und Bürger von Adorf und Umgebung, um Verständnis für die durch die Bauarbeiten entstehenden Beeinträchtigungen.

■ Grundkurs „Rechtliche Betreuung im Ehrenamt / Vorsorgende Verfügungen“

Die Betreuungsvereine im Landkreis Altenkirchen und die Betreuungsbehörde der Kreisverwaltung veranstalten im Herbst 2016 eine Fortbildungsreihe zum Thema „Rechtliche Betreuung im Ehrenamt / Vorsorgende Verfügungen“. Eine vom Betreuungsgericht angeordnete rechtliche Betreuung meint eine rechtliche Vertretung für einen gesundheitlich beeinträchtigten Menschen:

Gerade in den ersten Wochen nach Anordnung einer Betreuung durch das Gericht müssen wesentliche Entscheidungen und Regelungen für den Betreuten getroffen werden.

Bei dieser anspruchsvollen Aufgabe bleibt der ehrenamtliche Betreuer nicht allein und findet bei unterschiedlichen Institutionen Beratung und Begleitung.

Die Fortbildungsreihe „Rechtliche Betreuung im Ehrenamt/Vorsorgende Verfügungen“ richtet sich an Bürger, die neu als Betreuer bestellt worden sind oder die sich für dieses Thema interessieren. Die Teilnehmer werden über ihre Aufgaben und Rechte informiert und auf die Betreuung vorbereitet.



Der Grundkurs beginnt am 25. Oktober zu dem Thema „Das Betreuungsrecht/Rechte und Pflichten eines Betreuers“. Referentinnen sind Christina Leyendecker vom Betreuungsverein des SKFM im Landkreis Altenkirchen e.V. sowie Birgit Karst von der Betreuungsbehörde.

Am 3. November folgt der Vortrag zur „Gesundheitsfürsorge/freiheitsentziehende Maßnahmen“ mit Kathrin Wolter für den Betreuungsverein der AWO Sieg-Westerwald e.V. und den Betreuungsverein der AWO Altenkirchen e.V.

Wolfram Westphal vom Betreuungsverein im Diakonischen Werk Altenkirchen e.V. referiert am 8. November zur „Vermögenssorge/Regelung der finanziellen Angelegenheiten“.

Wer zur Vermeidung einer rechtlichen Betreuung eine vorsorgende Verfügung erteilen möchte, wird am 15. November von Joachim Brenner von der Kreisverwaltung Altenkirchen umfassend zu den einzelnen Verfügungen wie der **Vorsorgevollmacht, der Betreuungsverfügung und der Patientenverfügung** informiert.

Diese ersten vier Veranstaltungen finden jeweils um 19 Uhr im Gemeindezentrum der Evangelischen Kirchengemeinde, Wilhelmstrasse 6 in Altenkirchen statt.

Zuletzt bietet Roland Günter vom DRK Betreuungsverein e.V. den Workshop „**Gespräche mit betreuten Menschen**“ an, der am 17. November ab 17 Uhr im Lehrsraum des DRK in der Kölner Strasse 97 in Altenkirchen stattfindet. Zu diesem Workshop sind auch noch Anmeldungen zu Beginn der Fortbildungsreihe möglich.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei.

Aus organisatorischen Gründen wird um vorherige Anmeldung gebeten bei Birgit Karst oder Joachim Brenner, Betreuungsbehörde der Kreisverwaltung Altenkirchen unter Tel. 02681/812432 oder 812411 oder

email: birgit.karst@kreis-ak.de oder joachim.brenner@kreis-ak.de.

Es sind auch Anmeldungen zu Einzelterminen möglich.

■ Zentrum für die Digitalisierung der Wirtschaft gegründet

Wirtschaftsförderung

des Kreises Altenkirchen Gründungsmitglied

Der digitale Wandel schreitet voran. Die Universität Siegen und Unternehmen der Region haben daher das Zentrum für die Digitalisierung der Wirtschaft (ZDW) ins Leben gerufen, dessen Auftakt am Campus Oberstadt der Universität Siegen begangen wurde. Zum 1. Vorstand ist Daniel Schnitzler, Geschäftsführer des Siegener Mittelstandsinstituts, und zum 2. Vorstand ist Dr. Christian Stoffers, Leiter des Geschäftsführungsreferats Kommunikation im St. Marien-Krankenhaus Siegen, bestellt worden. Universität und Unternehmen möchten mit dem neu gegründeten Zentrum die Kompetenz auf dem Gebiet der Digitalisierung in Südwestfalen weiter ausbauen. Daniel Schnitzler erklärt: „Der digitale Wandel bietet enorme Chancen, aber auch Herausforderungen für Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft. Das Zentrum für die Digitalisierung hat die Aufgabe, die vielfältigen Aktivitäten in Südwestfalen zu verstärken und zu vernetzen.“

Zu den zwölf Gründern gehört auch die Wirtschaftsförderung des Kreises Altenkirchen, die wertvolle Impulse für seine Unternehmen erwartet. „Da wir zu dem Thema Mittelstand 4.0 konkrete Angebote und Unterstützung für die heimischen Unternehmen bieten möchten, ist das Zentrum für die Digitalisierung der Wirtschaft direkt vor der Haustüre des Kreises Altenkirchen ein exzellenter Partner“, so Tim Kraft, Leiter Wirtschaftsförderung beim Kreis Altenkirchen. Zugleich wirbt er um Mitglieder für das ZDW aus seiner Region. „Dadurch lassen sich spezifische Projekte hierzulande verstärkt angehen.“

Die Digitalisierung unter dem Schlagwort „Industrie 4.0“ gilt als zentrale Treiberin für praktisch alle technischen Innovationen und gesellschaftliche Veränderungen. „Das unterstreicht die Wichtigkeit der Vernetzung, die mit dem neuen Zentrum für die Wirtschaft erreicht werden soll“, sagt Dr. Christian Stoffers.



Das Zentrum für die Digitalisierung der Wirtschaft wird Unternehmen dabei unterstützen, Plattformen zu Schlüsselthemen der Digitalisierung aufzubauen. Die Themen umfassen u.a. „Digitale Produktion“, „Vernetzte Mobilität“, „Digitale Medizin/Gesundheit“, „IT-Sicherheit“ und „Bildung und Kultur“. Diese Bereiche sind in Forschung und Lehre an der Universität Siegen vertreten.

„Die Digitalisierung berührt die Forschung und die Lehre in immer mehr Disziplinen“, sagt Daniel Schnitzler. Dabei erforschen Wissenschaftler wichtige Aspekte digitaler Technologie von den Grundlagen der Informatik über Anwendungen etwa im Bereich Produktion, Big Data und IT-Sicherheit bis hin zu den gesellschaftlichen

Auswirkungen. Die Universität bildet Studierende für die Arbeit mit Informationstechnik aus und fördert Ausgründungen, die aus Forschungskennnissen neue Technologien entwickeln. „Vor diesem Hintergrund ist die intensive Zusammenarbeit von Universität und Unternehmen, wie sie im Zentrum für die Digitalisierung der Wirtschaft angestrebt wird, ein wesentliches Element für die Gestaltung der Zukunftsfähigkeit der Region“, so Dr. Christian Stoffers. Nach der Gründung des Zentrums für die Digitalisierung der Wirtschaft erfolgt nun die Entwicklung der internen Organisation. Dieser beinhaltet u.a. den Aufbau einer GmbH. Im Herbst wird es dann die erste reguläre Mitgliederversammlung geben.

■ **Konzert in Marienstatt Musik mit Viola und Orgel**



Am Sonntag, 2. Oktober, ist in der Abteikirche ab 17 Uhr Musik mit Viola und Orgel zu hören. Angelehnt an die reichen Traditionen der jüdischen Liturgie und der christlichen Orgelmusik stellen Semjon Kalinowsky (Lübeck), Viola, und Torsten Laux (Düsseldorf), Orgel, wertvolle, in Vergessenheit geratene Werke vor. Tradition und Moderne, Kompositionen von Herman Berlinski und Torsten Laux, stehen

hier in einem spannenden Kontrast. Mit seinem Werk „Shalom“ setzt Torsten Laux einen besonderen Akzent im interreligiösen Dialog. Kostenbeitrag: 12 € (ermäßigt 10 €; unter 14 Jahren: Eintritt frei!) Karten im Vorverkauf in „Seite 42 - Buch und Kunst“, Wilhelmstraße, und bei allen „Ticket-Regional“ VVK-Stellen. Infos: Musikkreis, 57629 Abtei Marienstatt (Tel. 02662/6722), www.abtei-marienstatt.de (Link: Musikkreis)

■ **Erste Hilfe Kurs für Ehrenamtliche Anmelden bis 30. September!**

Im Notfall gut vorbereitet zu sein um Menschen in Not sicher helfen zu können erfordert eine gute Kenntnis von ersten Hilfsmaßnahmen. Denn die oft plötzliche Notwendigkeit zur Hilfeleistung lässt kaum Zeit, nachzulesen, welche Art von Erster Hilfe geleistet werden muss. Auch kommt es durch den Notfall bei Ersthelfern und den in der Umgebung stehenden Personen häufig zu unüberlegtem Verhalten, welches das Leben der betroffenen Personen gefährden kann. Aus diesem Grund sollen Hilfeleistungen trainiert und in regelmäßigen Abständen aufgefrischt werden, so der Rat von Jörg Gerharz, Ausbildungsleiter des Deutschen Roten Kreuzes, Kreisverband Altenkirchen.

Die Ehrenamtskoordination des Landkreises Altenkirchen organisiert mit den Kooperationspartnern der Diakonie, der Caritas und der Lebenshilfe einen Rotkreuzkurs „Erste Hilfe für alle Lebenslagen“ für ehrenamtliche Personen im Landkreis Altenkirchen.



(von links): Pascal Heun (Rettungsassistent), Christian Heisterkamp (angehender Notfallsanitäter), Andrea Rohrbach (Ehrenamtskoordination Landkreis Altenkirchen) und Jörg Gerharz (Ausbildungsleiter des Deutschen Roten Kreuzes, Kreisverband Altenkirchen) werben dafür, sich auch als Ehrenamtler in der Ersten Hilfe weiterzubilden.

Der Kurs besteht aus neun Unterrichtseinheiten und findet am Samstag, 8. Oktober, ab 8.30 Uhr im Lehrsaal des Deutschen Roten Kreuzes, Kreisverband Altenkirchen, Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen statt. Themen des Lehrgangs sind unter anderem Herz-Lun-

gen-Wiederbelebung, das eigene Schutzverhalten, Anwendung eines AED-Geräts (Defibrillation), stabile Seitenlage und Wundversorgung. Der Grundlehrgang ist Voraussetzung für Führerscheine, Pflicht für Übungsleiter in Sportvereinen und betriebliche Ersthelfer, richtet sich allerdings auch an alle Interessierte.

Die Teilnahme an der Veranstaltung wird bescheinigt und ist für die Teilnehmer kostenlos. Für Getränke und einen kleinen Mittagimbiss wird gesorgt. Anmeldungen werden erbeten bei Andrea Rohrbach unter der Tel.-Nr. 02681/81-2086 oder unter der E-Mail-Adresse andrea.rohrbach@kreis-ak.de. Anmeldeschluss ist der 30. September 2016. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

■ **Altenkirchener Tafel und Suppenküche (Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)**

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.30 Uhr bis 13 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1 Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Bitte Taschen mitbringen! Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen! Telefonisch zu erreichen montags, mittwochs und donnerstags von 8 bis 12:30 Uhr und dienstags von 8 bis 15 Uhr unter 0151-56830792 oder E-Mail: [info@altenkirchener-Tafel.de](mailto:info@altenkirchener- Tafel.de)

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI

■ **Mitarbeiter im Handwerk gesucht Unternehmerfrühstück und Workshop am 6. Oktober in Rheinbrohl**

Im Handwerk werden Mitarbeiter rar. War früher die Nachfrage nach Arbeitsplätzen höher als das Angebot, werden gegenwärtig mehr Fachkräfte gesucht als auf dem Arbeitsmarkt in der Region zur Verfügung stehen. Viele Handwerker müssen heute genauso um Mitarbeiter werben wie um neue Kunden. Die Handwerkskammer (HWK) Koblenz lädt am 6. Oktober Unternehmer in das Berufsbildungszentrum Rheinbrohl ein, um im Rahmen eines Praxis-Workshops unternehmerische Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam neue und einfache umsetzbare Wege im Personalbereich zu erarbeiten. Gestartet wird mit einem ‚gesunden Frühstück‘. Anschließend werden unterschiedliche Themen diskutiert. Es geht beispielsweise darum, wie ein Unternehmen von möglichen Bewerbern wahrgenommen wird und wie ein Betrieb attraktiver dargestellt werden kann. Erörtert wird, was Mitarbeiter besonders schätzen und wie sie motiviert werden können.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des neuen Projekts „Handwerk attraktiv Rheinland-Pfalz“ statt. Es wurde von den rheinland-pfälzischen Handwerkskammern initiiert und vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau gefördert. Informationen zur Veranstaltung bei der Betriebsberatung der Handwerkskammer Koblenz, Tel. 0261/398-251, Fax -994, beratung@hwk-koblenz.de, www.hwk-koblenz.de

■ **Veranstaltungen im Rahmen der „Interkulturellen Woche 2016“**



- **Wissen - Vortrag: „Was bedeutet Islam?“** 26. September 2016, 18 Uhr
Kuppelsaal der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen; Rathausstraße 56; 57537 Wissen Referent: Mustafa Cim it, Religionswissenschaftler und Seelsorger

„Islam“ bedeutet zuallererst „Hingabe“ oder „Unterwerfung“ unter Gottes Willen. Der Koran dient hierfür als Wegweiser. Ein gläubiger Muslim hat sich dankbar Gottes Willen gefügt und verpflichtet sich nach dem Koran und seiner Überlieferung zu leben. Diese kurze Zusammenfassung zeigt, dass es theologisch hoch spannend ist, sich diesem Thema anzunähern.

- **„Menschen und Rechte“ - Fortbildung, Dienstag, 27. September 2016, 9 - 16 Uhr**

im Kulturhaus, Scheidter Straße 11 - 13, 57577 Hamm
Referentinnen: Saba Nur Cheema, Nicole Broder von der Bildungsstätte Anne Frank, Frankfurt

Zielgruppe: Haupt- und ehrenamtliche Fachkräfte der Jugendarbeit, Schulsozialarbeiter/-innen, Lehrer/-innen, Eltern, Interessierte
Infos und Anmeldung: Tel. 02681 / 812543 oder horst.schneider@kreis-ak.de

Veranstalter: Kreisverwaltung Altenkirchen, Familienförderung in Kooperation mit Ev. Schullehrer der Kirchenkreise Altenkirchen und Wied, Kreisverband Deutscher Kinderschutzbund e.V. und Netzwerk-Kommunen des Arbeitskreises Jugendschutz Nord

Ein Angebot im Rahmen des Netzwerkes Familienbildung im Landkreis Altenkirchen. Die Veranstaltung wird für den Erwerb/die Verlängerung der JULEICA anerkannt. Die Veranstaltung ist als Lehrerfortbildung anerkannt. EFWI-Nr. 16 ES 215; Keine Teilnahmegebühr
- Kinoabend „nur wir drei gemeinsam“ am 27. September 2016, 18 Uhr

Kino und mehr: Fast glaubt man sich in einem Märchen, wäre die berührende Geschichte, die uns der französische Schauspieler und Komiker Kheiron in NUR WIR DREI GEMEINSAM präsentiert, nicht die wahre Lebensgeschichte seiner Eltern. WIED-Scala Neitersen. Eintritt: 8 € inkl. Fingerfood und Getränke (laut Programmausschreibung)

- „Aktuelle Herausforderungen zum Thema Integration von Flüchtlingen“, Mittwoch, 28. September 2016, 16.30 - 18 Uhr Bismarckstraße 7, 57518 Betzdorf
Infos und Anmeldung: Tel. 02741 / 97600 oder info@caritas-betzdorf.de

Ansprechpartner: Christoph Andrzejewski, Migrationsberatung der Caritas Betzdorf; Veranstalter: Caritasverband Rhein-Wied-Sieg e.V., Betzdorf

- Café Terra - Interkulturelle Woche 2016

am 29. September 2016 15 Uhr bis 17 Uhr

Treffpunkt der Kulturen und Generationen. Im KulturHausHamm treffen sich regelmäßig neue und alte Nachbarn, es ist ein Treffpunkt der Kulturen und Generationen. Scheidterstraße 11 - 13 Ham (Sieg) Herzliche Einladung, um Kuchenspenden wird gebeten! Infos unter: cafe.terra@gmx.de oder mobil: 0162 442 7968 bei Frau Dagmar Moll.

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Freitag, 23.09.16, 19 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 25.09.16 - Almersbach (Pfr.in Kulpe) 10 Uhr Gottesdienst; anschl. verkaufen Konfirmanden und Katechumenen selbstgebackene Brote für „Brot für die Welt“.

Dienstag, 27.09.16, 15 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus Oberwambach

Donnerstag, 29.09.16, 20 Uhr, i.d.R. Kreis junger und jung gebliebener Frauen, Gemeindehaus Oberwambach, nähere Infos: Tel. 984861

Freitag, 30.09.16, 10 Uhr Bürgerhaus Gieleroth, Gottesdienst mit dem Kindergarten „Spatzennest“, 18 - 19 Uhr Chorprobe, anschl. Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

„Auf der Straße - auf dem Wasser - und zur Schiene“ - Seniorenausflug der Ev. Kirchengemeinde Almersbach

Am 7. September startete der mit 53 Seniorinnen und Senioren vollbesetzte Bus bei strahlendem Sonnenschein Richtung Bonn. Von dort ging es per Schiff weiter Richtung Linz. Weiter ging es mit dem berühmten roten Schienenbus aus den 50er Jahren durch das wunderschöne Kasbachtal.



In Kalenborn angekommen, brachte der Bus die Senioren zur Brauerei Steffens. Nach einem gemeinsamen Mahl erreichte man gegen 21 Uhr wieder die heimatischen Gefilde. Vielen Dank an Herrn Walter Nöllgen, der diesen schönen Ausflug geplant hatte.

Offene Kirche Almersbach

Die Kirche in Almersbach ist am Sonntag von 15 - 17 Uhr geöffnet.

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. Gemeindegeschäftsführerin: Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864; Sprechstunde Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe: donnerstags von 16.30 - 17.30 Uhr, Fax: 02681-9843688, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963; Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16 (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8.30 Uhr bis 12 Uhr sowie Do. von 14 Uhr bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: ev.kirche.ak@t-online.de

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**

Rother Strasse 1, 57539 Roth

Telefon: 02682 964660

B E Y E R
Mietservice KG



www.beyer-mietservice.de

**kostenlose
Miethotline ☎ 0800 092 99 70**

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkmgmak.de

Sonntag, 25.09.2016: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Zeidler, 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen, Zeidler

Dienstag, 27.09.2016: 16.30 Uhr Ökumenischer Kinderchor im Forum, 19.30 Uhr Kantorei

Mittwoch, 28.09.2016: ab 13 Uhr Ausflug der Frauenhilfe

Donnerstag, 29.09.2016: 16 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, Zeidler, 19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 30.09.2016: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Martin-Luther-Saal

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), Asbach

Gemeindebüro: Tel. 02683 949340; Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 8.30 - 11 Uhr

Donnerstag, 22.09.: 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 23.09.: 9.30 Uhr Spielgruppe, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Sonntag, 25.09.: Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe, 11.15 Uhr Kirche mit Kindern

Dienstag, 27.09.: 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 28.09.: 15 Uhr Seniorenkreis

Donnerstag, 28.09.: 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

Dienstags von 16 bis 19 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 23.09.2016: Weyerbusch: 16.30 CVJM-Jungen-Jungschar, 20.00 Probe Posaunenchor

Samstag, 24.09.2016: Weyerbusch: 9.00 - 14.30 „5000 Brote“ - KonfirmandInnen backen Brot für „Brot für die Welt“ (Verkauf der Brote am 25.09.!))

Sonntag, 25.09.2016: Weyerbusch: 10.00 Gottesdienst (Pfr. Turk), anschl. Kirchen-Café, 10.00 Kindergottesdienst

Montag, 26.09.2016: Weyerbusch: 19.30 - Schmökeraabend

Dienstag, 27.09.2016: Weyerbusch: 17.00 - 18.30 Gemeindebücherei, 20.00 Probe Kirchenchor, 20.30 CVJM-Männerkreis – informeller Abend

Mittwoch, 28.09.2016: Weyerbusch: 17.30 - 19.00 Mädchen-Jungschar; Birnbach: 19.00 Meditatives Abendgebet in der Kirche

Donnerstag, 29.09.2016: Weyerbusch: 14.30 Frauenhilfe: Besuch bei der Frauenhilfe Leuscheid, Treffen am Gemeindezentrum Weyerbusch zur Fahrt nach Leuscheid (Fahrgemeinschaften), Flammersfeld: 18.30 - 20.00 Jugendgruppe für Jugendliche aus der Region

„5000 Brote“ -

KonfirmandInnen backen für „Brot für die Welt“

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Ev. Kirchengemeinde Birnbach beteiligen sich tatkräftig und engagiert an der bundesweiten Aktion „5000 Brote – „KonfirmandInnen backen für Brot für die Welt“. Am Samstag, den 24. September, backen sie unter fachlicher Anleitung auf traditionelle Weise im Backes. Der Weyerbuscher Backes ist diesbezüglich „historische Stätte“, weil an dieser Stelle im Winter 1946 Friedrich Wilhelm Raiffeisen den „Weyerbuscher Brodverein“ gegründet hat.

Die selbst gebackenen Backes-Brote werden von den KonfirmandInnen und Konfirmanden am Sonntag, 25. September, vor und nach dem Gottesdienst im Ev. Gemeindezentrum Weyerbusch verkauft; der Erlös fließt Projekten mit Jugendlichen von „Brot für die Welt“ in El Salvador, Albanien und Ghana zu.

Festliches Konzert zum „Tag der Deutschen Einheit“



Ein ganz besonderes Konzert wird am Montag, 3.10., dem Tag der deutschen Einheit um 19 Uhr in der Birnbacher Kirche zu hören sein. Das „Angelus Ensemble“ aus Bonn, das sein Publikum seit Jahren mit lebendigen und facettenreichen Aufführungen Alter Musik begeistert, spielt Ohrwürmer und selten aufgeführte Preziosen aus Renaissance und Frühbarock. Auf den historischen Instrumenten Gambe, Theorbe, Laute und Renaissance - Flöten werden dabei die beiden Sängerinnen Julia Kreuzer (Sopran) und Susanna Frank (Mezzosopran) begleitet. Unter dem Motto „Passacaglia della Vita“ erklingen u. a. Werke von Claudio Monteverdi, Andrea Falconieri und Giulio Caccini. Die künstlerische Leitung hat Franz-Georg Kreuzer (Viola da gamba).

Der Eintritt zum Konzert, das von „Optik Bosch“ (Altenkirchen) und dem „Verlag am Birnbach“ unterstützt wird, ist wie immer frei; am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

»Glauben entdecken - Leben gestalten«

DONNERSTAG 22.9.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

FREITAG 23.9.: EFG Altenkirchen, im Hähnchen: 16 Uhr Jungschar, Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendkreis

SONNTAG 25.9.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst (Predigt: Udo Vach, Thema: „Werte“), gleichzeitig Kinderprogramm, Hohegrete (Erholungsheim): 10 Uhr EC - Kindergottesdienst

MONTAG 26.9.: Hohegrete (Erholungsheim): 19.30 Uhr Jugendbund (14-tägig)

DIENSTAG 27.9.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball

MITTWOCH 28.9.: Hohegrete (Erholungsheim): 16.30 Uhr Jungschar, 18.30 Uhr Teenagerkreis

DONNERSTAG 29.9.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage), Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770, E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 22.09.2016: 15.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe, 16.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, 19 Uhr Sitzung des Presbyteriums

Freitag, 23.09.2016: 19 Uhr

Jugendtreff im Gemeindezentrum Eichelhardt

Pfr. Volk hat vom 23.09. - 25.09.2016

eine inklusive Freizeit auf der Freusburg

Sonntag, 25.09.2016: 10 Uhr

Gottesdienst in Hilgenroth mit Herrn Osten-Sacken

Montag, 26.09.2016: 20 Uhr Posaunenchor in Eichelhardt

Dienstag, 27.09.2016: 16 Uhr

Krabbelgruppe II, 16.15 Uhr Katechumenen-Unterricht

Mittwoch, 28.09.2016: 16 Uhr Krabbelgruppe I, 15 Uhr Frauenhilfe, Thema: „Mutter Erde und ihre Früchte; Leben auf dem Land!“

Das Gemeindebüro ist dienstags,

mittwochs und freitags geöffnet, Tel.-Nr. 02681-1720;

Fax: 02681-4602;

e-mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im

Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

FREITAG, 23.09.16, 18 Uhr Teenkreis; 19 Uhr Bibellesekreis

SAMSTAG, 24.09.16, 18 Uhr Lobpreiskreis;

19.30 Uhr Jugendhauskreis

SONNTAG, 25.09.16, 9.30 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Brunch im Gemeindehaus. Interessierte mögen sich bitte anmelden bei Frau Lydia Becker, Tel. 02686/368 oder im Gemeindebüro.

FREITAG, 30.09.16, 18 Uhr Teenkreis

Vorankündigung:

SONNTAG, 02.10.2016: 11 Uhr gem. Gottesdienst zum Erntedankfest in Mehren, mitgestaltet vom Frauenchor Mehren und Frauenchor Neitersen

Bekanntmachung:

- Diakoniesammlung

Die diesjährige Diakoniesammlung durch unsere Konfirmanden findet in der Zeit vom 18.09. bis einschließlich 27.09.2016 statt.

Amtshandlungen:

Bestattung: 09.09.2016: Paul Heinz Neef aus Fiersbach, 75 Jahre

Kontakt:

Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, montags und donnerstags 10 bis 12 Uhr und mittwochs 16 bis 18 Uhr. Gemeindegemeinschaft: Katja Mattern, Tel. dienstl. 02686/237, Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: mehren@ekir.de

Küsterin: Veronika Scholz; Auf dem Steinchen 7, 57638 Neitersen, Tel. 02681/9448070; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237 und 0160/92354178;

Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de>

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 25.09.2016: 10 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Pfarrerin Kühmichel, Begrüßung der neuen Konfirmanden sowie Taufen

DIENSTAG, 27.09.2016: 20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod

SAMSTAG, 01.10.2016: 14 - 15 Uhr Bücherei im Gemeindehaus

Wahlrod, 15 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus in Berod

■ Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus

und Joseph 57610 Altenkirchen

Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen

Tel.: 02681/5267 - Fax.: 02681/70548 - E-Mail: buero@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de

Pfarrsekretärin Anne Au

Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr und donnerstags jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 23.9.16: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18.00 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Samstag, 24.9.16: 18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 25.9.16: 10.30 Uhr Erntedankgottesdienst auf dem Bauernhof Voigt in Weißenbrüchen; in Altenkirchen keine Hl. Messe

Mittwoch, 28.9.16: 18.00 Uhr Hl. Messe im DRK Krankenhaus Altenkirchen

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 24.9.16: 16.30 Uhr Hl. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 25.9.16: 10.30 Uhr Erntedankgottesdienst auf dem Bauernhof Voigt in Weißenbrüchen; in Weyerbusch keine Hl. Messe

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 23.9.16: 18.00 Uhr Hl. Messe anschließend Rosenkranzgebet

Sonntag, 25.9.16: 11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 27.9.16: 18.00 Uhr Hl. Messe anschließend Rosenkranzgebet

Einladung zum Schöpfungsfest in der Kapelle St Aloisius

Am 8.10.2016 steht die Messfeier in Beul um 16.30 Uhr wieder ganz im Zeichen der Schöpfungsgedanken des Hl. Franziskus und des Erntedankes. Wir werden dazu einen besonderen Gottesdienst vorbereiten und die Kirche festlich schmücken. Die Kirchenchöre von Altenkirchen und Beul und ein kleiner Projektchor umrahmen den Gottesdienst. Im Anschluss an die Hl. Messe findet im Pfarrsaal ein gemeinsamer rustikaler Imbiss statt. Herzliche Einladung an alle!

■ Jehovas Zeugen Altenkirchen

Kumpstraße 19 - Altenkirchen

Zusammenkunft unter der Woche: Freitag, 23.09.2016, 19 Uhr bis 20.45 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ: „Wir sind wunderbar gemacht“ und „3 Fallen, die man bei Bibelstudien vermeiden sollte“ sowie „Gottes Königreich regiert“.

Zusammenkunft am Wochenende: Sonntag, 25.09.2016, 10 Uhr bis 11.45 Uhr Thema des biblischen Vortrages: „Warum Christen anders sein müssen?“

Thema des Bibelstudiums: „Sprich mit anderen über die gute Botschaft der unverdienten Güte“

Sie sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt. Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit, Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de

Begegnungscafé ‚friends‘ (Hofstraße 3, AK):

Herzliche Einladung in unser Begegnungscafé ‚friends‘. Es gibt ein gemütliches Ambiente, Kaffeespezialitäten, warme und kalte Snacks und vieles mehr - schaut doch mal vorbei!

Unsere Öffnungszeiten sind Do 9 - 13 Uhr und Fr 12:30 - 22 Uhr.

Kids-Treff und Young Force:

Di, den 27.09.2016, 17:15-18:45 Uhr. Bei Interesse: 02685/988070

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So 25.09.2016, 10:30 Uhr

So 09.10.2016, 10:30 Uhr

So 23.10.2016, 10:30 Uhr

SPECIALS...

Samstag, 24.09.2016, 15 - 17 Uhr Limonaden Date für Kids!

Mit Spiel, Spaß, Musik und Botschaft für Kinder bis 12 Jahre - Herzliche Einladung!



Samstag, 19.11.2016, Anbetungstag (10:00, 15:00) & BETHLEHEM NIGHT (19:30 Uhr).

Weitere Infos unter: www.friends-of-jesus.de.

Büro-Zeiten:

Mo 15:30-18 Uhr, Mi 16 - 18 Uhr, Do 9 -13 & 16:30-18 Uhr.

Kontakt: Tel.: 02681/950890 oder: info@friends-of-jesus.de

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdöR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

SAMSTAG, 24.09.2016,

19.30 Uhr Jugendtreff (ab 14 Jahre)

SONNTAG, 25.09.2016,

10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

DIENSTAG, 27.09.2016,

Ansprechpartner: Selina Wüsch, Tel. 02681/8786258, 17.30 - 18.30

Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

MITTWOCH, 28.09.2016, 15 Uhr Hauskreis, 16.45 - 17.45 Uhr Kids-

Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre), 18.30 -

20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Michael Voigt, Tel. 02681 70942 oder www.efg-woelmersen.de

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ Christus Zentrum Altenkirchen

Leuzbacher Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde

Sonntags, 10.30 Uhr Gottesdienst

Jeden zweiten Sonntag im Monat mit Abendmahl

Jeden letzten Sonntag im Monat gem. Essen

Mittwochs, 19 Uhr Bibel- und Gebetsabend

Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff

Tel. Auskunft: A. Wesel, 0175-6066823

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 25. September 2016, um 10.30 Uhr statt.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 18 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 6 - 12 Jahre)

MITTWOCH: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff; 18.30 Uhr: Teeny; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

DONNERSTAG: Der Eltern Kind-Treff findet am Donnerstag nicht mehr statt.

FREITAG: 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breitkreuz, Tel. 02681/9845404

oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden **SONNTAG** um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am dritten Sonntag im Monat)

Montag, 18 - 20 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 19.30 Uhr: Hauskreis (Tel. 02681/70804); Hauskreis (14-tägig, Tel. 02681/3946)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis, 17 - 19 Uhr:

Teen Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle; 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508); Hauskreis (Info Glaubenskurs, Tel. 02681/9849866)

FREITAG, 16 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149).

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an. Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindeführer), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeführer), Tel. 02681/2868. Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de, E-Mail: benne@efgd.de

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölnener Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich

zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein!

Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst;

15 Uhr Kinderstunde; 16.30 Uhr Jugendstunde

Mittwoch: 19 Uhr Bibelbetrachtung

Samstag: 18 Uhr Gebetsgottesdienst

Nähere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindefeiler), Tel. 02682/3058 und Viktor Reimer (stellv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/9817327.

■ Zelt der Begegnung e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Ehe-seelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitskrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Sonntag, 25.09.2016, 9.30 Uhr Gottesdienst; 9.30 Uhr Vorsonntagsschule/Sonntagsschule; 10 Uhr Jugendtag in Frankfurt (Fraport-Halle) durch den Bezirksapostel

Montag, 26.09.2016, 19.30 Uhr Chorprobe Gem. Chor

Mittwoch, 28.09.2016, 20 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 29.09.2016, 14.30 Uhr Treffen der Senioren in Altenkirchen (Kirche) zwecks Weiterfahrt zur Hammermühle.

Gäste sind stets willkommen! Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.

Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen

■ DRK-Kleidersammlung im Kreisgebiet am 24. September



Deutsches
Rotes
Kreuz

Zahlreiche Freiwillige sind am Samstag, 24. September, ab 8.30 Uhr für die Kleidersammlung des Deutschen Roten Kreuzes im Kreis unterwegs. Bereits im Vorfeld wurden

kreisweit Plastiksäcke mit der Aufschrift „DRK-Kleidersammlung“ ausgeteilt. Wer jedoch keinen Beutel im Briefkasten hatte oder größere Mengen an Kleiderspenden abzugeben hat, kann seine Spende getrost in anderen Tüten oder in Kartons verpacken. Übrigens: Nicht nur Textilien, sondern auch Bettwäsche, Federbetten, Gardinen und Schuhe nehmen die Helfer mit.

Nach sorgfältiger Sortierung werden Blusen, Hosen, Turnschuhe und so weiter in den landesweit 47 Kleiderkammern des DRK an Bedürftige ausgegeben. In speziellen Lagern bewahrt die Hilfsorganisation auch Notvorräte an Bekleidung auf, die bei Bedarf in Katastrophengebiete verfrachtet werden. Vor allem den vielen Flüchtlingen, die aktuell kreis- und landesweit untergebracht sind, kommt diese Hilfe zugute. Der DRK-Kreisverband und die Vielzahl der an der Sammlung beteiligten ehrenamtlichen Helfer sind dankbar für alle bisherigen Spenden an das Deutsche Rote Kreuz und hoffen auf eine gute Resonanz in der Bevölkerung bei der kommenden Sammlung. Informationen: DRK-Kreisgeschäftsstelle Altenkirchen, Henrik Gelhausen, Tel. 02681/8006-21.

■ LandFrauen Bezirk Altenkirchen



Kurse Wirbelsäulengymnastik und Rückenschule mit neuen Übungsleiterinnen

Jeden Montag treffen sich zwei Gruppen im Ev. Gemeinschaftshaus in Berod unter der Leitung von Nicole Will-Kienle. Im Dorfgemeinschaftshaus in Mammelzen findet ein Kurs statt mit Übungsleiterin Christine Grabowsky. Durch ein breit gefächertes Übungsprogramm über Stärkung der Rücken- und Bauchmuskulatur, Fazientraining und speziell entwickelten Übungen auch unter Berücksichtigung der eigenen Möglichkeiten können die Teilnehmerinnen Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit und Koordination trainieren.

Aus Vereinen und Verbänden

■ KSC Puderbach

Karate: Esther Eckstein und Priti Pelia im Finale

Auf hohem Internationalen Niveau erreichen zwei Sportler des KSC das Finale in Luxembourg



*Esther Eckstein
bei der Siegerehrung*

Beim Internationalen Lion Cup gingen 912 Sportler an den Start, darunter auch die Wettkampfmannschaft des KSC. In den Altersklasse U18 weiblich siegte Priti Pelia gegen Sportlerinnen aus Belgien, Frankreich, Schweiz und Dänemark. Im Finale wartete eine weitere Sportlerin aus Dänemark. Nach der offiziellen Kampfzeit stand es unentschieden. Die Kampfrichter entschieden sich jedoch für die Dänin als Siegerin. Silber für Priti. Esther Eckstein kämpfte als jüngste in der Klasse U14 und zog nach

Siegen über Frankreich, Belgien und Italien ins Finale wo sie sich jedoch gegen eine Sportlerin aus Dänemark geschlagen geben. Silber für Esther. Zusätzlich belegten Melina Gelhausen Platz 5 und Denis Jankowski Platz 7.

Für alle die jetzt selbst mit Karate beginnen möchten: Ab sofort kann olympisches Karate an allen Standorten des KSC kostenfrei getestet werden (Puderbach - Horhausen - Altenkirchen/Mammelzen). Die kleinsten können bereits mit 2 Jahren einsteigen, und auch für Späteinsteiger und Senioren ist es nie zu spät, sich mit Selbstverteidigung und Karate zu beschäftigen. Mehr Informationen per Telefon (02684-956000), im Internet (www.ksc-puderbach.de) oder direkt vor Ort.



Ihr Energieversorger aus dem Westerwald für Strom und Pellets!

Ab jetzt auch
günstige Stromtarife für
**Nachtspeicher &
Wärmepumpen**
auch für Gewerbekunden



Mehr als 50.000
zufriedene Verbraucher.

MANNStrom und Westerwälder Holzpellets gehören zur Firmengruppe MANN.

MANN STROM

Der Ökostromanbieter aus dem Westerwald

Westerwälder
HOLZ PELLETS

Energie, die nicht die Welt kostet.

Ihre Strom-Berater: ☎ 02661 6262 60 www.mannstrom.de

Ihre Pellet-Berater: ☎ 02661 6262 32 www.ww-holzpellets.de

Natürlich kommt auch die Entspannung z. B. nach Jacobsen oder Autogenem Training nicht zu kurz. Die Teilnehmerinnen der Anfang September begonnenen Kurse sind begeistert und freuen sich auf ihre wöchentlichen „Turnstunden“. Nähere Informationen erhält man in Berod bei Irmgard Pfeiffer, Tel. 02680/595 oder für Mammelzen bei Bärbel Schneider, Tel. 02681/7117.

■ Bezirksjugendtag und Bezirkskönigsschießen 2016 der Schützenjugend

Jetzt trafen sich 115 Jugendliche des Bezirks 13 Altenkirchen/Oberwesterwald zu ihrem Jugendtag und Vogelschießen. Gastgeber war dieses Jahr der Schützenverein Maulsbach. Das Bezirksjugendkönigsschießen wurde mittels Teilerwertung ausgeschossen und zwar Luftgewehr aufgelegt. Jeder Schütze/in hatte hierfür 20 Schuss zur Verfügung. Die Frauenpower der Jugend schlug dann „erbarmungslos“ zu:

Bezirksjugendkönigin wurde Alisa Felser vom Schützenverein Herdorf mit einem beachtlichen Teiler von 26,3. Zweite wurde Laura Borheier vom Schützenverein Adler Michelbach mit einem Teiler von 45,8 und den dritten Platz belegte Maik Oppermann vom KKS Daaden mit einem Teiler von 62,7.



Die Herren der Jugend werden sicherlich nächstes Jahr mit einer Revanche aufwarten. Abgerundet wurde der Bezirksjugendtag mit den „Honschafter“ Bauernspielen.

Es wurden zu den zehn verschiedenen Spielen jeweils Mannschaften innerhalb der teilnehmenden Vereine gebildet. Sieger wurde hier die Mannschaft des Schützenverein „Im Grunde“ Marenbach mit 108 erreichten Wettkampfpunkten. Gefolgt von dem Schützenverein Herdorf mit 106 Punkten und der dritte Platz ging an den Schützenverein Höhn mit 105 Punkten.

Die Bezirksjugend war sich einig, dass der Bezirk 13 in Zusammenarbeit mit den „Honschafter“ Schützen eine erfolgreiche Veranstaltung ausgerichtet hat.

■ Caritasverband Altenkirchen legt Jahresbericht 2014/2015 vor



Vielfältige Beratungs- und Unterstützungsangebote

In den Sommerferien veröffentlichte der Caritasverband Altenkirchen seinen Jahresbericht 2014/2015. Der Bericht gibt einen umfassenden Einblick in die Aktionsfelder der Fachbereiche und die soziale Arbeit vor Ort. Es werden Entwicklungen, Trends und Perspektiven der Arbeit dokumentiert. Der soziale Rahmen und die Aufgabenfelder zeigen, wofür der Caritasverband Altenkirchen steht - so auch die letzten beiden Jahreskampagnen, mit denen der Jahresrückblick in ein Thema einführt, das mit der Kampagne 2014 „Klimawandel“ jeden einzelnen ansprechen kann und mit dem 2015 gewählten Thema „Wandel im ländlichen Raum“ die Situation in der Region Altenkirchen und dem Westerwald im Blick hat.

Auch auf die aktuelle politische Lage wurde beim Caritasverband Altenkirchen reagiert. Seitens des Erzbistums Köln konnte der Bereich „Flüchtlingshilfe“ in Form des Projektes „Aktion Neue Nachbarn“ auch in Altenkirchen Stellen in der Koordination sowie der allgemeinen sozialen Beratung von Flüchtlingen einrichten. Die Arbeit der beiden Mitarbeiterinnen ist umfassend und zugleich ein spannendes Feld, welches weit über die ersten Schritte des „Willkommens“ reicht. Auch in weiteren Fachbereichen war der Verband präsent. Von Mutter-/Vater-Kind-Kuren bis hin zu Arbeitsgebieten aus dem psychosozialen Bereich, unter anderem „Hilfe für die Seele“, haben die Mitarbeiterinnen Aufgabenfelder weitergeführt und initiiert. Wichtig ist für alle Fachbereiche die Unterstützung von ehrenamtlichen Helfern: wie jedes Jahr wurde deren Arbeit mit einem „Dankeschön-Nachmittag“ honoriert, dessen Organisation von der Gemeindec Caritas-Mitarbeiterin übernommen wurde. Erneut zeigte sich auch die Zusammenarbeit mit dem Diakonischen Werk Altenkirchen als gelungenes Miteinander. So konnten sowohl Veranstaltungen im Mehrgenerationenhaus Mittendrin, wie bspw. „FilmPlus“, als auch Vorträge und gemeinsame Gottesdienste in Kooperation gestaltet werden.

Der Caritasverband Altenkirchen in Zahlen: von der Sozialpädagogischen Familienhilfe wurden 2014 20 Familien mit insgesamt 37 Kindern und 2015 16 Familien mit 27 Kindern betreut. 2014 wurden 14 und 2015 16 Kuranträge bewilligt. Die Schwangerenberatungsstelle esperanza führte 2014 28 und 2015 22 Beratungsgespräche rund um Fragen zu Schwangerschaft, Partnerschaft und Elternschaft. Längerfristig wurden 15 zu beratende KlientInnen begleitet. Das Beratungsangebot für Menschen mit seelischen Erkrankungen wurde 2014 von 185 Personen und 2015 von 142 Personen wahrgenommen. Unbürokratisch und zeitnah wurden 31 Anträge von der Barbara-Laura-Lebek-Stiftung bewilligt und gefördert. Die Kleiderkammer verzeichnete 2014 und 2015 die Ausgabe von ca. 4.200 Kleidungsstücken. Die Altenkirchener Tafel verteilte 2014 4.482 und 2015 4.635 Lebensmittelpakete und feierte zugleich 2015 ihr 10-jähriges Bestehen mit einem Wortgottesdienst und einer Feierstunde im kath. Pfarrheim.

Die Vernetzung zwischen Haupt- und Ehrenamt, ein gutes Miteinander und das Fordern und Fördern der zahlreichen Menschen, wel-

KURSE ★ WORKSHOPS ★ INFOVERANSTALTUNGEN

Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen
Programm Oktober 2016

HAUS FELSENKELLER



Bildung seit 1986

Saus und Braus - dann aus?

zum Thema "Leben und Tod" in drei Denk-Etappen

Dienstag, 4.10. 20h - 21:30h 7 €

Referentin: Ute Lauterbach
 Autorin, Philosophin
www.ute-lauterbach.de

Literaturwerkstatt Altenkirchen Arbeitskreis

mittwochs, 5.10., 2.11. und 7.12.
 19:30h-22h 1,50 € p. Termin

Leitung: Annette Messerschmidt, Schriftstellerin

Walderlebnistag

für Kinder von 6 bis 11 Jahren

Samstag, 8.10. 10h - 17h
 18 € (inkl. Mittagessen)

Referentinnen:
 Miriam Jaeger, Dipl. Pädagogin
 Judith Schumacher, Dipl. Biologin

Völkerwanderung ist der historische Normalfall

Donnerstag, 6.10. 20h 5 €

Referent: Andreas Pecht
 freier Kulturjournalist

in Kooperation mit:
 der Landeszentrale für Politische Bildung RLP, WIBeN e.V.,
 Förderverein für nachhaltiges regionales Wirtschaften e.V.
 und Ev. Landjugendakademie

Yoga für Fortgeschrittene

donnerstags, ab 20.10. 18:30h-20h
 8-mal 76 €

Yoga Einführung

donnerstags, ab 20.10. 20:15h-21:45h
 8-mal 76 €

Referentin: Marita Wäschenbach
 Yoga-Übungsleiterin

Sprach- und Orientierungskurs für Flüchtlinge

ab Montag, 17.10. bis Donnerstag, 1.12.
 jeweils 9:30h – 12:30h, 27-mal kostenfrei
 Referent: Christoph Weber

Die Termine weiterer Sprachkurse finden Sie auf
www.haus-felsenkeller.de

LAG **anderes
 lernen**



**anderes lernen | HAUS
 FELSENKELLER**
 Soziokulturelles Zentrum e.V.
 Heimstr. 4 · 57610 Altenkirchen
 Telefon: 02681 986412

che mit ihren Anliegen, Sorgen, aber auch ihrer Energie und ihren Talenten mitarbeiten möchten, sind das wichtigste Ziel. Diese Perspektive hat auch Kristiane Bach verfolgt, deren Stelle in der Kontakt- und Beratungsstelle für psychisch kranke Menschen nach ihrem Ausscheiden nun von einer jungen Kollegin, Jasmin Lehmann, weitergeführt wird. Weitere Personalwechsel im Haus waren: die Verabschiedung von Renate Panthel aus der Gemeindec Caritas und dem Lotsenpunkt Wissen; ihre Aufgaben hat Beatrix Steinbach übernommen. Als Koordinatorin für die Tafel übernahm Bianka Thelen die Aufgaben von Anne Schwallmann, deren neues Tätigkeitsfeld nun in der Verwaltung und dem Bereich der Kurenvermittlung liegt. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter: 02681-2056 oder per E-Mail unter: info@caritas-altenkirchen.de

■ BSW Altenkirchen Bunter Nachmittag mit Tombola zugunsten der Stiftung Eisenbahnwaisenhort

Alte Bekanntschaften auffrischen und neue knüpfen. Unter diesem Motto konnte der Vorsitzende der Stiftung Bahn-Sozialwerk Ortsstelle Altenkirchen/Hachenburg, Dirk Niederhausen, mehr als achtzig Förderinnen und Förderer zu einem „Bunten Nachmittag“ im Forum der evangelischen Kirche in Altenkirchen begrüßen. Die Stiftung Bahn-Sozialwerk ist eine betriebliche Sozialeinrichtung der Deutschen Bahn und hilft unter anderem in Not- und Krankheitsfällen. Ferienfreizeiten für Kinder oder Familienurlaub werden ebenso angeboten, wie Sucht- und Schuldenberatung oder gesellige und kulturelle Veranstaltungen. Im Wechsel wird einmal im Jahr entweder eine größere Veranstaltung oder ein Ausflug für die Förderer durch die Vorstandsmitglieder organisiert.



Zur Unterhaltung beim bunten Nachmittag konnte in diesem Jahr die Showtanzgruppe „Dance Point“ aus Ingelbach, unter der Leitung von Bettina Witt, gewonnen werden. Nachdem das anfängliche Lampenfieber erst einmal überwunden war, legten die Mädels richtig los. Geeknet und mit voller Begeisterung wirbelten die Akteurinnen über die Bühne und verstanden es auf Anhieb die Zuschauer zu begeistern. Vom Spagat über atemberaubende Drehungen bis zur Pyramide wurden den Zuschauern nahezu akrobatisch erscheinende Einlagen geboten.

Aus den eigenen Reihen hatte sich Ingrid Kahn spontan dazu bereit erklärt, einige ihrer Gedichte und Geschichten aus ihrem reichhaltigen Repertoire vorzutragen. So amüsierten sich die BSW'ler über eine Reise nach Italien mit allen Höhen und Tiefen ebenso, wie über einige amüsante Kurzgeschichten und einen Vers über Goethe in Nöten. Viele erkannten ihre eigenen Schwächen oder die der Partner in der kurzweiligen Darstellung von „Hättest du... - dann...“ wieder. Bei Kaffee und Kuchen verging die Zeit, wie im Fluge. Auch der Austausch von Geschichten aus der guten alten Zeit kam wahrlich nicht zu kurz. Bevor es dann zum eigentlichen Höhepunkt des Nachmittags kam, bedankte sich Niederhausen bei den Mitgliedern des Vorstands, die allesamt ehrenamtlich tätig sind und keine Kosten und Mühen gescheut hatten, um im Vorfeld zahlreiche Preise für die nun stattfindende Tombola zu organisieren. Hierbei waren auch einige Spenden von Altenkirchner Geschäften, für die sich Niederhausen ganz herzlich bedankte. Er betonte: „Bei dieser Tombola gibt es keine Verlierer, sondern nur Gewinner!“ Am Ende konnte der Erlös von 200 Euro zugunsten der mildtätigen Stiftung Eisenbahnwaisenhort (EWH) verbucht werden.

■ Osteoporose SH-Gruppe Altenkirchen e.V.

Am Montag, 26.09.2016, um 16 Uhr Treffpunkt: Café Schneider, Altenkirchen, Bahnhofstraße. Gäste sind herzlich willkommen! Infos: Ilse Käppele, Tel. 02681 3688, und Edeltrud Kohl, Tel. 02686 505

■ Westerwaldverein Fluterschen e. V. Sonnenwanderung im Naturpark Urbacher Wald

Mehr als vierzig Wanderinnen und Wanderer fanden sich am Sportplatz in Urbach ein, um bei strahlendem Sonnenschein, aber erträglicher Hitze die Halbtagswanderung im Monat September in Angriff zu nehmen. Vorbei am Schwimmbad wand sich der Weg langsam in die Höhe Richtung Autobahn. An einem Aussichtspunkt, mit wei-



Neues vom
Bio Mühlenhof



Herbstzeit = Kartoffelzeit

Hausmacher Buffet, alles aus der Kartoffel
Jeden Mittwoch ab 17.00 Uhr



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Familie Stinner



Mühlenhof Dauersberger Mühle, 57580 Elben, Tel. 0 27 41 / 2 59 77

Gut zu wissen, wo's herkommt!

tem Blick über den Westerwald, wurde das übliche Gemeinschaftsfoto geschossen und eine erste Trinkpause durchgeführt. Unter der Autobahn und der ICE-Strecke hindurch gelangten wir endlich in das Waldgebiet des Naturpark Urbacher Wald. Unter schattigen Bäumen führte der Weg K 1 bis kurz vor der Landesstraße nach Rüscheid. Auf einem schattigen Rastplatz wurde die zweite Trinkpause eingelegt. Zusätzlich hatten Heike und Regina aus Urbach zwei, drei gute Schnäpsschen mitgebracht, aus Freude darüber, dass wir endlich eine Wanderung in ihrer Heimat durchführten.



Die Wandergruppe bei der ersten Trinkpause mit einem herrlichen Blick über Urbach und den Westerwald

Weiter ging es über den 0-Weg bis zum Dernbacher Kopf (427 m). Am höchsten Punkt der Wanderung wurde eine weitere Pause eingelegt, bevor sich dann die Gruppe auf den Rückweg begab. Über den Kölnerweg ging es bergab nach Urbach zurück. Im Biergarten des „Weiherstübchen“ waren die schattigen Plätze reserviert. Bei Kaffee und Kuchen oder kalten Getränken endete eine wunderschöne Wanderung durch den Naturpark Urbacher Wald. Alle genossen den Ausblick auf den Weiher, wo ein einsamer Schwan und viele Enten ihre Bahn zogen. Bei 30° C im Schatten, mit müden Beinen und einem kühlen Getränk... ein herrlicher Ausklang!

5. Moselsteig-Wanderung am 24. September

Der Westerwaldverein Fluterschen lädt Jung und Alt ein zur 5. Moselsteig-Wanderung am 24. September 2016 von Beilstein bis Cochem (13,5 km, Anspruch mittelschwer). Busabfahrt um 8.15 Uhr Altenkirchen (Koblenzer Str., Bushaltestelle), 8.30 Uhr ab Landgasthof Koch in Fluterschen über Puderbach.

Streckenführung: Die heutige Wanderung zwischen Beilstein und Cochem ist sehr abwechslungsreich und verläuft häufig auf anspruchsvollen, teils steilen Pfaden. Trittsicherheit ist daher wichtig, festes Schuhwerk und witterungsangepasste, zweckmäßige Wanderbekleidung unbedingt erforderlich. Vom Moselufer Beilstein wandern wir über einen Steilpfad nach Bruttig-Fankel, weiter durch einen Buchsbaumwald zur Aussicht Valwigerberg mit einer kleinen Weinverkostung und Mittagstisch mit Rucksackverpflegung. Weiter geht es zur Steinhütte Brauselay mit grandiosen Aussichten auf Cochem sowie der Reichsburg und über Cond zum Endziel nach Cochem. Hier geselliger Abschluss. Anmeldung unbedingt erforderlich! Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.

■ SG Niedererbach-Niederhausen-Birkenbeul

Unsere nächsten Auswärtsspiele:

- Freitag, 23.09.2016, in Weyerbusch, Anstoß: 19.30 Uhr

SSV Weyerbusch III - II. Mannschaft

- Sonntag, 25.09.2016, in Berod, Anstoß: 13 Uhr

SC Berod-Wahlrod II - I. Mannschaft

Wir würden uns über Eure Unterstützung freuen!



LandFrauenverband Frischer Wind e.V. Bezirk Weyerbusch



Fit durch Bewegung am 12.10.2016

Ein Kurs, um etwas für den Körper zu tun. Ab Mittwoch, 12. Oktober 2016, um 18 Uhr treffen wir uns 10 mal zu: Rückengymnastik, Wirbelsäulengymnastik und Yoga.

Der Kurs findet in der Praxis Bergmann Weyerbusch statt. Die Kursgebühren für Mitglieder betragen 50 €, für Nichtmitglieder 80 €. Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldung und weitere Informationen: Ute Salterberg, 02686/1727, Email: landfrauenweyerbusch@gmail.com

Tagesfahrt zu Adler in Haibach und zur Eisshow „HOLIDAY ON ICE“ in der Festhalle Frankfurt am 14.01.2017

Die Landfrauen Weyerbusch fahren am 14.01.2017 zu Adler und nehmen bei einem Frühstück an einer Modenschau teil. Danach besteht noch die Möglichkeit einzukaufen. Um 14.30 geht es dann nach Frankfurt in die Festhalle, wo wir Karten für die Eisshow „HOLIDAY ON ICE“ haben. Die Kosten sind 70 € für Mitglieder und 75 € für Nichtmitglieder; darin enthalten sind die Busfahrt, Frühstück bei Adler und die Eintrittskarten für die Eisshow. Um verbindliche Anmeldung bis zum 15.11.2016 wird gebeten. Anmeldung und weitere Informationen: Karin Wallau, 02686/989687.

Erntedankfest in Mehren

Die LandFrauen Weyerbusch treffen sich am 02.10.2016 um 8 Uhr zum Aufbau. Um 10 Uhr nehmen wir in Westerwälder Tracht oder unserem Shirt an dem Umzug teil. Weitere Informationen: Karola Lindscheid, 02686/581.

Nähkurs in Mehren

Die Kirchengemeinde Mehren lädt in Zusammenarbeit mit dem Landfrauenverband Frischer Wind e.V. Bezirk Weyerbusch alle Interessierten, auch Nichtmitglieder, zum Nähkurs (Zuschneiden und Nähen) mit Frau Swetlana Sartison ein. Der Kurs beginnt am 21.10.2016 um 18 Uhr im Gemeindehaus Mehren und beinhaltet ca. 6 Kursabende. Bitte Nähmaschine mitbringen! Anmeldung und weitere Informationen: Marita Peter, Tel. 02686/1085

Herbstgenüsse

Nach einem gelungenen Apfelfest und einem leckeren Erdbeernachmittag laden die Landfrauen diesmal zu leckeren Gerichten aus der Herbstküche ein. Von Kürbis, Kartoffel und Co. können wieder zahlreiche leckere Gerichte probiert werden. Die Veranstaltung findet am Freitag, 14. Oktober 2016, ab 18 Uhr im Bürgerhaus Oberirschen statt. Alle interessierten Mitglieder - auch Nichtmitglieder - sind hierzu herzlich eingeladen! Anmeldung bis 3. Oktober und weitere Informationen bei Tanja Müller, Tel. 02686/988063.

SSV Weyerbusch - Aktuelles



Spielberichte Jugendfußball

A-Jugend: JSG Birlenbach - JSG WEY/AK .. 1:4
Den ersten Sieg im zweiten Spiel gab es für uns in Birlenbach. Nach einem super Start gelang bereits nach wenigen Minuten die 1:0 Führung. Auch in der Folgezeit konnte man gute Gelegenheiten erspielen, scheiterte aber am Torhüter oder

der Latte. Kurz vor der Pause gelang dem Gastgeber der Ausgleich und kurz nach der Pause wäre man beinahe in Rückstand geraten. Dann kam man wieder besser ins Spiel und in der zweiten Halbzeit auch zu drei Toren, die uns letztendlich drei Punkte brachten.

D-Jugend: SSV Eichelhardt - SSV 2:0
Im Spiel zweier gleichwertiger Mannschaften gab es Chancen auf beiden Seiten. Nach einem Ballverlust im Mittelfeld konnte Eichelhardt den Konter mit einem Fernschuss zum 1:0 abschließen. So ging es dann auch in die Pause. Nach dem Seitenwechsel sah es in den ersten Minuten gut aus und wir erspielten uns einige Chancen zum Ausgleich, die jedoch ungenutzt blieben. So kam es wie es im Fußball öfter ist, dass die Gastgeber einen ihrer Konter zum 2:0 abschließen konnte.

E-Jugend: SSV I - JSG Rennerod 5:1
In einem kämpferisch und spielerisch starken Spiel gegen die JSG Rennerod konnte sich schließlich unsere E1 mit einem 5:1 verdient durchsetzen. In der 1. Halbzeit fehlte uns das nötige Glück zum Führungstreffer, während die Rennerod eine Konter zum 0:1 Halbzeitstand eiskalt vollendete. Durch eine starke moralische und kämpferische Leistung der Jungs wurde das Spiel letztlich in der 2. Halbzeit verdient gedreht und gewonnen.

SSV II - SSV III 3:5
Im ersten Saisonspiel kam es zu dem Aufeinandertreffen der beiden Weyerbuscher E-Jugendmannschaften. Nach besserem Start für die E2, welche zweimal in Führung ging, hatte die E3 zum Schluss knapp die Nase vorn. Insgesamt war es ein ausgeglichenes Spiel mit Chancen auf beiden Seiten, was für beide Teams auf eine gute Saison hoffen lässt.

Schul- und Kindergartennachrichten

2-Wochen Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Gelingende Kommunikation - erfolgreich kommunizieren?!

Samstag, 24.09.2016, 10 bis 17.30 Uhr - 2 Termine; Kornelia Becker-Oberender - 119 €
Materialcollage

mit Acrylfarben für Anfänger und Fortgeschrittene

Experimentieren mit Oberflächen, Formen, Farben und Materialien

Samstag, 24.09.2016, 10 bis 18 Uhr - 1 Termin; Dietlinde Pohlmann - 40 €

Führung durch die August Sander Ausstellung

Sonntag, 25.09.2016, 17 bis 18 Uhr - 1 Termin; Katharina Otte-Varolgil - 5 €

Finissage mit Performance „Neuland“ von TheatronToKosmo

Sonntag, 25.09.2016, 17 bis 19 Uhr - 1 Termin; Katharina Otte-Varolgil - kostenfrei

Schwimmkurs für Erwachsene

Montag, 26.09.2016, 16 bis 16.50 Uhr - 10 Termine; Harald Bracht - 65 €

Russisch für Anfänger mit Vorkenntnissen A1.2

Montag, 26.09.2016, 18 bis 19.30 Uhr - 12 Termine; Tatjana Kuhfeld - 60 €

Russisch für Anfänger

Montag, 26.09.2016, 19.30 bis 21 Uhr - 12 Termine; Tatjana Kuhfeld - 60 €

Interkulturelle Arbeit in der Kindertagesstätte - Einführungsseminar für (neue) Fachkräfte

Dienstag, 27.09.2016, 9 bis 16 Uhr - 1 Termin; kostenfreies Einführungsseminar

English Network for intermediate Learners

Dienstag, 27.09.2016, 9.30 bis 11 Uhr - 12 Termine; Irene Gagelmann - 60 €

Englisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen - A1.2

Dienstag, 27.09.2016, 11 bis 12.30 Uhr - 12 Termine; Irene Gagelmann - 60 €

Themenkochabend „Mediterrane Küche“

Dienstag, 27.09.2016, 18 bis 21.30 Uhr - 1 Termin; Carina Löhr - 17 €

Qualifizierung von Tagespflegepersonen

Evangelisches Gemeindezentrum Betzdorf
Dienstag, 27.09.2016, 19 bis 21.15 Uhr - 39 Termine; Brigitte Müller - 115 €

Von der Idee zum Bild für Teilnehmende mit Malerfahrung - Malen mit Acryl und Aquarellfarben

Dienstag, 27.09.2016, 19 bis 21.15 Uhr - 10 Termine; Marion Oberender - 77,50 €

Aqua-Fitness im Hallenbad Altenkirchen Glockenspitze

Mittwoch, 28.09.2016, 18 bis 18.45 Uhr - 8 Termine; Andreas Mattern - 60 €

Niederländisch für Teilnehmende mit Vorkenntnissen - A1.2

Mittwoch, 28.09.2016, 18.30 bis 20 Uhr - 12 Termine; Hilde Pfau - 60 €

Aqua-Jogging im Hallenbad Altenkirchen Glockenspitze

Mittwoch, 28.09.2016, 18.45 bis 19.30 Uhr - 8 Termine; Andreas Mattern - 60 €

Polnisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse - A1

Mittwoch, 28.09.2016, 19 bis 20.30 Uhr - 12 Termine; Dr. Georg Friesdorf - 60 €

Niederländisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse - A1

Mittwoch, 28.09.2016, 20 bis 21.30 Uhr - 12 Termine; Hilde Pfau - 60 €

Englisch für Anfänger mit Vorkenntnissen - A1.2

Donnerstag, 29.09.2016, 17 bis 18.30 Uhr - 12 Termine; Irene Gagelmann - 60 €

Grundlagen- und Kompaktkurs „Tabellenkalkulation mit Excel“

Donnerstag, 29.09.2016, 17.45 bis 21 Uhr - 2 Termine; Werner Zapatka - 40 €

Windows 10 - Der richtige Einsatz von Windows 10 und Onedrive

Donnerstag, 29.09.2016, 18 bis 21.15 Uhr - 4 Termine; Frank Runkler - 80 €

Vorbereitungskurs auf die amtsärztliche Überprüfung - „Heilpraktiker/in für Psychotherapie“

Freitag, 30.09.2016, 10 bis 11.30 Uhr - 1 Termin; Sabine Wolff-Judaschke - 990 €

Homepagegestaltung „Light“ mit der kostenlosen Software „Wordpress“

Freitag, 30.09.2016, 18 bis 21.15 Uhr - 6 Termine; Frank Runkler - 115 €

Facebook - (k)ein Buch mit sieben Siegeln?

Samstag, 01.10.2016, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin; Frank Runkler - 35 €
Exkursion „Amerikanischer Einbruch in die PaK-Linie bei Hasselbach“

Samstag, 01.10.2016, 14 bis 15.30 Uhr - 1 Termin;
 Ralf Anton Schäfer - 5 €

Stricken für Anfänger - ein Freizeitvergnügen, das immer mehr Frauen begeistert

Dienstag, 04.10.2016, 18 bis 19.30 Uhr - 6 Termine;
 Carina Löhner - 50 €

Französisch für Anfänger mit Vorkenntnissen - A1.3

Dienstag, 04.10.2016, 18.30 bis 20 Uhr - 12 Termine;
 Elke Orthey - 60 €

Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher „Sprache und Rhythmik“

Donnerstag, 06.10.2016, 9 bis 16.30 Uhr - 1 Termin; Sandra Kluge - 30 €

Meditation entdecken - Meditation und Entspannung

Freitag, 07.10.2016, 17 bis 18 Uhr - 8 Termine; Judith Marie Hupert - 40 €

Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Volkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de

Allgemeines

-Anzeige-

■ Neuer Ausbildungsjahrgang bei der Westerwald Bank

Gut ein Monat ist mittlerweile vorbei, seit der diesjährige Ausbildungsjahrgang bei der Westerwald Bank gestartet ist. Insgesamt 14 junge Männer und Frauen haben bei der Genossenschaftsbank die ersten Schritte im Berufsleben getan - mit zum Teil unterschiedlichen Zielsetzungen: Während Lea Albus aus Katzwinkel und Aaron Klein aus Pleckhausen die Ausbildung zum Dualen Bachelor als integrierten Bildungsgang zur Bankkauffrau bzw. Bankkaufmann und dem Studiengang zum Bachelor of Arts begonnen haben, startete Lena Burbach aus Merkelbach als Jahrespraktikantin in Verbindung mit der Fachoberschule in Hachenburg. Die zweieinhalbjährige Ausbildung zum Bankkaufmann bzw. zur Bankkauffrau absolvieren Elif Akat (Hachenburg), Jan-Philipp Engel (Steimel), Lina Gümpel (Wissen), Marius Jung (Seck), Chantal Jungbluth (Dierdorf-Wienau), David Meier (Mörlen), Alina Müller (Hachenburg), Etiennette Ortel (Wissen), Fabian Remy (Helferskirchen), Bastian Wagner (Altenkirchen) und Melinda Witte (Nistertal).



Der neue Ausbildungsjahrgang der Westerwald Bank mit Personalleiter Karl-Peter Schneider und Personalentwicklerin Birgit Laatsch (links). Foto: Ketz

In einem gemeinsamen Einführungsworkshop standen neben dem gegenseitigen Kennenlernen, dem Ausbildungsplan, Grundkenntnissen über die Westerwald Bank und über das Genossenschaftswesen, der Einführung in die Unternehmens-IT und Social-Media Regeln auch erste Anleitungen für das Alltagsgeschäft auf dem Programm, beispielsweise der erste Kundenkontakt. Im Laufe der Ausbildung gibt es neben der Theorie in der Berufsschule bzw. im Studium auch die Praxis in allen Bereichen der Bank. Dazu kommen innerbetriebliche Seminare, überbetrieblicher Unterricht und E-Learning-Anteile.

„Mit den unterschiedlichen Bildungs- und Ausbildungsgängen möchten wir auch der Vielfalt der Kompetenzen, die heute in einer Bank gefordert werden, gerecht werden und versuchen, die jungen Mitarbeiter für eine langfristige Beschäftigung bei uns zu gewinnen“, unterstreichen Personalleiter Karl-Peter Schneider und Personalentwicklerin Birgit Laatsch.

Wissenswertes

■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Unterdach: winddicht und durchlässig
 Um den Dachstuhl zu schützen, wird unter den Dachziegeln in der Regel ein Unterdach konstruiert. Es verhindert, dass Feuchtigkeit und kalte Luft in die Dachkonstruktion eindringen und ist vor allem dann wichtig, wenn zwischen den Sparren in der Dachschräge der Dämmstoff eingebaut ist. Eindringender Schlagregen, Schnee oder auch kalte Außenluft würden die Dämmwirkung reduzieren.

Meist fällt bei der Unterdachkonstruktion die Entscheidung zwischen einer sogenannten Unterspannbahn - einer Folie, die Wasserdampf nach außen durchlässt - oder einer Lage aus Schalungsbrettern, die häufig mit Bitumenpappe abgedeckt wird. Eine Alternative ist das Anbringen von Holzweichfaserplatten. Diese Platten bestehen aus zerkleinerten Holzabfällen, die mit Hilfe von heißem Wasserdampf und holzeigenen Inhaltsstoffen miteinander verklebt werden. Sie sind stabil, verhindern das Eindringen von Regen und Schnee von außen bei gleichzeitiger Durchlässigkeit für Wasserdampf von innen. Zusätzlich haben sie gegenüber Holzbrettern den Vorteil, dass sie wie eine zusätzliche Dämmstofflage oberhalb der Sparren wirken. Weitere Informationen zur optimalen Dachdämmung sowie zu allen Fragen des Energiesparens im Haus erteilt der Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in **Altenkirchen am Donnerstag, 27.10.16, von 8.15 - 18 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Zimmer E 12, Rathausstraße 13, statt. Voranmeldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energetelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

■ FLY & HELP Stiftung Reiner Meutsch

Kindern in ihrer Heimat eine Chance geben.



100 Schulen wollte Reiner Meutsch, Gründer der Stiftung FLY & HELP, bis zum Jahr 2025 bauen. Reiner Meutsch ist es wichtig, dort zu helfen, wo die Not am größten ist. Daher unterstützt die Stiftung FLY & HELP den Bau von Schulen in Entwicklungsländern. Denn nur, wenn Kinder lesen, schreiben

und rechnen können, haben sie die Chance auf eine selbstbestimmte Zukunft in ihrer Heimat, anstatt eine unsichere, mit Einwanderung in der Ferne, einzugehen. Mit Hilfe der Spenden, die sich bis Ende 2015 bereits auf 3 Millionen Euro beliefen, errichtet die Stiftung neue Schulen in Entwicklungsländern.

Nach nur sechs Stiftungsjahren hat bereits der Bau der 100. Schule in 2016 begonnen. In diesem Jahr sind es 44 Schulen, die fertiggestellt und von Kindern in ihren Klassen bezogen werden. Diese sind in: Ruanda, Peru, Äthiopien, Bolivien, Guatemala, Indien, Burkina Faso, Tschad, Namibia, Kambodscha, Malawi, Myanmar, Senegal, Haiti, Türkei, Nepal, Philippinen, Kongo, Togo, Brasilien, Kenia, Nicaragua, Tansania, Vietnam. Reiner Meutsch freut sich: „Ich bin überwältigt, welches Vertrauen mir und meiner Stiftung FLY & HELP in den vergangenen Jahren entgegengebracht wurde. Durch die großartige Unterstützung vieler Spender können wir die Anzahl unserer Schulprojekte jährlich steigern. Ich verspreche, dass alle Spendengelder 1:1 in die Bildungsprojekte fließen, da ich alle Kosten der Stiftung privat übernehme bzw. diese durch Sponsoren abgedeckt werden. Ich würde mich freuen, wenn auch Sie den Kindern in Entwicklungsländern mit Ihrer Spende Bildung ermöglichen!“

Das neu gesteckte Ziel von Reiner Meutsch ist ambitionierter: Es sollen jedes Jahr mindestens 30 neue FLY & HELP-Schulen entstehen, in denen viele tausende Kinder in Afrika, Asien und Latein- und Südamerika lernen können. Delegationsreisen, die jedermann buchen kann, bieten die Möglichkeit, Schulen vor Ort zu besuchen und sich von den Erfolgen zu überzeugen.

Die nachweislichen Umsetzungen, Aktionen wie Reisen, Hub-schrauberflüge, Live-Shows, Kontakte und mehr finden Sie unter **www.fly-and-help.de**

Spendenkonto

Westerwald Bank eG IBAN DE94 5739 1800 0000 0055 50

» FAMILIENANZEIGEN

Am Montag, dem 03. Oktober 2016 möchte ich

meinen *80. Geburtstag*

mit Verwandten, Freunden, und Bekannten
im „Westerwälder Hof“ in Helmenzen feiern.

Alle sind ab 14.30 Uhr herzlich willkommen.

Friedhelm Gehl

Kettenhausen

85

Am 29.09.2016 feiere ich meinen

85. Geburtstag.

Wer mir an diesem Tag gratulieren möchte, ist ab
15.00 Uhr im Landhaus Mehren herzlich willkommen.

–bitte keine Hausbesuche–

Elfriede Meisner

Mehren, im September 2016

Herzlich danken

möchte ich allen Gratulanten, Verwandten, Freunden
und Bekannten für die vielen Glückwünsche
und Geschenke zu meinem

80. Geburtstag.

Ich habe mich sehr darüber gefreut.

Edith Balzar

Rimbach

Zu jeder Zeit selbst gestalten!

Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:
wittich.de/familienanzeigen



BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
KODI Angebote bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage
Zur Sonne II bei.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.

Danke

Für die vielen Glückwünsche und Geldspenden
anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

bedanken wir uns recht herzlich.
Unser besonderer Dank gilt unseren Söhnen,
Schwiegertöchtern und Enkeln
sowie der Dorfgemeinschaft
für die Ausschmückung unseres Hauses.

*Gertrud und
Heinz-Erwin Niederhausen*

Heupelzen, im September 2016

Am 1. Oktober feiere ich meinen

80. Geburtstag

80

Wer mir gratulieren möchte,

ist ab 15.30 Uhr herzlich

ins Restaurant *Hammermühle* in *Wahlrod* eingeladen.

Bitte keine Hausbesuche.

Siegfried Schneider

Gieleroth/Herptheroth

KATER VERMISST !!!



Kater, kastriert · Name: Jackson
Tätowierung am linken Ohr: AK 543

Belohnung ausgesetzt !

Benachrichtigungen und Hinweise bitte unter:

Tel.: 026 86 - 86 86 · Fax: 026 86 - 506

Mail: ch.osterkamp@osterkamp-gmbh.de



LADIES NIGHT

HENNEF | DO., 29. SEPTEMBER, 18–22 UHR

- **Ab 18 Uhr Sektempfang, 1 Sekt gratis**
- **Eröffnung der X-Mas-Saison 2016**
- **Große Tombola:** Einkaufsgutscheine & viele weitere Preise
- **Fotobox**
- **Foodtruck Meat + Great:** leckere Burger und mehr
- **Süße Köstlichkeiten und Cocktailbar** von REMOR
- **Weinprobe** von Weingut & Sektmanufaktur H. Reis
- **Ab 19:30 Uhr Brigitte Fischers Modenschau**
- **Lebensräume** by Carolin Giesecke Raumdesign
- **Präsentation von herbstlichen und winterlichen Dekoideen**
- **Erlebnis-Shopping bis 22 Uhr** mit modernem Hit-Mix von **DJ Christian**

20%
RABATT* AUF
ALLE LICHTER-
KETTEN

Mehr Infos: www.pflanzen-breuer.de

* Nur am 29.09.16 von 18 bis 22 Uhr

Pflanzen Breuer e.K. HENNEF
Emil-Langen-Straße 6
Telefon: 0 22 42/91 55 40

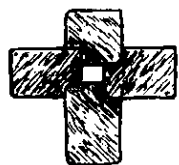
**Direkt an der A560,
Abfahrt Hennef-Ost,
neben REWE XXL**

**Mo.–Fr. 9:00–19:30 Uhr . Sa. 9:00–18:00 Uhr
So. + 3. Oktober 11:00–16:00 Uhr****

(**Keine Beratung, kein Verkauf von Gartengeräten.)

www.pflanzen-breuer.de





Grabmale in ständig großer Auswahl

Marmor- +
Granitarbeiten

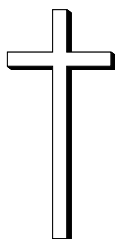
Helmut

MARENBACH

in allen Ausführungen Steinmetz- und Steinbildhauermeister

57610 Altenkirchen • Am Güterbahnhof • Telefon (0 26 81) 20 88 + 15 67

Im hohem Alter, aber dennoch plötzlich und unerwartet
verstarb unsere gute Mutter,
Schwiegermutter und Oma



Ursula Schwaerzel
geb. Werner

* 18.4.1926 † 24.8.2016

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

**Jutta Schwaerzel mit Martin Kötting und Paul
Jochen Schwaerzel und Carrla Paas, Sem und David
Petra Schwaerzel**

57635 Kircheib, den 24. August 2016

Der Trauergottesdienst findet am Samstag, dem 24. September 2016
um 14.00 Uhr in der Wallfahrtskirche Marienthal statt,
anschließend ist die Urnenbeisetzung auf dem
Friedhof in Obererbach.

Von Kränzen und Blumenschmuck bitten wir höflichst abzusehen.
Zugedachte Geldspenden leiten wir im Sinne der Verstorbenen an
die Christoffel Blindenmission weiter.

Der Herr ist mein Licht -Ps. 27,1-

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.
Eine Last fallen lassen können, die man lange
getragen hat, das ist eine tröstliche,
eine wunderbare Sache.

Hermann Hesse

Traueranzeigen aufgeben:

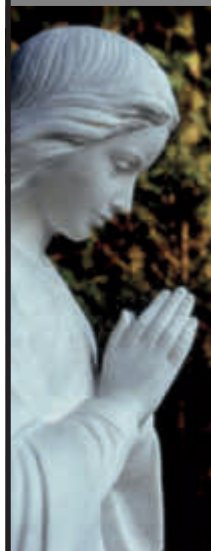


- online buchen und gestalten:

wittich.de/trauer

- per E-Mail:
anzeigen@wittich-hoehr.de
- per Telefon:
02624-911-0
- per Telefax:
02624-911-115

oder wenden Sie sich direkt an
Ihr Bestattungsunternehmen



Statt Karten!

Lieselotte Sundermann

geb. Au

* 29. Januar 1935 † 26. August 2016

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit
uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten,
sowie all denen, die ihr ein ehrendes Geleit zur
letzten Ruhestätte gaben.

Besonderen Dank an das Pflegepersonal der
Firma Weller, die sie mit Liebe gepflegt haben
und an das Bestattungshaus Arbeiter, für die
würdevolle Gestaltung der Beerdigung.

Im Namen aller Angehörigen
Familien
Uwe und Ulrike Sundermann
Horst und Monika Müller geb. Sundermann

Leuzbach und Hanwerth, im September 2016

Wichtig für alle Anzeigenkunden

Wegen **Tag der dt. Einheit (3.10.)**

kommt es zu nachstehenden Veränderungen des
Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **40/2016** wird der
Anzeigenannahmeschluss von
Montag, 3.10.2016, 9.00 Uhr auf
Freitag, 30.9.2016, 9.00 Uhr vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beach-
tung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr
berücksichtigt werden können!

**VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH**
Heimat- und Bürgerzeitungen





**Der neue Kia Niro.
Crossover. Hybrid.**

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

KIA

The Power to Surprise

Das Beste aus zwei Welten, vereint in einem Auto: Mit seinem Crossover-Gen begeistert der neue Kia Niro alle abenteuerlustigen SUV-Fans. Gleichzeitig überzeugt der hochentwickelte, kraftvolle Hybridantrieb mit niedrigem Kraftstoffverbrauch und geringen Emissionswerten. Steigen Sie ein und erleben Sie die nächste Generation Design, Technologie und Komfort.

7-Jahre-Kia-Herstellersgarantie* • 2-Zonen-Klimaautomatik • Geschwindigkeitsregelanlage • Spurhalteassistent • 7 Airbags • LED-Rückleuchten • u. v. a.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 3,8; außerorts 3,9; kombiniert 3,8. CO₂-Emission: kombiniert 88 g/km. Energieeffizienzklasse: A+.

Nach dem vorgeschriebenen Messverfahren (VO/EG/715/2007 in der aktuellen Fassung) ermittelt.

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den neuen Kia Niro bei einer Probefahrt.

Autohaus Siegel GmbH
Gartenweg 2 · 57539 Bruchertseifen
Telefon 02682-516

*Max. 150.000 km. Gemäß den gültigen Garantiebedingungen. Einzelheiten erfahren Sie bei uns und unter www.kia.com/de/kaufen/7-jahre-kia-herstellergarantie

**WELLNESS-GENUSS
-WOCHELENDE**

Autohaus SIEGEL GmbH

Samstag, den 24.09.16 von 9 - 15 Uhr
Sonntag, den 25.09.16 von 11 - 17 Uhr

Lernen Sie in einer Wohlfühl-Atmosphäre bei kleinen herzhaften und süßen Gerichten unsere neuen Kia-Modelle

NIRO & OPTIMA SW kennen.

Natürlich werden Ihnen an diesen Tagen die gesamte Kia- und Nissan-Modellpalette sowie alle Gebrauchtwagen präsentiert. Das Team würde sich freuen, Sie zu begrüßen.




7 Jahre KIA GARANTIE

**Sie haben Ziele.
Wir die passende Idee.**

Der neue Kia Optima Sportswagon

KIA

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

The Power to Surprise

Wohin Ihr Weg Sie auch führt, der neue Kia Optima Sportswagon bringt Sie entspannt ans Ziel. Außen: Scharfe Linien, eine ausgeprägte Heckpartie mit LED-Rücklichtern und der typische Tigernasengrill. Innen: Jede Menge Platz, jede Menge Komfort und sehr vieles mehr.

Kia Optima Sportswagon 2.0 CVT Edition 7
für € 25.990,-

Kia Navigationssystem • Rückfahrkamera • Klimaanlage • Leichtmetallfelgen • Bluetooth®-Freisprecheinrichtung • Dämmungsregelanlage • Geschwindigkeitsregelanlage • 7 Airbags • u. v. a.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 10,5; außerorts 5,9; kombiniert 7,6. CO₂-Emission: kombiniert 174 g/km. Energieeffizienzklasse: D.

Nach dem vorgeschriebenen Messverfahren (VO/EG/715/2007 in der aktuellen Fassung) ermittelt.

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie die Kia Modelle bei einer Probefahrt.

Autohaus Siegel GmbH
Gartenweg 2 · 57539 Bruchertseifen
Telefon 02682-516

*Max. 150.000 km. Gemäß den gültigen Garantiebedingungen. Einzelheiten erfahren Sie bei uns und unter www.kia.com/de/kaufen/7-jahre-kia-herstellergarantie 1 Bluetooth®-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc. Bluetooth®- bzw. iPod®-Verbindung nur mit kompatiblen Geräten.

Life-target-coaching

Erfolgreich bewerben - leicht gemacht! 10 Stunden Intensiv-Coaching
Maximal 10 Teilnehmer - dadurch ist intensive Coaching-Arbeit gewährleistet
 Termin 19.11.2016 Hotel Glockenspitze, Altenkirchen/WW
 Anmeldungen werden bis zum 24. Oktober berücksichtigt!
 Die Vergabe der Plätze erfolgt nach Eingang der Anmeldungen
 Erhalten Sie weitere Informationen unter www.life-target-coaching.de

199,00 €

Norbert Vedder • Bornenweg 7 • 57612 Helmenzen
015253373852 • info@life-target-coaching.de
www.life-target-coaching.de

*Ihre Wegbegleiterin –
immer für Sie da.*

**Baumhauer
Tierbestattungen**

Gartenstr. 5 • 56235 Ransbach-Baumbach • Tel. 02623-9214991
 Mobil: 0157-30169782 • www.baumhauer-tierbestattungen.de



Landmetzgerei Born
Born is Trumpf.

Angebote vom 26.09. – 01.10.2016

Gehacktes gemischt, Schwein und Rind.....	1 kg	4,99 €
Schinkenbraten	1 kg	5,55 €
Schinkenschnitzel	1 kg	5,99 €
Rindersuppenfleisch mit Knochen	1 kg	6,55 €
Rinderbeinscheibe	1 kg	6,55 €
Schnelle Pfanne „Hubertus“ Schweine-Geschnetzeltes, mariniert mit Dörrfleisch, Pilzen und Zwiebeln.....	1 kg	7,99 €
Hausmacher Leber- und Blutwurst im Ring und Heinzelmännchen	100 g	0,89 €
Leberwurst fein und Bauernschmaus	100 g	0,99 €

Mittagsmenü Angebote vom 26.09. – 30.09.2016

Mo	Spaghetti Bolognese mit Salat.....	4,95 €
	Putenschnitzel mit Soße Hollandaise, Kroketten und Salat.....	5,70 €
Di	Kasseler Pfanne mit Sauerkraut u. Schupfnudeln	5,70 €
	Nudelaufbau mit Salat	4,80 €
Mi	Krustenbraten mit Bratkartoffeln und Krautsalat.....	5,70 €
	Fleischkäse mit Nudelsalat	5,20 €
Do	Grillteller mit Pommes, Krautsalat und Zaziki	5,70 €
	Tortellini überbacken, mit Salat.....	5,20 €
Fr	Currywurst mit Pommes	4,20 €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate* ♦ heiße Fleischwurst
 ofenfrischer Fleischkäse ♦ Frikadellen
*aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
Netto Hachenburg ☎ 02662 - 96 96 99
 Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

www.landmetzgerei-born.de



++ SIEG Reha in Hennef

Mittelstraße 51 und Dickstraße 59
 53773 Hennef
 Telefon: 02242,96 988-0
 E-Mail: info@siegreha.de

**Tagsüber Reha –
abends zu Hause!**

ÜBER 15 JAHRE ERFAHRUNG IN DER AMBULANTEN REHA

An zwei Standorten in Hennef sind wir für Sie da. Mit unserer Erfahrung helfen wir Ihnen Ihre körperliche Leistungsfähigkeit zu verbessern und das seelische Gleichgewicht zu finden.

AMBULANTE REHABILITATION für die Indikationen:

- ♦ Orthopädie
- ♦ Neurologie
- ♦ Kardiologie
- ♦ Psychosomatik

IHRE VORTEILE

- ♦ Fachbereichsübergreifende Zusammenarbeit unserer Ärzte und Therapeuten bei Mehrfacherkrankung möglich
- ♦ Intensives und konzentriertes ambulantes Therapieangebot
- ♦ Wohnortnahe Therapie, auch berufsbegleitend möglich
- ♦ Enger Kontakt zu vor- und weiterbehandelnden Ärzten, optimale Einbringung der Reha-Maßnahmen in die Gesamtbehandlung

UNSER SERVICE:

- ♦ Fahrdienst
- ♦ Täglich frisch zubereitete Mahlzeiten
- ♦ Ruhemöglichkeit in separaten Räumlichkeiten



Früher und länger für Sie da:

Montag bis Freitag
 7:30 Uhr bis 22:00 Uhr
 Samstag
 8:00 bis 16:00 Uhr

Mehr zu unseren Standorten und Angeboten unter www.siegreha.de

Zentrum für Ambulante Rehabilitation
 (Orthopädie, Neurologie, Kardiologie, Psychosomatik)
 Praxen für Physiotherapie | Ergotherapie | Logopädie

Alle Kassen – Vertragspartner der Berufsgenossenschaften und der Rentenversicherungsträger

Donnerstag ist Markttag!

Der Altenkirchener Wochenmarkt - ein beliebter Treffpunkt für jung und alt. **Unser Wochenmarkt-Angebot*:** Markenbatterien, alle Größen für nur

Hörgeräte-Batterien
 6 Stück
2.49 €

* nur donnerstags in unserem Geschäft in Altenkirchen

SCHÄFER HÖRGERÄTE · Frankfurter Straße 4 · 57610 Altenkirchen
 Tel. 02681 / 989038 · www.schaefer-hoergeraete.de

Winterreifen/Kompletträder jetzt zu Vorsaisonpreisen!

REIFEN + AUTOSERVICE



Riesiges Reifenangebot ab Lager zu günstigen Preisen!

- Reifenservice für PKW • SUV • Transporter • Bike • LKW • Traktor
- Aluräder aller Marken • Autoteileshop • Rädereinlagerung
- Reifenservice für viele Leasingflotten • Computerachsvermessung
- KFZ-Meisterwerkstatt • Reparatur / Wartung aller Marken
- 3 x wöchentlich HU im Haus ➔ auch für Bike + Transp.
- Inspektion n. Herstellervorg. • Diagnose / Elektrik • Zahnriemen
- Bremse • Schalldämpfer • Ölservice • AHK • Klimageservice
- Fahrwerk • Tieferlegung • Leihwagen • Kauf- u. Reparaturfinanzierung

REIFEN HÖFER GMBH

Am Hochbehälter 12 · 57586 Weitefeld
 Telefon 027 43/21 90 · Telefax 027 43/46 68

www.reifen-hoefer.de

Öffnungszeiten: 7.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.30 Uhr – Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend.



Busreisen 2016

3 Tage Freiburg/Breisgau 14.-16.10.16 259,-

3 Tage Oberhof (Erfurter Weihnachtsm.) 25.-27.11.16 249,-

1 Tag Wiesbaden (Weihnachtsmarkt) 10.12.16 23,-

1 Tag Aachen (Weihnachtsmarkt) 14.12.16 23,-

Ausblick 2017

7 Tage Griechenland (Bus-Flugreise) 09.-15.03.17 908,-

4 Tage Leipzig 15.-18.05.17 403,-

5 Tage Bregenzer Festspiele 02.-06.08.17 Anfrage

inkl. vieler Zusatzleistungen, Preise je Person im DZ in €

Infos & Buchung

Club-Reisen-Brandenburger.de / 57612 Obererbach / Tel. 0 26 81 - 66 56
club-reisen-brandenburger@t-online.de



www.club-reisen-brandenburger.de



www.haas-busreisen.de

Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
 Mo., Do., u. Fr.
 10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
 Für Gold - Silber - Schmuck
 Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1
Altenkirchen

www.kosmetik-flammersfeld.de

Altenkirchener Hausmeisterteam

Am Dorn 2 · 57610 Altenkirchen · 02681 803350

Unsere Leistungen
 Hausmeisterservice · Gebäudereinigung
 Gartenpflege · Winterdienst

preiswert - fair - zuverlässig

Rini's Brautmoden

in Bendorf bei Koblenz
www.rinis-brautmoden.com

METZGEREI SCHNUG
 ... der Spezialist mit Ideen

3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion

**Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
 Telefon: 0 26 80/80 90**

4. Oktoberfest Wahlrod
 Sonntag
2. Oktober 2016

»Burg-Kapelle Hartenfels«
 »Die Heimatländer«

VVK: 8,00 € · AK: 10,00 €
 Einlass: 19 Uhr · Beginn: 20 Uhr

VVK: Hehlinger Hof, Dorfladen
 Wahlrod, Sportlerheim Berod,
 Getränke Müller Oberwambach

Weitere Informationen:
www.bit.ly/oktoberfest-wahlrod

TAXI Altenkirchen

TAXIBETRIEBE UWE BISCHOFF
 GmbH & Co. KG

02681-2222

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
 Rollstuhlfahrten · Rollstuhltransporte
 Flughafentransfer · Kurierdienst
 Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

Praxis für Psychotherapie

Wichard L. v. Wilamowitz-Moellendorff
 Psychotherapie = gemeinsam Lösungen finden
 Mittelweg 7, 57629 Wied Tel. 02680/8484



Mein Garten



Baumschulpflanzen

- große Auswahl • günstige Preise
- beste Qualität • fachliche Beratung

Überzeugen Sie sich von unserem Angebot
Baumschule Gerhard Demuth
 56271 Rossbach • Telefon 02680/205
www.baumschule-demuth.de

THEO WELLER
 GARTEN- UND FORSTGERÄTE

Jetzt Herbst-Angebote sichern!

DOLMAR
Husqvarna

Lise-Meitner-Straße 8 • 57610 Altenkirchen
 Tel.: 0 26 81 / 98 10 433
www.theo-weller-garten.de

Herbstzauber für Garten und Balkon

Den Sommer über herrscht im Garten das reinste Jetset-Leben: Stauden und Sommerblumen wetteifern miteinander um die größten Blüten und die schillerndsten Farben, es ist laut, es ist bunt und mitunter nimmt man die einzelnen Akteure in der allgegenwärtigen Opulenz gar nicht mehr richtig wahr.

Gegen Ende des Sommers jedoch geht der optische Geräuschpegel langsam zurück, das Bunte, Grelle weicht leiseren, feineren Tönen und ein warmes Leuchten legt sich über die Welt und kündigt vom herannahenden Herbst. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, um Garten, Balkon und Terrasse für die zweite Saison umzukleiden — die der Ruhe und der Harmonie.

Das soll nicht heißen, dass es in den Beeten, Töpfen und Kübeln nun langweilig würde, ganz im Gegenteil, wie das ab-

wechslungsreiche Sortiment der Herbstzauber-Kollektion beweist: Elegante Blattkünstler, anmutige Blütenschönheiten und dynamische Gräserstars ziehen mit ihrem Selbstbewusstsein und ihrer Präsenz jeden in ihren Bann, doch diese haben es nicht nötig, sich gegenseitig die Show zu stellen oder sich divenhaft zu gebärden.

Sich ihrer eigenen Schönheit voll bewusst, unterstreichen sie die Vorzüge ihrer Pflanzpartner noch zusätzlich — wohl wissend, dass das Auge des Betrachters auch zu ihnen zurückkehren wird. Und zwar immer und immer wieder, denn die Herbstzauber-Pflanzen bleiben bis weit in den Winter hinein attraktiv — die einen, da sie ohnehin immer- oder wintergrün sind, die anderen, weil ihre Blütenstände auch im trockenen Zustand ausgesprochen anziehend wirken. *GMH*

Barrierefreiheit für die Igel im Garten

Damit Igel sich im Garten ihre natürlichen und vom Menschen angebotenen Nahrungsquellen ungehindert und sicher erschließen können, muss für gewisse Barrierefreiheit des Areals gesorgt sein. Zäune sollten es zulassen, dass sie unter ihnen hindurch

schlüpfen können, Gartenteiche so gestaltet sein, dass hineingefallene Tiere sich an flachen Stellen eigenständig aus ihnen retten können und Kellerschächte und andere tückische Fallgruben igel-sicher abdeckt werden.

Wildtierernährung Welzhofer



Foto: GMH

Fantastische Gartenbilder: Rambler-Rosen im Obstbaum

Werden Rambler-Rosen neben einen alten Obstbaum gesetzt, sollte dies auf der Nordseite geschehen. Da sich die umherschweifenden Triebe in die Richtung des Lichts bewegen, wachsen sie so automatisch auf den Stamm zu. Die ideale Pflanzentfernung zum Baumstamm beträgt etwa 70 cm bis einen Meter. Um die Wurzelballen der Rambler beim Einwachsen vor den konkurrierenden Baumwurzeln etwas zu schützen, haben Landschaftsgärtner einen Trick:

Sie lassen in das Pflanzloch ein entsprechend großes Gefäß, bei dem die Unterseite zuvor abgetrennt wurde, ein — z. B. einen Kunststoffeimer. So kann sicher gestellt werden, dass die Rosen, deren Wurzeln noch nicht in die Tiefe gewachsen sind, ihren Anteil vom Regen- und Gießwasser abbekommen. Mit Hilfe eines Seils lassen sich die Triebe der Rambler nach der Pflanzung gut zu den unteren Kronenästen des Baumes leiten. Den Rest erledigt die Rose dann von alleine. *BGL*

MISCH
Pflanzenhof und Gartengestaltung

Pflanzen
 aussuchen, kaufen, mitnehmen!

Dienstleistung:
 Kleine und große Gartengestaltung, Teichbau, Pflasterarbeiten, Natursteinarbeiten

Gärtnermeister Hilmar Misch berät Sie gerne!

Seit über 20 Jahren
 Anerkannter Ausbildungsbetrieb
 57612 Kroppach • Gewerbestraße 9
 Telefon: 0 26 88/86 09 • Mobil: 0171/4208849 • www.garten-misch.de



im Herbst



- Anzeige -

Tulpenzwiebeln gegen den Hunger

Unglaublich, aber wahr — jeder Niederländer kennt die Geschichte: Während des Krieges haben die Menschen tatsächlich Tulpenzwiebeln gegessen. Der Grund dafür war schlicht Hunger.

Die niederländische Hungersnot war die Folge der verlorenen Schlacht von Arnheim (1944), als es den alliierten Streitkräften nicht gelang, die nördlichen Provinzen des Landes zu befreien. Diese waren vortan von den befreiten Teilen Europas abgeschnitten. Nahrungsmittel gab es kaum noch und auch Brennstoffvorräte gingen zur Neige. Dann begann ein harter Winter. Tausende von niederländischen Bürger verhungerten oder erfroren. Aufgrund der Kriegssituation hatten Tulpenzüchter keine neuen Tulpenzwiebeln gepflanzt. In ihren Lagerstätten auf ihren Bauernhöfen befanden sich daher große Mengen davon. Die Behörden entschieden, den Hunger mit diesen Tulpenzwiebeln zu bekämpfen und sie als Nahrung für die hungernde Bevölkerung einzusetzen. Die alten, trockenen Tulpenzwiebeln wurden in Lebensmittelgeschäften verkauft und Zeitungen veröffent-

lichten Rezepte für Tulpenzwiebeln. Sie waren nahrhaft und relativ schnell gegart, so dass wenig Brennstoff verbraucht wurde.

Die Tulpenzwiebeln, die im Zweiten Weltkrieg gegessen wurden, sind nicht mit den heutigen frischen Tulpenzwiebeln zu vergleichen. Die Kriegszwiebeln waren alt und trocken. Eine frische Tulpenzwiebel hat einen süßen, milchigen Geschmack, der nicht gerade unangenehm ist. Die Tulpenzwiebeln, die man während des Krieges aß, hatten hingegen einen sehr bitteren und trocknen Geschmack. Tulpenzwiebeln schmecken also nicht so schlecht, wie viele meinen, solange man frische Tulpen isst, die nicht gespritzt sind. Leider waren solche Tulpenzwiebeln im letzten Winter des Zweiten Weltkrieges nicht verfügbar.

Es ist wichtig, diese traurige Geschichte nicht in Vergessenheit geraten zu lassen. Niederländische Kindern kennen daher auch den Satz: „Ihr habt keinen Hunger, ihr habt Appetit.“ Denn echter Hunger sorgt dafür, das man alles isst, was vorhanden ist — sogar alte, trockene Tulpenzwiebeln. www.fluwel.de

Früchte der Felsenbirne schmecken süß

Etwas in Vergessenheit geraten ist der Geschmack einiger Wildfrüchte. Die Kupfer-Felsenbirne (*Amelanchier lamarckii*) ist heute vor allem wegen der strahlend weißen Blüte im Frühjahr und der intensiven Herbstfärbung beliebt. Früher wurde der mehrstämmige Baum als Obstgehölz gepflanzt: Die blauschwarzen Beeren lassen sich zu süßer Marmelade mit marzipanartigem Beigeschmack verarbeiten und auch trocknen, was der Felsenbirne den Beinamen „Rosinenbaum“ bescherte. Heilkräfte werden den roten Kornelkirschen (*Cornus mas*) nach-

gesagt, ihre Inhaltsstoffe sollen Fieber senken. Die Früchte sind sehr sauer, können aber gut zu Gelee, Konfitüre, Kompott, Saft und Likör verarbeitet werden. Hierfür eignet sich besonders die Sorte ‚Jolico‘, bei der größere Früchte die Ernte erleichtert. Hübsch anzusehen sind die feinen, goldgelben Blüten, die sich zeitig im Jahr öffnen — je nach Standort bereits im Februar. Als Bestandteil einer Hecke bildet die Kornelkirsche kaum Früchte aus, deshalb empfiehlt sich für eine reiche Ernte ein Standort als Solitärstrauch. *GMH/GBV*

Rindenmulch

Scheffen in Hattert

Telefon 01 71 / 774 26 24

holschbach
garten- und landschaftsbau



im handwerkerpark 12
57539 roth
www.holschbach-garten.de

fon 02682/965357
fax 02682/965387
info@holschbach-garten.de



Hocus Crocus

Krokusse sind echte „Multi-kultis“ und stammen aus dem Orient, Europa und Nordafrika. Die Auswahl an Blütenfarben reicht von Weiß über Gelb bis hin zu Blau und Violett oder mehrfarbig.

Die Knollen werden im Herbst in kleinen Gruppen ca. 6 bis 10 cm tief gepflanzt.

Sie bevorzugen einen humusreichen, gut durchlässigen Boden, der im Sommer ruhig trocken sein darf. www.fluwel.de



GARTENGESTALTUNG

MARIO JOHN

- Planung & Gestaltung von Gärten
- Pflasterarbeiten
- Natursteinarbeiten
- Teich- und Zierbrunnenbau
- Baumfällungen
- Baumpflege

57612 Hemmelzen

info@john-gartengestaltung.de
www.john-gartengestaltung.de

☎ 02681 8183559



rentAK.de

NAH. ZUVERLÄSSIG. PROFESSIONELL.

Kostenlose Hotline

☎ 0800 026 81 81



- Baumaschinen
- Gartengeräte
- Baugeräte
- Bedienpersonal für Maschinen
- Transporte
- Container

**MIET
PARK**





Chancen nutzen mit Ing.-Büro Funk!

Wir sind ein Planungsbüro (15 Mitarbeiter) für elektrotechnische Anlagen im Bereich der Gebäudetechnik und Gebäudeautomation. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen

Dipl.-Ing./Bachelor Elektrotechnik (m/w) im Bereich Planung, Projektierung, MSR

sowie

Staatl. gepr. Elektrotechniker (m/w) Elektromeister (m/w)

im Bereich Planung/Ausschreibung und Bauleitung

sowie

Elektroinstallateur mit Interesse an CAD (m/w) technischen Zeichner (m/w) technischen Systemplaner (m/w)

im Bereich CAD Projektierung und Planbearbeitung

Wir bieten:

Ein vielseitiges, anspruchsvolles Aufgabengebiet.
Arbeiten in einem angenehmen Betriebsklima.
Ein der Berufsausbildung und Berufserfahrung angemessenes Gehalt.

Für eine erste Kontaktaufnahme steht Ihnen Herr Funk unter Tel.: 02684/8500-0 oder E-Mail: info@funk-ib.de, gerne zur Verfügung.

Ing.-Büro Funk GmbH & Co. KG Urbacher Str. 4
56305 Puderbach / www.funk-ib.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort Berufskraftfahrer (m/w) für folgenden Bereich: Spezialtransporte im europaweiten Fernverkehr mit 40-to-Sattel-/Hängerzug

Folgende Voraussetzungen sollten Sie mitbringen:

- Führerschein Klasse CE sowie Fahrerkarte
- Bereitschaft für wöchentliche Abwesenheit
- eine freundliche und kundenorientierte Arbeitsweise
- Flexibilität und Zuverlässigkeit
- Berufserfahrung ist erwünscht aber keine Bedingung

Haben Sie Interesse?

Dann setzen Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail mit uns in Verbindung.



Volker Stahl GmbH & Co. KG

Intern. Spedition & Güterkraftverkehr

Hauptstr.4

56472 Nisterberg

Tel.-Nr. 02661/91519-19

E-Mail: ilse@spedition-volker-stahl.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum schnellstmöglichen Eintritt einen/eine

Disponenten (m/w)

(in Vollzeit)

Ihre Aufgabe:

- Disposition unserer eigenen Fahrzeuge wie auch Subunternehmer im nat. und intern. Fernverkehr
- Optimierung der Fahrzeugauslastung
- Mitarbeiterführung/-motivation

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung zur/zum Speditionskauffrau/-mann
- Erfahrung in der Disposition
- Organisationstalent, kommunikative Stärke und Überzeugungskraft
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Durchsetzungsvermögen
- Gute Kenntnisse der MS-Office-Programme
- englische Sprachkenntnisse
- Berufserfahrung erwünscht

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an:



z. Hd. Ilse Stahl
Hauptstrasse 4
56472 Nisterberg / Germany
e-mail: ilse@stahl-logistics.de

NEUER JOB MIT HERZBLUT GESUCHT?

Mit einem Blick in den Stellenmarkt Ihrer Wochenzeitung können Sie fündig werden!

Nach dem Markteintritt vor vier Jahren haben sich unsere Geschäftsfelder Garten- & Forsttechnik, Mietgeräte und Schärfdienst, überproportional positiv entwickelt. Für unser Vermietgeschäft, welches die Ausgabe und Rücknahme von Mietgeräten, sowie die Einweisung der Kunden beinhaltet und die Reparatur von Garten-, Forst-, Bau- und sonstigen motorbetriebenen Kleingeräten, suchen wir einen

Mechaniker m/w

oder vergleichbare Ausbildung / Erfahrungsbasis

Wir bieten Ihnen ein gesichertes Einkommen sowie eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in einem zuverlässigen und sympathischen Team.

Sie haben eine technische Ausbildung z. B. als Kfz-, Landmaschinen- oder Zweiradmechaniker absolviert und wollen sich beruflich verändern. Ein hohes Maß an Kundenorientierung und Kommunikationsfähigkeit ist Ihnen gegeben und die Einweisung der Kunden in die unterschiedlichen Techniken der Mietgeräte bereitet Ihnen ebenso Freude, wie die Reparatur von Rasenmähern, Freischneidern, Motorsägen und anderer Kleinmotoristik. Dann senden Sie uns Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen, gerne auch per E-Mail, mit Angabe Ihrer Einkommenserwartung und Verfügbarkeit an:

Friedrich Mies GmbH & Co. KG

z. Hd. Frank Hebisch, Ziegeleiweg 1+2, 57627 Hachenburg
Tel.: 02662 9550-45 - E-Mail: fh@bauzentrum-mies.de
www.mies-service-partner.de

Haben Sie noch Fragen? Frank Hebisch steht Ihnen gerne telefonisch unter 02662 9550-45 für weitere Informationen zur Verfügung. Selbstverständlich behandeln wir Ihre Bewerbung absolut vertraulich!



Stellenmarkt AKTUELL



ANZEIGE AUFGEBEN: WITTICH.DE/ANZEIGEN

Home of Innovation

Für unsere Zentrale in Rott suchen wir ab sofort und in Vollzeit

Zerspanungsmechaniker Fräsen / Drehen (m/w)

Ihre Aufgaben:

- › Eigenständiges CNC-Fräsen / CNC-Drehen
- › Erstellen von Fräs- und Drehprogrammen
- › Werkerselbstprüfung der hergestellten Teile
- › Rüsten von Werkstücken / -zeugen

Ihr Profil:

- › Abgeschlossene Berufsausbildung zum Zerspanungsmechaniker oder vergleichbare Ausbildung
- › Kenntnisse im Programmieren und Fräsen mit Siemens 840D Shopmill von Vorteil
- › Selbständige Arbeitsweise
- › Bereitschaft zur Schichtarbeit

Sie fühlen sich angesprochen?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung:

Stürtz Maschinenbau GmbH

Ursula Schmitt
Linzer Straße 24 | 53577 Neustadt/Wied-Rott
Tel.: 02683 309-0 | E-Mail: Bewerbung@stuetz.com



Wir sehen uns als ein dynamisches, mittelständisches Unternehmen in der CNC Dreh- und Frästechnik und haben uns im Zulieferbereich auf kleine und mittlere Losgrößen spezialisiert. Die Qualität und das Know-how unserer Mitarbeiter sind maßgebliche Faktoren für die erfolgreiche Entwicklung der vergangenen Jahre. Um den Ansprüchen unserer Kunden auch zukünftig gerecht zu werden suchen wir Sie zum nächstmöglichen Einstellungstermin als:

CNC-Dreher/Fräser (m/w)

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Die Bedienung, d.h. einrichten, bedienen und überwachen der Fertigungsmaschinen
- Einzelteil- und Serienfertigung
- Eigenständige Programmierung von CNC-Dreh-/Fräsmaschinen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Metallverarbeitung
- Kenntnisse im Umgang mit CNC-Steuerungen/Berufserfahrung im ausgeschriebenen Bereich
- Selbstständiges Arbeiten, Teamfähigkeit und Kommunikationsstärke

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder Post mit Ihrer Gehaltsvorstellung und dem frühest möglichen Eintrittstermin.

CK Krüger GmbH & Co. KG · Hauptstraße 29 · 57629 Mörsbach
info@ck-krueger.de · www.ck-krueger.de

HIER IST EINE STELLE FREI.
Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt aktuell.

GROUP SCHUMACHER



Die GROUP SCHUMACHER ist ein mittelständischer, inhabergeführter Unternehmensverbund in der Landtechnikbranche mit Niederlassungen in den USA, Brasilien und Russland. Die Stammhäuser in Eichelhardt entwickeln, produzieren und vertreiben innovative Komponenten und Verschleißteile für Erntemaschinen, vornehmlich Mähdrescher. Am Standort der EWM . Eichelhardter Werkzeug- & Maschinenbau GmbH liegt der Schwerpunkt auf der Fertigung von Hochleistungs-Mähmeserantrieben.

Zum 01.08.2017 suchen wir Auszubildende als:

Fachlagerist/Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)

Sie bringen mit:

- Guter Hauptschul- oder Realschulabschluss
- Gute Noten in Mathematik
- Interesse am Planen / Ordnungssinn
- Teamfähigkeit und gute Umgangsformen

Zerspanungsmechaniker (m/w)

Einsatzgebiet Dreh- und Fräsmaschinensystem

Sie bringen mit:

- Guter Hauptschul- oder Realschulabschluss
- Handwerkliches Geschick / Techn. Interesse
- Gute Noten in Mathematik und Physik
- Teamfähigkeit und gute Umgangsformen

Gestalten Sie mit uns die Ernte von morgen.

AUSBILDUNG 2017



www.ewmgmbh.de



Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte per Post oder E-Mail an:

EWM . Eichelhardter Werkzeug- & Maschinenbau GmbH
Personalabteilung . Gartenstraße 7 . 57612 Eichelhardt . Fon 0 26 81 - 95 19 0 . bewerbung@ewmgmbh.de



Schlüsselworte

Personalmanager suchen in den Lebensläufen der Bewerber häufig nach bestimmten Worten, die Auskunft darüber geben, ob er oder sie für die Stelle qualifiziert ist. Achten Sie auf Schlüsselwörter in der Stellenbeschreibung und verwenden Sie diese in Ihrem Lebenslauf.

Zu den Begriffen, nach denen Arbeitgeber am häufigsten suchen, zählen zum Beispiel Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit


oder Fremdsprachenkenntnisse. Eine Aufzählung oder Aneinanderreihung reicht allerdings nicht aus. Jede der genannten Eigenschaften, Erfahrungen oder Qualifikationen muss für den Personalmanager anhand nachvollziehbarer Fakten auch belegbar sein.

Merke: Personalverantwortliche wollen knapp und präzise über Motivation und Qualifikation des Bewerbers informiert werden.

Klassische Anzeige schalten

Dank Internet ist die Welt ein globales Dorf. Doch selbst in dieser durch das World Wide Web geprägten Zeit reicht es nicht, offene Stellen rein über die sozialen Netzwerke und Kanäle auszuschreiben. Nach wie vor suchen viele Arbeitnehmer in klassischen Stellenbörsen und Zeitungen nach Stellenangeboten. Aus diesem Grund können auch Firmen, die sehr online-affine Fach-

kräfte im Blick haben, nicht völlig auf die Ausschreibung in Printmedien oder Stellenbörsen verzichten. Der Grund ist einleuchtend: Unternehmen, die sich zu stark auf Social Media Recruiting konzentrieren, schließen bei ihrer Suche nach dem passenden Mitarbeiter wichtige Arbeitnehmergruppen aus. Damit reduzieren sie ihre Chancen bei der Suche nach passenden Fachkräften.



Auch 2016 möchten wir mit Ihnen wachsen!

Mit der Eröffnung von zwei neuen Wohngemeinschaften im Großraum Koblenz wurde eine Reihe von neuen und sicheren Arbeitsplätzen geschaffen.

Wechselprämie

Wir würden uns freuen, wenn auch Sie Teil unseres hochmotivierten und zufriedenen Teams werden würden.

Als Verstärkung für unsere 1-zu1-Versorgung im Raum Flammersfeld suchen wir ab sofort


3-jährig exam. Pflegefachkräfte in Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob

für die individuelle Krankenpflege intensivpflegebedürftiger und beatmeter Menschen, ohne den Zeitdruck, den Sie vielleicht bislang gewohnt waren.

Wir bieten Ihnen	Sie erhalten
einen interessanten Neuanfang, mit einem attraktiven und zukunftssicheren Arbeitsplatz, der es Ihnen ermöglicht, mit Freude und der nötigen Zeit Patienten mit hoher Professionalität und Empathie pflegen zu können.	maximale steuerfreie Zuschläge, eine Vielzahl an stetigen Fort- und Weiterbildungen, eine durch die AWI unterstützte Altersvorsorge, einen unbefristeten Arbeitsvertrag und natürlich ein attraktives Gehalt.

Auf Ihre Bewerbung freut sich:

Caspere Marchese (Pflegedienstleitung)
AWI GmbH



AWI
Ambulante Weaning und Intensivversorgung GmbH

Hohenzollernstr. 162
56068 Koblenz
02 61 / 97 34 91 30
Mobil: 01 51 / 20 75 38 05
bewerbung@awi-pflege.de

SSI SCHÄFER

SSI SCHÄFER zählt weltweit zu den führenden Anbietern in der Intralogistik. Das Produktspektrum umfasst Lager- und Logistiksysteme, Werkstatt-, Betriebs- und Büroeinrichtungen sowie Produkte für Abfalltechnik und Recycling. Innovative Produktpolitik, die ständige Optimierung von Qualität und Fertigungstechnologien sowie die Ausweitung der globalen Vertriebsaktivitäten sind die Grundlagen unseres Erfolges.

Für unseren Bereich **Projektmanagement ISS (Integrierte Standard Systeme)** in der Unternehmenszentrale in **Neunkirchen/Siegerland** suchen wir kurzfristig

Montageplaner (m/w)

Fachbereich: Regalanlagen

Was Sie an Aufgaben erwartet

- ▶ Definition der Randbedingungen für die erfolgreiche Ausführung von Anlagenmontagen der Intralogistik
- ▶ Baustellenorganisation
- ▶ Erstellung von Montageanfragen und -terminplänen
- ▶ Auftragsvergabe in Zusammenarbeit mit dem Einkauf
- ▶ Regelmäßige Inspektion der Baustellen im Inland

Was wir von Ihnen erwarten

- ▶ Technische Ausbildung (Meister/in, Techniker/in o.Ä.)
- ▶ Berufserfahrung in einer vergleichbaren Position (des Anlagenbaus) wünschenswert
- ▶ Reisebereitschaft innerhalb Deutschlands und ins nahe Ausland
- ▶ Sicherer Umgang mit MS-Office Programmen und ERP-Systemen

Was Sie von uns erwarten können

- ▶ Wir fördern und fördern Sie, damit Sie ein erfolgreicher Teil unseres Teams werden.
- ▶ Wir bieten Ihnen eine langfristige Perspektive mit allen Möglichkeiten, die ein weltweit operierendes Unternehmen zur Verfügung hat.
- ▶ Wir geben Ihnen die Verantwortung zur Entwicklung eines eigenen Aufgabenbereichs.
- ▶ Sie erwartet eine offene Kommunikationskultur mit klaren Spielregeln.

Wenn Sie sich mit den Aufgaben und Erwartungen identifizieren können, freuen wir uns, Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, gerne auch mit Foto, inkl. Ihrer Gehaltsvorstellung und des Eintrittsdatums zu erhalten.

SSI SCHÄFER · FRITZ SCHÄFER GMBH

Personalleitung Angestellte · Herrn Ralf Althaus · Tel. 0 27 35 / 70-606 · personal@ssi-schaefer.com
Fritz-Schäfer-Straße 20 · 57290 Neunkirchen · ssi-schaefer.com

Stellenmarkt AKTUELL



WIR SUCHEN MAN-POWER

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

LKW- Fahrer (m/w)

- in Vollzeit
- und auf Minijobbasis

Zu Ihren Aufgaben gehört die Auslieferung unserer Waren, und eine effiziente Abwicklung der zugewiesenen Touren inkl. Be- und Enladedätigkeit.

Führerscheinklassen: C1,C, C1E und CE sind Grundvoraussetzung ebenso eine gültige Fahrerkarte sowie gültige Module. Ein Staplerschein und Erfahrung in der Getränkeindustrie sind von Vorteil.

Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung als Berufskraftfahrer oder mindestens 5 Jahre Erfahrung? Sorgfalt, Verantwortungsbewusstsein sowie Zuverlässigkeit und ein gepflegtes Erscheinungsbild ist für Sie selbstverständlich?

Sie sind an einer langfristigen Zusammenarbeit interessiert? Sie arbeiten gerne im Team und suchen neue Herausforderungen und anspruchsvolle Projekte?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen – vorzugsweise per E-Mail – denn wir arbeiten papierlos.



Westerwald-Brauerei
H. Schneider GmbH & Co. KG
Gehlerter Weg 12 | 57627 Hachenburg
Personalentwicklung: Frau Dunja Göbler
Tel.: +49 (0) 26 62 / 8 08 - 35
d.goebler@hachenburger.de |
www.hachenburger.de

Stellenausschreibung

Bei der Verbandsgemeindeverwaltung Flammersfeld ist zum nächstmöglichen Termin eine Stelle einer/eines



staatlich anerkannte Erzieherin/staatlich anerkannter Erzieher in der Kindertagesstätte Rott,

zunächst befristet, in Vollzeit zu besetzen.

Die Verbandsgemeinde Flammersfeld ist Träger von 3 Kindertagesstätten. Eine qualitativ gute Förderung der kindlichen Entwicklung liegt uns sehr am Herzen.

Wir wünschen uns eine/n Mitarbeiter/in mit

- Teamfähigkeit, Aufgeschlossenheit und persönlichem Engagement
- Flexibilität und Belastbarkeit
- Erfahrung in der pädagogischen Arbeit mit Kindern unter drei Jahren
- Bereitschaft, unsere Bildungskonzeption mit zu tragen und zu gestalten
- Fähigkeit zur partnerschaftlichen Elternarbeit.

Wir bieten Ihnen

- eine vielseitige Tätigkeit
- gute Möglichkeiten für Weiterqualifikationen
- ein motiviertes und aufgeschlossenes Team
- eine Vergütung nach dem TVöD SuE.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt.

Schriftliche Bewerbungen bzw. Bewerbungen per E-Mail mit den üblichen Unterlagen werden bis **07. Oktober 2016** (es zählt das Eingangsdatum bei der Verbandsgemeindeverwaltung Flammersfeld) erbeten an:

**Verbandsgemeindeverwaltung -Personalbüro-
Rheinstraße 17 - 57632 Flammersfeld
bzw. an eugen.schmidt@vg-flammersfeld.de**

Für nähere Auskünfte stehen wir Ihnen unter der Rufnummer 02685/809-110 oder -112 gerne zur Verfügung.



Ihr Schlüssel zum Erfolg

Beyer-Mietservice sucht neues Fachpersonal



www.beyer-mietservice.de/jobs

Gut informiert sein

Auf der Suche nach dem passenden Arbeitgeber kann man sich bei der Bundesagentur für Arbeit, aber ebenfalls bei den Industrie- und Handelskammern sowie bei den Handwerkskammern informieren. Zudem sind Unternehmensprofile auf den Seiten hinterlegt. Einen ersten internen Einblick

in ein Unternehmen kann man bei einem Praktikum gewinnen – oder bei Bosch zum Beispiel durch das PreMaster Programm. Es bietet die Möglichkeit, nach einem Bachelorabschluss praktische Erfahrungen zu sammeln und dann ein Masterstudium aufzunehmen.

ANZEIGE AUFGEBEN: WITTICH.DE/ANZEIGEN



Handschrift als besondere Herausforderung

Zu fast jeder Bewerbung gehören obligatorisch der tabellarische Lebenslauf und das Bewerbungsanschreiben. In der Regel werden beide Unterlagen am PC erstellt. Aber keine Regel ohne Ausnahmen: Es kann vorkommen, dass ein Unternehmen oder eine Behörde vom Bewerber eine handgeschriebene Bewerbung wünscht. „Eine handgeschriebene Bewerbung muss in jedem Fall für die konkrete Stelle verfasst werden, sie kostet also ein wenig Mühe. Damit gelingt es dem Unternehmen, sogenannte Spaßbewerbungen und Mas-

senbewerbungen von vornherein zu eliminieren“, nennt Fachjournalist Oliver Schönfeld vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de einen der Gründe für die handschriftliche Variante.

Andere Unternehmen legen die Handschrift einem Graphologen vor - er soll auf diese Weise Eigenschaften des Bewerbers erkennen. Als weiteren Grund nennt Schönfeld, dass eine lesbare Handschrift für die angestrebte Stelle sogar wichtig sein könne, das gelte etwa für Lehrer oder in manchen Verwaltungsberufen.

rgz

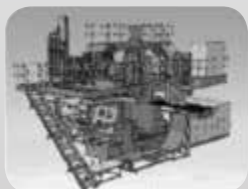
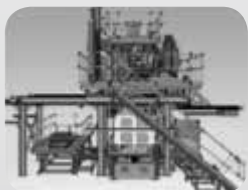
Altenkirchener Hausmeisterteam

Am Dorn 2
57610 Altenkirchen
02681 803350

Reinigungskräfte auf 450,00€ Basis
für Objekte in Altenkirchen gesucht.

HIER IST EINE STELLE FREI.

Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt aktuell.



RIKUTEC Richter Kunststofftechnik GmbH & Co. KG in Altenkirchen (WW), ist ein innovatives und international ausgerichtetes Unternehmen in der Blasformtechnik. Unsere Kernbereiche sind der Maschinen-, Anlagen- und Werkzeugbau sowie der Behälterbau für die Industrie und den privaten Gebrauch.

Informationen über unsere Produktpalette finden Sie auf www.rikutec.de

Zur Verstärkung unseres Teams für den Maschinenbau, suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt

INDUSTRIEMECHANIKER (m/w)

Aufgabenschwerpunkte:

- Montage von Großblasmaschinen / Werkzeugen im Werk Altenkirchen
- Selbstständige Montage und Wiederinbetriebnahme der Anlage in den kundeneigenen Werken
- Weltweite Montageeinsätze im Anlagen- und Maschinenbau
- Störungsbeseitigung direkt beim Kunden
- Fehlersuche, Reparatur und Aufrüstung von Bestandsmaschinen
- Arbeiten nach technischer Zeichnungen und Stückliste
- Techn. Unterw. in die Bereiche Bedienung, Wartung, Sicherheit und Verfahrenstechnik
- Eigenständige Abwicklung der Inbetriebnahme bis zur Übergabe der Anlagen an den Kunden

Anforderungsprofil:

- Ausbildung zum Industriemechaniker, Mechatroniker (m/w) oder vergleichsweise Ausbildung
- Mehrjährige, einschlägige Berufserfahrung im Bereich Maschinen- und Anlagenmontage, zwingend im Bereich von Großanlagen
- Große Bereitschaft zu teilweise auch mehrwöchigen Reisen im In- und Ausland
- Kenntnisse in der hydraulischen und pneumatischen Antriebstechnik sowie im Bereich der Elektrotechnik und im Umgang mit Maschinensteuerungen und Bedienoberflächen
- Hohes Qualitäts- und Sicherheitsverständnis
- Führerschein Klasse B
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, weitere Fremdsprachen wären von Vorteil
- Hands-on-Mentalität, Eigeninitiative, Durchsetzungsvermögen und teamorientierte Arbeitsweise

Unser Angebot an Sie:

- Selbstständiges und herausforderndes Aufgabengebiet in einem dynamischen Team
- Fundierte Einarbeitung in Ihr Aufgabengebiet durch den derzeitigen Stelleninhaber
- Leistungsgerechte Vergütung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung.

Bewerbungen bitte postalisch oder per Mail an:

RIKUTEC Richter Kunststofftechnik GmbH & Co.KG

Graf-Zeppelin-Str. 1-5 – 57610 Altenkirchen

Telefon 02681/9546-0 - Telefax 02681/9546-66

E-Mail: bewerbung@rikutec.de

Top VW Polo GT Rocket "S04-Edition" (Lim. 400 Stk.), Bj. 2009, orig. 51 Tkm, 59 kW, gr. Pl., 4-trg., Klima, Sitzh., ABS, Alu, eFH, blau, wie neu! 5.950 €. Tel.: 0171/3114259

Ford Focus Kombi TDCi "Trend" (Diesel), 55 kW, Bj. 2002, TÜV 11/17, 259 Tkm, AHK, ZV, eFH, ABS, Alu, M+S, CD, blaumet., läuft bestens, 1.300 €. Tel.: 0171/3114259

Achtung! Top VW Polo "Goal" aus 2. Hd., 3-trg., 47 kW, gr. Pl., Bj. 2006, TÜV 10/17, orig. 102 Tkm, Klima, Sitzh., Temp., Parktronic, Alu, ABS, M+S, graumet., super gepfl., 3.600 €. Tel.: 0171/3114259

Top Dacia Sandero "Eco2" aus 1. Hd., 5-trg., 55 kW, gr. Plak., Mod. 2010 (10/09), orig. 93 Tkm, Klima, ZV, Stereo, eFH, weiß, top gepfl., 3.600 €. Tel.: 0171/3114259

VW Polo 6N "Openair" aus 2. Hd., 44 kW, gr. Plak., Bj. 96, TÜV 7/17, 157 Tkm, el. Faltdach, Alu, Servo, Airbags, CD, grünmet., gepfl. Zustand, 1.300 €. Tel.: 0171/3114259

Z.E Auto-Export, Achtung Ankauf zu Höchstpreisen! PKW/LKW/Busse/Geländewagen, aller Art, in jedem Zustand, sofort Bargeld, bitte alles anbieten. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

Renault Twingo "Liberty", gr. Faltdach, 42 kW, gr. Plak., TÜV neu, Bj. 97, 176 Tkm, eFH, Airbags, Stereo, 8-f. ber., schwarzmet., guter Zustand, 1.400 €. Tel.: 0171/3114259

Top VW Golf IV Kombi TDI "Pacific" aus 2. Hd., 74 kW, gr. Plak., Bj. 2003, TÜV neu, 214 Tkm, alle Insp., Klima, ZV, eFH, ABS, ESP, AHK, Alu, M+S, graumet., super gepfl., 3.300 €. Tel.: 0171/3114259

SONSTIGES

Elektrischer Kaminofen, ca. 80 cm breit, 60 €. Tel.: 0151/53252906

PlaySaxophon Mobile Musikschule. Jetzt neue Kurse buchen und sparen. Musikal. Grundschule, Flöte, Saxophon, Notenlehre u.v.m. Unverbindl. Angebote und Geschenkgutscheine. Tel.: 02681/984507

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Constructa Wärmepumpentrockner CWK 4 W 361 A+++ , ca. 1 Jahr alt, Neupreis ca. 500 €, wegen Sterbefall für 250 € zu verkaufen. Tel.: 0151/53252906

Buche Brennholz ofenfertig oder gesp. Meterholz, ab 50 €, Restholz ab 32 €. Tel.: 06435/5158 o. 5480007

Wir su. Nachhilfe f. unseren Sohn (9 J.) in Mathematik, 4. Schulj., bei uns zuhause, 57610 AK. Wir würden uns über Ihre Anfrage freuen. Gerne auch Studenten fürs Lehramt. Tel.: 02681/984507

Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets DIN A1, zu verk. Tel.: 02681/803063, Schwientek

IHR GOLDENER HERBST AN DER MECKLENBURGISCHEN SEENPLATTE



Verlängern Sie jetzt den Sommer und buchen ein Haus mit Sauna!

FERIENPARK LENZ AM PLAUER SEE



Der FERIENPARK LENZ am Plauer See befindet sich im Herzen der Mecklenburger Seenplatte. Diese umfasst zusammen mit der Mecklenburgischen Schweiz rund ein Drittel von Mecklenburg-Vorpommern und ist die am dünnsten besiedelte Region Deutschlands. Das Herz dieser Region bilden die so genannten Oberseen Müritz, Plauer See, Kölpinsee, Fleesensee und Drewitzer See, wobei diese Großseen insgesamt eine Wasserfläche von etwa 250 Quadratkilometern haben. Unterschiedliche Naturlandschaften der mehreren kleinen Seenplatten prägen das Landschaftsbild. Von den nach Schätzungen 1.000 Seen ist die Müritz mit 110 Quadratkilometern Fläche das größte Gewässer. Rund um diese Gewässer befindet sich im Herbst der größte Kranich-Rastplatz Deutschlands.



WWW.FERIENKONTOR-MV.DE
 MOBIL.: 0178-5319513 • TEL.: 039931-543679
 INFO@FERIENKONTOR-MV.DE

Erscheint zusätzlich kostenlos im Internet unter www.wittich.de

Besuchen Sie unseren Werksverkauf

Sa., 1.10.2016 v. 9.00 – 17.00 Uhr • So., 2.10.2016 v. 11.00 – 17.00 Uhr geöffnet

Für Gruppen ab 20 Personen bieten wir geführte Besichtigungen unserer Töpferei nach telefonischer Vereinbarung an.

Töpfermarkt RANSBACH



Werksverkauf
 Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug
Töpferei Girmscheid

56203 Hörh-Grenzhausen · Rheinstraße 41
 (Stadtteil Hörh – gegenüber der Fachhochschule)
 Telefon 02624/71 82

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 17.00 Uhr · Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

www.knoblauchreibe.de

www.girmscheid.de

www.keramik-tierfiguren.de



Immobilienwelt

ANZEIGE
AUFGEBEN:
WITTICH.DE/
ANZEIGEN

... Altenkirchen 7 km ...

Gepflegtes EFH, 155 qm Wfl., 6 ZKB, Balkon, Terrasse, Freisitz mit Grill, Keller, Garage, ÖZH, 2. Kaminzug, EnA in Bearbeitung, ca. 800 qm Areal, **129.000 €**

Modernisiertes EFH, 108 qm Wfl., 5 ZKB + Hobbyraum u. Sauna, Terrasse, 2 gr. Garagen, Ofenheizung, EnA in Bearbeitung, ca. 800 qm Areal, **69.000 €**

BUCK IMMOBILIEN GmbH

- Ihr Immobilienpartner in Bad Marienberg seit über 37 Jahren -
Tel.: 02661-6 33 67 · info@immobilien-buck.de

Vermietung

Büro-Räume in Altenkirchen
an verkehrsreicher Einfallstraße.
ca. 160 m², 6 Räume

Telefon: 01 71 / 8 17 10 01

Mängel am Bau vermeiden

Nach einer Studie des Instituts für Bauforschung e.V. (IfB) Hannover liegt die Mängelhäufigkeit beim Bau hoch. Mehr als 10.000 Euro sparen Bauherren nach dieser Studie durch eine baubegleitende Qualitätskontrolle, überdies vermeiden sie Spätschäden, die mitunter erst nach Jahren offenkundig werden. Ein unabhängiger Bauherrenberater kann Mängel rechtzeitig feststellen und sie frühzeitig beheben lassen.

Die größten Probleme liegen nicht allein im berüchtigten Kleingedruckten, sondern in dem, was

nicht drinsteht. So war nach einer Erhebung bei rund 47 Prozent der Verträge der Vertragsgegenstand nicht eindeutig definiert.

Unvollständig aufgeführt waren in der Bau- und Leistungsbeschreibung oft auch Leistungsumfang, Art und Güte der Baustoffe und der Ausstattungsstandard.

Bei mehr als jedem zweiten Dokument fehlten verbindliche, eindeutige Regeln zu Baubeginn, Bauzeit und Fertigstellungstermin. Und rund ein Fünftel der Verträge bot keine ausreichende Preissicherheit

Bender & Bender Immobilien Gruppe



Tierliebhaber suchen Bauernhaus, wenn möglich mit Weideland zum Kauf oder zur Pacht in ländlicher Lage!

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!



0 26 81 / 9 82 62 60 • www.bender-immobilien.de



www.skwws.de

Wir suchen dringend für vorgemerkte Kunden: Ein- und Zweifamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser sowie Eigentumswohnungen.

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin für ein persönliches Gespräch! Ihre Ansprechpartner für die Region Altenkirchen, Flammersfeld, Hamm und Wissen:

Sebastian Schürt, Immobilien-Vermittlung
Tel: 02681-87 300, sebastian.schuert@skwws.de
Birgit Schulte, Team-Assistenz
Tel: 02681-87 301, birgit.schulte@skwws.de
Bianca Klein, Team-Assistenz
Tel: 02681-87 301, bianca.klein@skwws.de
Uwe Stock, Immobilien-Finanzierung
Tel: 02681-87 537, uwe.stock@skwws.de



**Der Immobilien-Service
der Sparkasse
in Altenkirchen**



**Sparkasse
Westerwald-Sieg**



! Zu verpachten !

Gaststätte • Bar • Kaffee • Biergarten

PHÖNIX

in 57610 Almersbach/Altenkirchen

Mietumfang: Gaststätte 163 m²
ca. 60 Sitzplätze

Mietumfang: Pächterwohnung 115 m²

Frei ab 1. Oktober 2016



Fehler bei der Bauabnahme

Eine solch wichtige Rechtshandlung wie die Bauabnahme sollte ein Bauherr niemals ohne einen Sachverständigen vorbereiten und durchführen. Der Sachverständige allein besitzt die Sachkompetenz zu entscheiden, ob das Bauwerk entsprechend der vertraglich geschuldeten Leistungsbeschreibung mangelfrei erbracht wurde. Eine baubegleitende Qualitätskontrolle u.a. durch einen unabhängigen Berater des Bauherrenschaftsbundes e.V. bietet hier einen sicheren Weg. Die Rechtsanwaltskammer Koblenz empfiehlt vor dem avisierten Abnahmetermin eine Begehung des Bauwerkes, um vorhandene Mängel zu dokumentieren.

Es ist wichtig, während des Abnahmetermins ein Abnahmeprotokoll zu erstellen. Nur so können alle zum Zeitpunkt der Abnahme vorhandenen Mängel ordnungsgemäß dokumentiert werden. Auf dem Abnahmeprotokoll müssen die Teilnehmer der Abnahme und das Datum vermerkt sein sowie alle konkreten Mängel.

Da die Unterzeichnung des Abnahmeprotokolls eine Rechtshandlung darstellt, die zu erheblichen Rechtsfolgen führt, ist es sehr wichtig, etwaige Ansprüche z.B. zur Geltendmachung der

Vertragsstrafe, schriftlich zu klären. Vorbehalte hinsichtlich der Geltendmachung von Mängeln müssen ins Protokoll aufgenommen werden.

Ist ein Bauwerk erst einmal abgenommen, sind alle weiteren Ansprüche zur weiteren Leistungserfüllung gegenüber dem Bauunternehmer erloschen. Es bestehen dann nur noch Gewährleistungsansprüche und die Gewährleistungszeit beginnt.

Der Bauherr sollte niemals Teilabnahmen einzelner Gewerke durchführen, da mit dem Zeitpunkt der Abnahme auch die Gewährleistungszeit zu laufen beginnt und dies zu erheblichen Rechtsnachteilen für den Bauherrn führen kann.

Eine Abnahme kann ausdrücklich oder durch schlüssiges Handeln erfolgen, z.B. durch den Einzug in das Haus. Aus diesem Verhalten des Bauherrn ergibt sich, dass er das Bauwerk des Unternehmers als im Wesentlichen mangelfrei anerkennt. Sollte der Bauherr in ein nicht mangelfreies Haus einziehen, so muss nach außen hin dokumentiert werden, dass trotz Einzug das Haus nicht als mangelfrei anerkannt wird. Im Zweifelsfall sollten Betroffene einen Anwalt aufsuchen.

Rechtsanwaltskammer Koblenz

TAG..DER KÜCHE **mit Gewinnspiel**

24. September 2016 **NEUE KÜCHE – LIVE ERLEBEN!**

Seit über
25 Jahren

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch

Samstag, 24. September 2016

von 9.00 – 16.00 Uhr geöffnet

- **Kochvorführung**
von 10.30 – 15.30 Uhr
- **Lagerabverkauf-Aktion**
zu Sonderpreisen
- **Küchenbestell-Aufträge***
die am 24.9.2016 in Auftrag gegeben werden, erhalten einen Marken- Geschirrspüler kostenlos dazu (*Mindest-Auftragswert 5.000€)



Herschbach Uww.,
Rheinstraße 24a
gegenü. Penny-Markt
Tel.: 02626/6481

Internet: www.kuechenstudio-martin.de



„Hähnershof“

57612 Obererbach · Hilgenrother Str. 18
Tel. 02681/2231

Gaststätte - Café - Partyservice - Gartencafé
500 m vom Westerwaldsteig
Feiern und Veranstaltungen
nach Absprache jederzeit möglich
- bis 45 Personen (auch f. kleine Gruppen)

Am 02. Oktober 2016 – Ab 11.00 Uhr – Mittagsbrunch
*Kalt-warmes Buffet –
gekocht nach alten Rezepten aus dem Moseltal*

1. **Gut-bürgerlich** mit kalten und warmen Speisen, O-Saft, p. Pers. € 11,–
Kinder 5 - 11 Jahre zahlen p. Pers. € 7,– Kinder bis 4 Jahre frei
2. **Gut-bürgerlich „Art Landmann“** – zusätzlich mit:
Sekt und Räucherlachs, p. Pers. € 13,–

*
Ab 14.30 Uhr unser bekannter Kaffeeschmaus – p. Pers. € 6,90

*
09. Oktober – „Waidmanns-Heil“ Wild-Essen – ab 12.00 Uhr
Buffet – Vorspeisen, Hauptgang, Dessert – p. Pers. € 21,–

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Für Reservierungen und Rückfragen:
Tel. 02681/2231 - Mail: Wilma-katjaruschke@t-online.de

PEES

IMMOBILIENTEAM

Asbach 026 83 / 94 81 20 • Horhausen 026 87 / 20 40
 www.immobilien-pees.de – www.immo-pees.de

Ihre Immobilie ist die beste Beratung wert!

Vertrauen Sie einem Profi vor Ort, wenn Sie zeitnah und vor allem marktgerecht verkaufen wollen. Nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung und ein kompetentes Team, das Sie von der Hausbewertung bis zum Notarvertrag vertrauensvoll begleitet!



Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
 Kostenlose Kaufpreismittlung Ihrer Immobilie.



Oldtimer-Liebhaber aus Köln sucht: Einfamilienhaus mit Nebengebäude oder Doppelgarage.

Wfl. ab ca. 120 m², Grdst. ab ca. 700 m²

KP: bis 220.000 Euro

Lehrer mit Familie aus Münster sucht: Freistehendes Einfamilienhaus (auch Fachwerkhaus bzw. Landhaus)

auf schönem Areal ab ca. 1.000 m² in ruhiger Lage. Wfl. ab ca. 140 m².

KP: max. 250.000 Euro

Familie (4 Pers.) aus Troisdorf sucht: Gemütliches Einfamilienhaus

(normale Renovierungen kein Problem) gerne mit Keller ab ca. 120 m² Wfl., ab ca. 1.000 m² Areal.

KP: bis 170.000 Euro

Reitsportbegeisterter Unternehmer sucht: Bauernhof/Resthof/Landsitz

mit mindestens 10.000 m² Areal!

KP: bis 650.000 Euro

ZUM TAG DER KÜCHE:

Vom 22. - 24.09.16 haben wir für Sie viele Extravorteile mit der Industrie verhandelt. Deshalb alle frei geplanten Küchen zum

1/2 PREIS

Qualität aus Deutschland

Inklusive SIEMENS

- Edelstahl-Einbaubackofen E6K1111 (20%) H109620
- Glaskeramik-Hochfeld E6A9H17
- Einbau-Hülschrank E6K1111
- Edelstahl-Einbauspüle E6K1111
- Design-Dunstease E6K1111

Einbauküche ca. 380 und 125 cm breit nach Ihren Wünschen vergrößer- und verkleinerbar!

3998.- statt 7996.-

Qualität aus Deutschland

Inklusive SIEMENS

- Edelstahl-Einbaubackofen E6K1111 (20%) H109620
- Glaskeramik-Hochfeld E6A9H17
- Einbau-Hülschrank E6K1111
- Edelstahl-Einbauspüle E6K1111
- Design-Inselasse E6K1111

Einbauküche ca. 248x335 + 150 cm nach Ihren Wünschen vergrößer- und verkleinerbar!

4998.- statt 9996.-

+++ ALLE KÜCHEN NACH IHREN WÜNSCHEN INDIVIDUELL PLANBAR +++ IN VIELEN WEITEREN FARBAUSFÜHRUNGEN +++ ALLE KÜCHEN NACH IHREN WÜNSCHEN INDIVIDUELL PLANBAR +++

Qualität aus Deutschland

Einbauküche ca. 180x370 cm nach Ihren Wünschen vergrößer- und verkleinerbar!

Inklusive SIEMENS

- Hochbaubackofen E6K1111 (20%) SIEMENS H109620
- Glaskeramik-Hochfeld SIEMENS E6A9H17
- Einbau-Hülschrank E6K1111
- Edelstahl-Einbauspüle E6K1111
- Design-Inselasse E6K1111

6998.- statt 13996.-

+ BEI UNS ALLES INKLUSIVE!

- ✓ ELEKTROGERÄTE / BESTECKEINSATZ
- ✓ ELEKTROANSCHLÜSSE / MÜLLTRENN-SYSTEM
- ✓ LIEFERUNG & MONTAGE
- ✓ EINBAUSPÜLE & ARMATUR

1) Auf einer Energieeffizienzskala von A+++ (höchste Effizienz) bis G (geringste Effizienz) • Alles ohne Dekoration • Alles auf Wunsch in vielen Farben, Größen und Ausführungen erhältlich • Lassen Sie sich individuell auf Ihre Bedürfnisse und Wünsche beraten!

...das Gelbe vom Ei

Möbel may

WER VERGLEICHT KAUFT HIER!

Ulm
 Industriestraße
 Tel. 02676 / 9 36 00

Mayen
 Am Wasserturn
 Tel. 02651 / 9 58 10

Neuwied
 Blücherstraße 3
 Tel. 02631 / 8 39 80

Michael May GmbH
 Industriegebiet, 55766 Ulmen
 www.moebel-may.de

Küchen Kompetenz

ZENTRUM

TOP-Leistung

5 JAHRE GARANTIE

AUF IHRE KÜCHE UND SÄMTLICHE ELEKTROEINBAUGERÄTE

Seit 83 Jahren garantiert das Familienunternehmen Möbel May für beste Preise und besten Service!